

Kulturelle Bildung fördert individuelle gestalterische Fähigkeiten und eröffnet Ihnen ein Feld der Erweiterung persönlicher Ausdrucksformen mit den Mitteln der Kunst. Die künstlerische Auseinandersetzung hilft Ihnen, Kunst und Kultur kennen zu lernen, zu verstehen und zu gestalten. Unsere Kurse bieten Ihnen kreative Entfaltungsmöglichkeiten und qualifizieren für Ausbildung und berufliche Praxis in künstlerischen wie kulturellen Berufsfeldern.



Kultur bildet

Kultur Gestalten

Programminfo	54
culture & business	55
Literatur, Text, Theater	59
Theaterarbeit, Sprecherziehung	67
Kunst, Kulturgeschichte	76
Zeichnen, Malen	79
Plastisches Gestalten	93
Tanz	99
Foto, Film, Medien	107
Kunstdesign, Kunsthandwerk	117
Textilgestaltung	121



BURKHARD STEINKE
FACHLICHE BERATUNG
VHS, LINIENSTRASSE 162
Raum 1.07
TELEFON: 9018 374 12
FAX: 9018 488 374 12
E-MAIL: Burkhard.Steinke@vhsmittle.de



AIDA TERZIC KONJIC
ALLGEMEINE AUSKÜNFTE UND ANMELDESERVICE
VHS, LINIENSTRASSE 162
Raum 1.06
TELEFONISCHE AUSKÜNFTE :
DI 10.00-12.00 UHR UND DO 13.00-15.00 UHR
TELEFON: 9018 374 53
FAX: 9018 374 88
E-MAIL: aida.terzic-konjic@vhsmittle.de

Programminfo

Kultur macht stark

In unseren Angeboten der Kulturellen Bildung erlernen, erproben, entwickeln und erweitern Sie Kernkompetenzen wie Kreativität, Flexibilität, Improvisationsbereitschaft, Problemlösungsstrategien und Teamfähigkeit. Nutzen Sie Kreativkurse, um Ihre Lern- und Erfahrungsräume zu erweitern. Persönliche und berufliche Interessen lassen sich dabei optimal miteinander verbinden. Im Bereich der kulturellen Medienbildung finden Sie Angebote, in denen Sie lernen, sich den vielfältigen Herausforderungen im Prozess der Digitalisierung der Gesellschaft zu stellen und sich in allen Lebensbereichen zu orientieren.

Kulturelle Bildung schafft in ihrer Offenheit für alle Bürgerinnen und Bürger Zugänge zur Kultur und ermöglicht gesellschaftliche Teilhabe, sie fördert Integration und Inklusion. „Gerade die sozialen, kreativen und kommunikativen Potenziale der kulturellen Erwachsenenbildung sind perspektivisch von großer und wachsender Bedeutung“, betont auch die Enquete-Kommission „Kultur in Deutschland“ in ihrem Abschlussbericht.

Beratung

Ihre Fragen zum Kurs können Sie uns gerne per Email senden. Sehr spezifische Anfragen werden zur Beantwortung direkt an die Kursleiter_innen weitergeleitet. Unsere telefonischen Beratungszeiten entnehmen Sie der Vorseite.

Unsere Kursleiter_innen

Als Kursleiter_innen im Programmbereich Kultur arbeiten erfahrene und qualifizierte Künstler_innen, Kunstpädagog_innen, Kulturpraktiker_innen und Expert_innen aus unterschiedlichen Bereichen der Kreativwirtschaft. Sie verfügen über die fachliche Kompetenz und erforderliche Berufserfahrung in der künstlerischen bzw. erwachsenenpädagogischen Praxis, um Sie erfolgreich an Ihr Kursziel zu führen. Darüber hinaus bringen viele unserer Kursleiter_innen Ausbildungs- und Arbeitserfahrungen aus dem Ausland mit, die dem künstlerischen Gestaltungsprozess zusätzlich interkulturelle Impulse verleihen.

Kunstprofessor, Kulturpädagogin oder Bildhauer, Tanzpädagogin, Dramaturg und Kunstdesigner ..., das breite Spektrum der Qualifikations- und Berufshintergründe unserer Kursleiter_innen ermöglicht Ihnen methodisch vielfältiges Lernen und differenzierte Zugänge in der künstlerischen Auseinandersetzung.

Unsere Arbeitsformen und -methoden

In der künstlerischen Vermittlung steht das schöpferische, produktive Arbeiten im Vordergrund. Veranstaltungsformen wie Abend- oder Vormittagskurs, Wochenendworkshop, Vortrag, Exkursion bzw. Malreise sowie Projektarbeit und offene Werkstätten bieten für Ihr Lernbedürfnis den geeigneten Rahmen. In unseren „Kunsträumen“ (Ateliers, Werkstätten, Proebühne, Tanzräume, Fotolabor) sind wir bestrebt, eine angenehme Kursatmosphäre zu schaffen, die den Gestaltungsprozess unterstützt.

Je nach künstlerischem Fachgebiet und Kursziel bewegt sich der methodische Ansatz in einer Bandbreite von experimentell bis traditionell, von gruppenorientiert bis individuell, von prozessorientiert bis ergebnisorientiert. Neben der Vermittlung handwerklich-technischer Fähigkeiten und theoretischen Basiswissens geht es auch immer um die Schulung von Wahrnehmungsfähigkeit und das Entwickeln einer eigenen künstlerischen Ausdrucksform (Bildsprache, Textsprache, Körpersprache, Tanzsprache ...), darum, Gewohntes zu verlassen, zu experimentieren und auch einmal ungestraft zu scheitern. In den Kursen der bildenden Kunst (Malerei, plastisches Gestalten ...) überwiegt die Arbeit in Werkstattform: In Anleitung und Korrektur wird hier auf Vorkenntnisse und Lernbedürfnisse des/der Einzelnen eingegangen, das individuelle Arbeiten in der offenen Gruppe steht im Vordergrund. Gruppenorientierte Lernformen sind in den darstellenden Bereichen (Tanz, Theater) anzutreffen. Mit öffentlichen Aufführungen und Ausstellungen bieten spezielle Kurse Präsentationsformen für Arbeitsergebnisse künstlerischen Gestaltens.

Materialien und Zusatzkosten

In einer Vielzahl von Kursen werden Materialien zur Verfügung gestellt. Die verbrauchsabhängig entstehenden Materialkosten entrichten Sie bitte direkt an die Kursleitung. Modellkosten für Kurse mit Akt-/Portraitmodell sind bereits im Kurspreis enthalten.

Kleingruppen-Regelung

Erreicht Ihr Kurs zum ersten Kurstermin nicht die erforderliche Mindestteilnehmerzahl (siehe Kursbeschreibung), hilft Ihnen die Anwendung der Kleingruppenregelung, eine Kursabsage zu verhindern. Einzelheiten hierzu erfahren Sie von Ihrer Kursleitung zum ersten Kurstermin.

Über die Anwendung der Kleingruppen-Regelung entscheidet der Programmleiter.

culture & business

Kulturmanagement – Kultur und Management

Orientierungshilfe für Studium und Beruf

Auch in der Kultur- und Kreativwirtschaft gelten heute Marktgesetze. Der Bedarf an kompetenten Fachkräften in der Kulturbranche wächst stetig.

In diesem kompakten Orientierungsseminar lernen Sie Aufgaben, Inhalte, Strategien und Methoden des Kulturmanagements kennen und erfahren, welche beruflichen Chancen Sie zu erwarten haben. In einer abwechslungsreichen Kombination aus Fachwissen und Praxisbezug werden Ihnen die relevanten Bereiche des Kulturmanagements wie z.B. Kulturmarketing, Projektmanagement, Selbstmanagement, Sponsoring qualifiziert vorgestellt.

Mit den erworbenen Kenntnissen sind Sie in der Lage einzuschätzen, ob das Kulturmanagement eine berufliche Perspektive für Sie darstellt (berufliche Umorientierung oder Studium).

Your course instructor can answer your questions in English when required.



Der Kursleiter hat 8 Jahre Erfahrung in der universitären Lehre vorzuweisen und ist seit 1983 im Kulturmanagement tätig. 1992 Gründung und Leitung der Kultureinrichtung Schloss Bröllin.

PETER LEGEMANN

Mi200-004F	10./11.03.2018
16 Unterrichtseinheiten	8-14 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00-17.00 UHR	54,90 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	31,70 EURO ermäßigt
Raum 4.08	

Konzeptionswerkstatt

Zielgerichtete Kommunikationsstrategien und Marktpositionierung für Projekte, Initiativen und Unternehmen

Der zweitägige Workshop vermittelt die methodischen Grundlagen eines modernen Kommunikationskonzepts. Was muss ich wissen, um eine zielgerichtete Kommunikationsstrategie aufzubauen? Was gilt es bei der Zielgruppenansprache zu beachten? Wie positioniere ich mich am Meinungsmarkt und wie sieht der Instrumenteneinsatz aus? Mit der Konzeptionswerkstatt soll eine erste Annäherung an die Methodik der Kommunikationsplanung geschaffen werden, um Entscheidungssicherheit für das eigene Unternehmen

(z.B. in der Kreativwirtschaft) oder Projekt (z.B. Ausstellungen, Performance, Veranstaltungen) zu bekommen und für die wesentlichen Fragen sensibilisiert zu werden. Neben einer fachlichen Einführung in das Kommunikationskonzept steht das Üben in Kleingruppen sowie das Präsentieren und gemeinsame Auswerten der wesentlichen Konzeptionschritte im Mittelpunkt der zwei Trainingstage.

Angesprochen sind Menschen aller Berufsgruppen, insbesondere aber Künstlerinnen und Künstler sowie Kulturschaffende, die ihre Öffentlichkeitsarbeit und Vermarktungsstrategien konzeptionell angehen wollen.



Oliver Jorzik ist ausgebildeter PR-Berater (DAPR). Seit mehr als 15 Jahren unterstützt der Politologe mit einem Partner-Netzwerk von Berlin aus Unternehmen, Institutionen und Non-Profit-Organisationen bei der Professionalisierung ihrer Kommunikationsarbeit. Zusätzlich engagiert er sich als Dozent an verschiedenen Weiterbildungsinstitutionen wie der Deutschen Akademie für Public Relations oder der Steinbeis-Hochschule. Er ist Autor mehrerer Fachbücher u.a. „Wirksame Kommunikation – mit Konzept“, das im Mai 2017 erschienen ist.

OLIVER JORZIK

Mi200-007F	17./18.02.2018
16 Unterrichtseinheiten	8-12 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00-17.00 UHR	66,80 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	36,40 EURO ermäßigt
Raum 1.12 (17.02.); Raum 4.08	



www.kultur-mitte.de

Wie gewinne ich Sponsoren und Förderer für Kulturprojekte?

Sie haben eine gute Projektidee, aber es fehlen die finanziellen Mittel und geeignete Förderer, um Ihr Vorhaben zu realisieren? Unternehmen wiederum sind u.a. auch auf der Suche nach spannenden Kulturprojekten, in denen sie als Sponsor auftreten können, um sich gesellschaftlich zu engagieren und ihr Image weiter aufzuwerten. Hier liegt die

Chance, für Ihr Projektvorhaben ein „Blind Date“ mit dem potenziellen Sponsor zu arrangieren, ihn dafür zu begeistern und mit einem zum Unternehmen passenden Angebot zu überzeugen. In diesem Seminar erfahren Sie, welche Projekte Unternehmen zum Sponsoring motivieren, nach welchen Kriterien Sponsoren auswählen, wie Sie das passende Unternehmen finden, was bei der erfolgreichen Kontaktaufnahme zu beachten ist, wie das Angebot und die Ansprache gestaltet wird und Sie sich präsentieren und verhalten sollten. Anhand Ihrer Projektidee oder Beispielen erproben wir in praktischen Übungen den Leitfaden der Sponsorenakquise und lernen dabei auch strategische Methoden der Kaltakquise kennen und anzuwenden. Wir analysieren, suchen, finden und überzeugen.



Steffi Weiss ist diplomierte Kulturarbeiterin. Sie vermittelt und vermarktet seit 15 Jahren professionell in der Kunstwelt, war langjährig Redakteurin beim KUNST Magazin und arbeitet heute als Profilcoach und Beraterin für verschiedene Kunstbetriebe. Sie ist Experte für zeitgenössische Kunst, Insiderin der Berliner Szene und wird gerne als Jurorin für Kunstwettbewerbe berufen. www.vollblutvermarkterin.de

Your course instructor can answer your questions in English when required.

STEFFI WEISS

Mi200-009F	26.02.–05.03.2018
8 Unterrichtseinheiten	8–16 Teilnehmer_innen
2 X MO, 18.00–21.15 UHR	26,90 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	16,70 EURO ermäßigt
Raum 4.10	

Selbstvermarktungsstrategien in der Kunst- und Kulturbranche

Ihr Profil und Künstlerstatement mit Durchschlagskraft

Bereits Pablo Picasso wusste, dass zur Arbeit des Kunstschaffenden auch gehört, den Weg in die Öffentlichkeit zu finden und zu bestehen. Er richtete sein Streben danach aus und resümierte in späten Jahren: „Eigentlich wollte ich nur Maler werden. Nun bin ich Picasso geworden.“ Ob bei der Ausstellung, Lesung, dem Konzert, am Theater, beim Film, online oder bei der Bewerbung für Festivals, Galerien, Stipendien, Wettbewerbe und Kunstpreise, der Weg raus aus dem Studio/Atelier bedeutet für den Schöpfenden auch, sich selbst zu präsentieren. Fragen von Rezipienten, Sammlern, Auftraggebern, Journalisten, Auswahlgremien und Preisrichtern nach dem „Wer sind Sie und welche Intension hat Ihr künstlerisches Tun?“ tauchen auf. Hier setzen wir an und er- oder überarbeiten Ihr Profil und Künstlerstatement. Sie erfahren, was Sie ausmacht, wie Sie sich darstellen, Ihre Kunst und Mission beschreiben und wie und wo Sie sich in der Kunstwelt profilieren bzw. verorten können. Dieses Seminar richtet sich an alle Kunstschaffende, die Ihr Künstler-

dasein beflügeln und sich mit Ihrem Auftritt in der Öffentlichkeit durchsetzen wollen.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON STEFFI WEISS: SIEHE LINKE SPALTE

STEFFI WEISS

Mi200-014F	19./20.01.2018
12 Unterrichtseinheiten	8–14 Teilnehmer_innen
FR 19.01., 18.00–21.15 UHR	43,60 EURO Entgelt
SA 20.01., 10.30–17.00 UHR	25,30 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.11	

Erfolgreich Scheitern!

Worum geht es beim Scheitern?

Den Markgesetzen der Kunst- und Kulturbranche begegnet man idealerweise mit einer positiven Grundeinstellung auch in schwierigen Situationen, wenn z.B. die erhoffte Aufmerksamkeit oder der Erfolg sich nicht gleich einstellen. Dieser Workshop widmet sich der Frage, wie man sich einer als Scheitern empfundenen Situation aktiv stellen kann. Scheitern dient hier als positiver Ausgangspunkt, Strategien oder die eigene Haltung zu überprüfen und gegebenenfalls zu korrigieren. Anhand von einigen Leitfragen wird ein Kompass erstellt, der Ihnen helfen kann, schwierige und stürmische Zeiten sicher Hand zu haben.

Ziel wird es sein, im Gespräch die eigene Definition von Scheitern zu entwickeln und einen bewussteren Umgang damit. Der Workshop richtet sich an alle, die einfach Impulse oder Inspiration suchen, Dinge neu zu denken und Scheitern nicht als Makel zu begreifen. Er ist offen für alle am Thema Interessierten nicht nur aus der Kunst- und Kulturbranche und lebt von der Mitwirkung der Teilnehmenden.



Peggy Kuwan arbeitet als selbständige Beraterin und Coach in Berlin. Seit 2009 beschäftigt sie sich erfolgreich mit Menschen und ihren Systemen. Ihre Schwerpunkte sind Persönlichkeitsentwicklung und Lebensgestaltung sowie persönliche und berufliche Profilentwicklung. Zu ihren Kunden zählt sie u.a. Kreative, Weniger-Kreative, Angestellte und selbständige Freigeister. Darüber hinaus ist sie als Dozentin u.a. an der Joop van den Ende Academy in Hamburg tätig und gibt Seminare und Workshops für die Akademie für Illustration und Design (AID), Berlin und die Universität der Künste (UdK) Berlin.

PEGGY KUWAN

Mi200-015F	03.03.2018
7 Unterrichtseinheiten	10–12 Teilnehmer_innen
SA 10.00–16.00 UHR	24,90 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	15,45 EURO ermäßigt
Raum 4.11	

Crashkurs Interview- training für Kreative

Dos and Dont's im Interview

Dieser Workshop widmet sich Themen der Kommunikation und der Präsentation in Interviews. Bei einer Interviewanfrage ist es hilfreich zu wissen, welche Aufgaben die Presse hat und wie man sich persönlich auf diesen Termin vorbereitet. Um zu wissen, wie Presse funktioniert, werden einzelne relevante Punkte der Pressearbeit vorgestellt. Vermittelt werden zudem Grundlagen der Kommunikation. Zusätzlich gibt es einen Überblick über die Formen der Kommunikation und wie Sie diese für sich nutzen können. Durch Übungen zur Selbst- und Fremdwahrnehmung erfahren Sie mehr über die Wirkung Ihrer eigenen Person.

Ziel ist es, einen ersten Einblick in die Möglichkeiten im Umgang mit der Presse zu bekommen. Mitgebrachte Beispiele können gern diskutiert werden. Der Workshop richtet sich an Interessierte nicht nur aus der Kreativbranche, die Lust auf das Thema haben. Der Workshop lebt von der Mitwirkung der Teilnehmenden.

ZUR PERSON PEGGY KUWAN: SIEHE SEITE 53

PEGGY KUWAN

Mi200-020F	14.04.2018
8 Unterrichtseinheiten	10-12 Teilnehmer_innen
SA 10.00-17.00 UHR	27,60 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	16,80 EURO ermäßigt
Raum 4.08	

Moderationstraining für Bühne & Event

Wie Sie Ihr Publikum beleben, bereichern und begeistern.

Dieser Kurs ist für alle geeignet, die vor Publikum sprechen wollen oder sollen. Dabei stehen die Anforderungen an eine professionelle Live Moderation im Vordergrund. Sie trainieren eine gute Vorbereitung, Interviews führen, mit Störungen souverän umgehen, eine reizvolle Rhetorik, Spannung aufbauen, Lampenfieber beherrschen, gelungene Gags, Storytelling, emotionale Stimmung zaubern, Lücken überbrücken und eine selbstbewusste Körpersprache.

Wir kümmern uns weniger um Sprechtechniken, sondern vor allem um den Inhalt, die Inszenierung, die innere Haltung, die äußere Wirkung und wie dies alles ineinandergreift.



Kai Paulsen ist Medienproduzent und zertifizierter Kommunikationstrainer. Der gelernte Radiomoderator arbeitet seit 20 Jahren in den Medien und hat vom Texter bis zum Geschäftsführer bereits alle Positionen erlebt. Seine Stationen waren u.a. 94'3 r.s.2, ENERGY Bremen und JAM FM. Auf der Bühne moderierte er bisher vor mehr als 4 Millionen Menschen, u.a. drei Mal bei der grössten Silvesterparty der Welt am Brandenburger Tor.

KAI PAULSEN

Mi200-022F	09./10.06.2018
16 Unterrichtseinheiten	8-12 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00-17.00 UHR	62,67 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	36,00 EURO ermäßigt
Raum 2.06	

Magic Monday: „Willkommen Lampen- fieber!“

Wie Sie Ihre Nervosität vor öffentlichen Auftritten in den Griff bekommen.

Flaes Gefühl im Magen, pumpender Puls und dazu zitternden Knie. Fast jede_r hat Lampenfieber, wenn er vor einer Gruppe/Publikum auftreten muss.

Wenn es Ihnen auch so geht und Sie sich mehr Gelassenheit wünschen, dann ist dieser Kurs das Richtige für Sie. Ob Referat, Präsentation, Sales Pitch, Geburtstagsrede, Moderation, Theaterauftritt oder Bühnenshow: hier lernen Sie gezielt Techniken, mit der Angst umzugehen und sie sogar als Ihren Partner anzuerkennen.

ZUR PERSON KAI PAULSEN: SIEHE OBEN

KAI PAULSEN

Mi200-024F	09.04.-30.04.2018
16 Unterrichtseinheiten	8-12 Teilnehmer_innen
4 X MO, 18.15-21.30 UHR	60,40 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	34,80 EURO ermäßigt
Raum 4.10 UND Raum 2.06 (23.,30.04.)	

Gesprächs-Aikido: Selbstverteidigung mit Worten

Die Kunst dumme Sprüche zu umgehen

Kleine Kommentare, dumme Sprüche, unsachliche Kritik verletzen, lassen verstummen oder verleiten zum Gegenangriff. Einen Angriff (verbal oder physisch) ins Leere laufen zu

lassen ist ein Grundprinzip des Aikido. Anstatt selbst in den Kreislauf verbaler Gewalt einzusteigen, macht Aikido den Vorschlag, den Angriff in der Peripherie aufzunehmen, um ihn dann weiterzuleiten – aber nicht treffen zu lassen.

Übertragen auf unser Kommunikationsverhalten mit uns selbst und unserer Umgebung verlangt das eine Schärfung der Wahrnehmung von uns selbst und dem gegenüber. Denn nur, wenn ich mich und den Anderen wahrnehme, kann ich aus seiner Schlaglinie gehen. Im Seminar werden mit Hilfe leichter Bewegung, Spielen, Modellen und Sprachtabellen neue Wege entwickelt und konkrete Techniken ausprobiert.



Florian Meyer ist Schauspieler und systemischer Coach für Deutsch als Fremdsprache. Er vermittelt Ausländern Zugänge zur deutschen Sprache und Wege mit ihrem begrenzten Sprachmaterial erfolgreich zu kommunizieren. Er hat Lehraufträge an mehreren Berliner Universitäten und verfügt über Berufserfahrung im Arbeitsumfeld von Botschaft, Universität, Sprachschule, Wirtschaft und Film.

WOCHENENDKURS

FLORIAN MEYER

Mi200-034F	24./25.02.2018
14 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
SA 24.02., 10.00–17.00 UHR	49,70 EURO Entgelt
SO 25.02., 10.00–14.45 UHR	28,35 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 0.03	

Meisterwerk Stimme: „Freeing the natural voice“ nach Kristin Linklater

Basiskurs

Unsere Stimme ist die Vermittlerin unserer Gedanken, Gefühle und Haltungen. Eine freie Stimme gibt Gedanken – und Gefühlsimpulsen unmittelbar Ausdruck. Sie nutzt dabei ihren natürlichen Umfang von bis zu vier Oktaven, um in großer Feinheit, differenziert zu kommunizieren. Wir nehmen diese Fähigkeit als Authentizität oder bei einem Schauspieler bzw. einer Schauspielerin als Durchlässigkeit wahr. Ziel des Kurses ist, zu verstehen, was die natürliche Ausdrucksfähigkeit der Stimme einschränkt und wie man sie wiedererlangen kann.

Dazu wird ein System aus genau aufeinander aufgebauten Körper- und Stimmübungen genutzt: Entspannungs- und Wahrnehmungsübungen, anatomisch-technische Anweisungen sowie die Anregung des Vorstellungsvermögens gehören dazu. Die Eigenwahrnehmung wird dabei vom bewertenden Hören zum Fühlen von Klang und Vibration ge-

leitet. Störende Einflüsse durch Verspannungen der Muskulatur in Rücken, Bauch, Zwerchfell, Beckenboden, Kiefer und Zunge oder einen schwerfälligen Gaumen werden mit präzisen Übungen bearbeitet. Die Belastbarkeit der Stimme wird erhöht.

Dieser Kurs ist für alle Berufsgruppen geeignet, die ihre stimmliche Ausdrucksfähigkeit vergrößern wollen, aber auch für Schauspielerinnen und Schauspieler, um ihre sprachlichen, stimmlichen und künstlerischen Ausdrucksmöglichkeiten für Bühne, Film und Studio zu fördern und zu verbessern.

Bitte Sportkleidung mitbringen.



Die Kursleiterin ist autorisierte Linklater Voice Lehrerin und hat seit vielen Jahren Lehraufträge für Sprecherziehung/Schauspiel.

WOCHENENDKURS

SUSANNE EGGERT

Mi200-039F	23.02.–25.02.2018
20 Unterrichtseinheiten	8–14 Teilnehmer_innen
FR 23.02., 18.00–21.15 UHR	66,00 EURO Entgelt
SA/SO 10.00–17.00 UHR	36,50 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 0.03 UND RAUM 0.08 (24., 25.02.)	

Meisterwerk Stimme: „Freeing the natural voice“ nach Kristin Linklater

Aufbaukurs

In einem ausführlichen Warm-up werden die Inhalte des Basiskurses wiederholt. Der neue Kurs wird mit dem Thema Volumen und Lautstärke gestartet. Auf der körperlichen Ebene setzen wir uns hierzu mit der Beweglichkeit der Rippen und den dazwischen liegenden Interkostalmuskeln auseinander.

Um zwischen leise und laut beim Sprechen variieren zu können, üben wir auch das Feingefühl ausgehend von der Mitte des Zwerchfells. Eine differenzierte Ausdruckskraft wird geschult.

Danach werden wir uns der Erforschung der Resonatoren oberhalb des Mundes: der Sinus-, Nasen-, Stirn- und der Schädelresonanz widmen. Der Mitte der Stimme (Sinusresonanz) wird dabei besonders viel Aufmerksamkeit geschenkt. Ein offener Zugang zu der Sinusresonanz, entlastet die Halsmuskulatur um den Kehlkopf herum und die Stimme bleibt frei, Heiserkeit wird vorgebeugt.

Zum Abschluss wird der gesamte Stimmumfang ausgetestet und damit gespielt.

Wer möchte kann am Ende die neu gewonnenen Fähigkeiten in einer Strophe Lied ausprobieren oder 5–8 Zeilen Text (Gedicht oder dramatischer Text) sprechen.

Der Kurs ist für Sänger_innen und Schauspieler_innen die ihre stimmlichen Fähigkeiten für Bühne und Mikrophon weiter ausbauen wollen genauso geeignet, wie für Angehörige sprechintensiver Berufe sowie für Menschen, die Vorträge halten und Präsentationen vorstellen müssen und natürlich für alle anderen, die Interesse am Thema haben.

Teilnahmevoraussetzung: Absolvierter Basiskurs „Freeing the natural voice“ an der VHS Mitte oder einer anderen Bildungseinrichtung bei einem zertifiziertem Linklater Voice Teacher.

Bitte Sportkleidung mitbringen.

ZUR PERSON SUSANNE EGGERT: SIEHE SEITE 58

WOCHENENDKURS

SUSANNE EGGERT

Mi200-040F	09.03.–11.03.2018
20 Unterrichtseinheiten	8–14 Teilnehmer_innen
FR 09.03., 18.00–21.15 UHR	66,00 EURO Entgelt
SA/SO 10.00–17.00 UHR	36,50 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 0.03 (09.03.) und Raum 0.08 (10., 11.03.)	

Sicher sprechen im Beruf

Von der Schauspielerin bis zum Pfarrer: Für alle Berufsgruppen mit öffentlichen Sprechanslässen

Dieser Kurs richtet sich an alle, die in ihrem Beruf ihre Stimme einsetzen und stark beanspruchen. Die mit ihrer Stimme und ihrer Art zu sprechen beim Zuhörer ankommen, überzeugen, begeistern und berühren möchten bzw. müssen.

→ Die vollständigen Kursinformationen entnehmen Sie bitte der Ankündigung dieses Kurses im Bereich Theaterarbeit auf Seite 73

PETRA WOLF

Mi202-040S	20.04.–22.06.2018
27 Unterrichtseinheiten	10–14 Teilnehmer_innen
9 X FR, 18.00–20.15 UHR	74,85 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	41,10 EURO ermäßigt
RAUM 0.03	
Raum 4.10 (18.05)	

Literatur, Text, Theater

Einführung in Kreatives Schreiben

Was genau verbirgt sich hinter dem Begriff „Kreatives Schreiben“ und vor allem: Wie fängt man es am besten an? Dieses Kompaktseminar gibt Einblicke in kreative Schreibwelten. Im Mittelpunkt steht das spielerische Ausprobieren und Experimentieren mit kreativen Schreibübungen. Das Seminar will Schreibhemmungen nehmen und regt darüber hinaus zum Verfassen eigener Texte an. Finden Sie heraus, was Ihnen Spaß macht. Es sind keinerlei Schreiberfahrungen erforderlich.

Bitte Schreibunterlage mitbringen.



Die Kursleiterin veröffentlichte Kurzgeschichten, schrieb Kinderkrimis fürs Radio und Kurzfilme fürs Fernsehen. Sie ist ausgebildete Filmautorin (ZDF) und begleitet seit vielen Jahren Menschen bei ihrem Schreibprozess. www.bettinahampl.weebly.com

WOCHENENDKURS

BETTINA HAMPL

Mi201-002F	20./21.01.2018
14 Unterrichtseinheiten	12–15 Teilnehmer_innen
SA/SO 11.00–17.00 UHR	39,40 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	22,95 EURO ermäßigt
Raum 2.14	

WOCHENENDKURS

BETTINA HAMPL

Mi201-003S	23./24.06.2018
14 Unterrichtseinheiten	12–15 Teilnehmer_innen
SA/SO 11.00–17.00 UHR	39,40 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	22,95 EURO ermäßigt
Raum 2.14	

Kreatives Schreiben: Textwerkstatt I

Das freie, intuitive Schreiben ist der erste Schritt auf dem Weg zu einer Geschichte. In diesem Kurs lernen Sie, dem inneren Schreibfluss zu folgen und auch, ihn zu lenken. Sie finden heraus, wie Sie eine Geschichte beginnen, wie Sie ein Ende finden können und welche Ihrer Ideen tragfähig sind. Ausgesuchte Übungen, u.a. aus dem Erfahrungsschatz des Kreativen Schreibens, unterstützen Sie auf diesem Weg.

ZUR PERSON BETTINA HAMPL: SIEHE OBEN

BETTINA HAMPL

Mi201-005F	15.02.–22.03.2018
18 Unterrichtseinheiten	12 Teilnehmer_innen
6 X DO, 18.00–20.15 UHR	50,60 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	28,55 EURO ermäßigt
Raum 4.08	

Kreatives Schreiben: Textwerkstatt II

Der nächste Schritt, um eine Geschichte zu schreiben, ist die Überarbeitung der entstandenen Texte. In der Textwerkstatt II lernen Sie die wesentlichen handwerklichen Aspekte des Schreibens kennen, um Ihren Geschichten Form zu geben: Was bewirkt die Wahl der Erzählperspektive, wie gestalte ich stimmige Charaktere, wie baue ich eine Geschichte auf, wann setze ich Dialog ein und wie kann ich den Spannungsbogen halten? Gemeinsam analysieren wir Ihre Texte, die im Rahmen der Werkstatt und zu Hause entstehen, anhand dieser Punkte, und so finden Sie Schritt für Schritt zu einer stimmigen Geschichte.



Ingrid Kaech ist veröffentlichte Autorin, Schauspielerin und Dramaturgin und verfügt über mehr als 10 Jahre Lehrerfahrung.
www.ingridkaech.leichterhand.de;
 Kontakt: i.kaech@schreibbuehne.de

ZUR PERSON BETTINA HAMPL: SIEHE SEITE 59

INGRID KAECH

Mi201-006F	12.01.–16.02.2018
18 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
6 X FR, 18.00–20.15 UHR	62,30 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	34,40 EURO ermäßigt
Raum 4.10	

BETTINA HAMPL

Mi201-007S	07.06.–05.07.2018
18 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
5 X DO, 18.00–20.45 UHR	62,30 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	34,40 EURO ermäßigt
Raum 4.08	

Kreatives Schreiben: Textwerkstatt III

In der Textwerkstatt III können Sie die Erfahrungen aus dem freien Schreiben und die Kenntnisse der handwerklichen Aspekte des Schreibens erweitern. Sie finden Wege, wie Sie an einer Geschichte dranbleiben und das Schreiben und Überarbeiten in Ihren Alltag integrieren können. Die Arbeit am konkreten Text und ausgewählte Übungen zu aktuell auftretenden Schwierigkeiten bringen Sie dazu, Ihr Schreiben zu fokussieren und zu vertiefen.

Voraussetzung: Besuch von Textwerkstatt I und/oder II bei Ingrid Kaech oder eine direkte Bewerbung mit einem kurzen Text an i.kaech@schreibbuehne.de.

Wenn Sie an einer konkreten Geschichte weiterarbeiten möchten, bringen Sie den Text bitte zum 1. Termin mit.

ZUR PERSON INGRID KAECH: SIEHE LINKE SPALTE

INGRID KAECH

Mi201-020S	15.02.–22.03.2018
22 Unterrichtseinheiten	8–10 Teilnehmer_innen
6 X DO, 14.00–17.00 UHR	75,80 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	41,15 EURO ermäßigt
Raum 4.08	



VHS Textwerkstatt

Offene Schreibwerkstatt

Sie möchten eigene Texte verfassen, schaffen es aber nicht zu Hause am eigenen Schreibtisch? In der offenen Schreibwerkstatt bekommen Sie Anregungen zum Schreiben, erhalten Feedback zu eigenen Texten und treffen Gleichgesinnte zum Austausch. Sie gehen mit mehreren Seiten Selbstgeschriebenem, Tipps für die Weiterentwicklung Ihrer Geschichte und neuer Motivation nach Hause. Die offene Schreibwerkstatt besteht aus zwei Modulen, die unabhängig voneinander besucht werden können.

Modul 1: 10.00 bis 11.30 Uhr

Gemeinsames Schreiben: Sie erhalten zwei bis drei Schreibaufgaben oder Schreibübungen, an denen Sie je zwanzig bis dreißig Minuten arbeiten. Was und worüber Sie schreiben ist vollkommen offen. Die Vorgaben dienen lediglich zur Anregung.

Modul 2: 12.00 bis 13.30

Textkritik: Teilnehmerinnen und Teilnehmer können mitgebrachte, überarbeitete Texte vorstellen und erhalten dazu konstruktive Rückmeldung mit Vorschlägen zur Weiterbearbeitung. Es kann nur eine begrenzte Anzahl von Texten besprochen werden. Daher muss vorab per Email (bettina_office2@freenet.de) eine Anmeldung und Absprache zur Textlänge mit der Dozentin stattfinden.

Das Entgelt beträgt je Werkstattbesuch 12,00 Euro. Eine vorherige Anmeldung ist für jeden Einzeltermin erforderlich. An folgenden Terminen ist die Schreibwerkstatt jeweils von 10.00–13.30 Uhr geöffnet:

ZUR PERSON BETTINA HAMPL: SIEHE SEITE 59

BETTINA HAMPL

Mi201-032F	SA 27.01.2018
VHS, LINIENSTR. 162	Raum 2.14

BETTINA HAMPL

Mi201-034S	SA 02.06.2018
VHS, LINIENSTR. 162	Raum 4.10

The Creative Writing Starter Kit

Do you have a story to tell? Not only one, billions of stories? But when people ask you to finally write them down, you don't even know how to start? Or you might be thinking: "It's not really interesting." Or even: "But I'm not a writer."

Guess what? It's quite easy to become one. You just have to sit down and write. Maybe you're still thinking that you can't do it because you wouldn't do it right. Don't worry. There is no right or wrong in writing, especially not in the first draft.

However there are elements which make a story good or even brilliant. That's what we will explore. First what's inside of you, your voice and your stories, and next, what you can learn to polish them.

The course is designed to instruct, support, and inspire beginning and experienced writers in any genre and form. We will focus on plot and character but touch any theme the participants are interested in. By the end of the course you will have more fluency and confidence, more knowledge on craft and greater motivation to keep on writing.

Our course language is English but feel free to write in any tongue.

Your course instructor can answer your questions in English, French, Spanish, Italian or German when required.



Jesse Falzoi's stories were published in American, Russian, Indian, German, Swiss, Irish, British, and Canadian magazines and anthologies. She won literary prizes in Germany and Switzerland. Her book on craft *Creative Writing* was published by Autorenhausverlag, her last novel has just been accepted by Songdog. Jesse holds an MFA in Creative Writing from Sierra Nevada College and focuses on fiction and non-fiction but is always eager to get inspiration from poetry. You can contact her on Facebook or via www.jessefalzoi.de

JESSE FALZOI

Mi201-008F	03.03.–10.03.2018
20 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
2 X SA, 10.00–17.00 UHR	68,50 EURO Entgelt
SO 04.03., 11.00–14.15 UHR	37,50 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.08 und Raum 2.11 (10.03)	

Praxiskurs Kurzgeschichte: Schreiben Sie wesentlich!

Lernen von den Meistern der Kurzgeschichte

Eine gelungene Kurzgeschichte verlangt vom Autor bzw. von der Autorin dieselbe Aufmerksamkeit wie ein Roman, allerdings für einen kürzeren Zeitraum. Sie ist willkommenes Übungsfeld für umfangreichere Schreibprojekte, für manche Autor_innen ist sie die literarische Hauptform. Sie ist knapp, wesentlich, emotional und stilistisch anspruchsvoll. In diesem Praxiskurs untersuchen wir Kurzgeschichten deutscher und amerikanischer Schriftsteller_innen. Die Teilnehmer_innen setzen sich mit ausgesuchten Meistern der Kurzgeschichte auseinander, analysieren ihre Stile, Formen und Inhalte und versuchen die Erkenntnisse direkt in ein eigenes Werk umzusetzen. Ziel ist es, dass mit Hilfe von Textfeedback und in mehreren Arbeitsschritten jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer bis zum Abschlusstermin eine vollständige Kurzgeschichte fertigstellt.

Die Teilnehmer_innen sollten bereits erste Schreiberfahrung mitbringen und bereit sein, zuhause die Textbeispiele zu lesen und an ihren Geschichten zu arbeiten.



Stefan Strehler ist Autor mehrerer Autobiografien (als Ghostwriter), veröffentlicht Kurzgeschichten, und begleitet seit über zehn Jahren erfolgreich Menschen beim Schreiben autobiografischer und literarischer Texte. www.schreiben-stefanstrehler.de

STEFAN STREHLER

Mi201-016S	02.05.–20.06.2018
32 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
8 X MI, 10.15–13.30 UHR	98,20 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	52,60 EURO ermäßigt
Raum 4.08	

Das Eigene im Schreiben

Die eigene Erzählstimme finden, die ureigensten Themen in die literarische Arbeit einfließen lassen – in diesem Kurs finden Sie Zugang zu den Geschichten, die Sie wirklich schreiben wollen.

Konkrete Fragestellungen, mit denen Sie sich schriftlich auseinandersetzen, öffnen die Tür zu Ihren Themen. Und im angeleiteten freien Schreiben entdecken Sie vielfältige Möglichkeiten, das Material in Ihre Geschichten einfließen zu lassen.

Ob Anfänger oder jahrelang geübte Autorin: Klare Regeln, eine hohe Konzentration im Raum und die Inspiration durch die Gruppe bieten den Rahmen, Ihr Schreiben zu vertiefen und zu erweitern.

ZUR PERSON INGRID KAECH: SIEHE SEITE 60

INGRID KAECH

Mi201-025S	17.05.–28.06.2018
24 Unterrichtseinheiten	8–10 Teilnehmer_innen
6 X DO, 14.00–17.15 UHR	79,70 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	43,10 EURO ermäßigt
Raum 4.08	

Dramaturgie für Prosatexte

Jede Geschichte braucht einen inneren Bogen, etwas, was die einzelnen Teile zusammenhält, eine Dramaturgie. In diesem Wochenendkurs lernen Sie Wesentliches über den Aufbau einer Erzählung und die Grundzüge des Drei-Akt-Modells kennen. In konkreten Übungen setzen Sie die Theorie gleich in die Praxis um, probieren aus, was es mit Wende- und anderen Punkten auf sich hat und können so die Wirkung des dramaturgischen Modells auf Ihre Geschichte testen.

Dieser Kurs wendet sich an Autorinnen und Autoren, die erste Erfahrung mit dem Handwerk des literarischen Erzählens haben und nun einzelne Aspekte vertiefen wollen.

Your course instructor can answer your questions in English and French when required.

ZUR PERSON INGRID KAECH: SIEHE SEITE 60

WOCHENENDKURS

INGRID KAECH

Mi201-026F	23.02.–25.02.2018
20 Unterrichtseinheiten	8–10 Teilnehmer_innen
FR 23.02., 18.00–21.15 UHR	68,50 EURO Entgelt
SA/SO 10.00–17.00 UHR	37,50 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.10	

Charaktere mit Charakter Wie Sie faszinierende literarische Figuren erschaffen

In diesem Wochenendkurs kommen Sie dem Geheimnis interessanter literarischer Charaktere auf die Spur und erobern sich schreibend eine eigene literarische Figur. Wir beschäftigen uns mit den Höhen und Tiefen der Charaktere, forschen nach Alltäglichem und Abgründigem, schälen den Kern der Figuren heraus und hauchen ihnen so viel Leben ein, dass sie wirklich Charakter haben.

Dieser Kurs wendet sich an Autorinnen und Autoren, die erste Erfahrung mit dem Handwerk des literarischen Erzählens haben und nun einzelne Aspekte vertiefen wollen.

Your course instructor can answer your questions in English and French when required.

ZUR PERSON INGRID KAECH: SIEHE SEITE 60

WOCHENENDKURS

INGRID KAECH

Mi201-027S	13.04.–15.04.2018
20 Unterrichtseinheiten	8–10 Teilnehmer_innen
FR 13.04., 18.00–21.15 UHR	68,50 EURO Entgelt
SA/SO 10.00–17.00 UHR	37,50 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.10	

Die Erzählperspektive

Sie ist vielfältig, wegweisend und unumgänglich: die Erzählperspektive. An diesem Wochenende bekommen Sie einen Einblick sowohl in die Grundformen der Perspektiven als auch in die Schattierungen, die es zwischen auktorialer, personaler und Ich-Erzählhaltung gibt. In praktischen Übungen probieren Sie die einzelnen Erzählperspektiven aus und lernen deren Vor- und Nachteile kennen. Sie erfahren, was es mit Nähe und Distanz, Innen- und Außensicht auf sich hat und finden heraus, wie sich das alles auf Ihre Texte auswirkt.

Dieser Kurs wendet sich an Autorinnen und Autoren, die erste Erfahrung mit dem Handwerk des literarischen Erzählens haben und nun einzelne Aspekte vertiefen wollen.

Your course instructor can answer your questions in English and French when required.

ZUR PERSON INGRID KAECH: SIEHE SEITE 60

WOCHENENDKURS

INGRID KAECH

Mi201-040S	08.06.–10.06.2018
20 Unterrichtseinheiten	8–10 Teilnehmer_innen
FR 08.06., 18.00–21.15 UHR	68,50 EURO Entgelt
SA/SO 10.00–17.00 UHR	37,50 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.10	

Wirklich spannend schreiben

Für Krimi, Thriller, Fantasy und Liebesgeschichten

Was ist Spannung? Und wie stellt man sie her? Dieser Kurs zeigt Ihnen, wie Sie Ihre Texte gestalten müssen, damit der Leser in ihnen versinkt und sie nicht mehr aus den Händen legen kann. Aber Spannung ist nicht gleich Spannung. Ihre unterschiedlichen Spielarten variieren von Genre zu Genre. Mal fürchtet sich der Leser, mal rätselt er, mal lacht, mal weint er. Sie erfahren, mit welcher Art von Spannung welche Gefühle beim Leser ausgelöst werden und wie sich die Spannungsarten am besten ergänzen. So kommt heutzutage kein Krimi mehr ohne Thrillerelemente aus. Und was wäre die Fantasy ohne eine knisternde Liebesgeschichte? Und die Liebe ohne wirklich große Gefühle?

All das probieren Sie schreibend aus und nehmen dann mysteriöse, furchterregende, rätselhafte und gefühlvolle Szenen mit nach Hause.

ZUR PERSON BETTINA HAMPL: SIEHE SEITE 59

BETTINA HAMPL

Mi201-028F	20.02.–13.03.2018
20 Unterrichtseinheiten	10–14 Teilnehmer_innen
4 X DI, 10.00–14.00 UHR	61,00 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	34,00 EURO ermäßigt
Raum 4.08	

Vorankündigung: Literaturklasse 18/19 – Ein Jahr intensives Schreibtraining

Schritt für Schritt zum eigenen Schreibstil

Mit dem intensiven Lehrgangsformat „Literaturklasse“ werden Schreibinteressierte angesprochen, die aufbauend auf Schreiberfahrungen eine systematische und kontinuierliche Auseinandersetzung mit schriftstellerischer Arbeit suchen und sich eine qualifizierte Basis für die Verwirklichung ihrer literarischen Pläne wünschen.

Wir beabsichtigen auch im Schuljahr 2018/2019 die Durchführung einer Literaturklasse (Beginn Herbst 2018). Mit der Internet-Veröffentlichung unseres Lehrplanes (www.berlin.de/vhsmittle) Anfang Juni 2018, ist eine online-Anmeldung möglich. Auf unserer Homepage www.berlin.de/vhsmittle finden Sie ausführliche Informationen zum Programm der Literaturklasse.



Öffentliche Abschlusslesung der Literaturklasse



Berufsbild: Autor/Autorin

Sie möchten gern ein Manuskript veröffentlichen? In diesem Workshop erfahren Sie, welche Schritte notwendig sind, um die Chancen einer Veröffentlichung zu erhöhen:

Wie gut sollten Sie den Buchmarkt kennen und wie finden Sie heraus, zu welchem Verlag Ihr Manuskript am besten passt? Muss ein Manuskript bereits zu Ende geschrieben sein, wenn man es einreicht? Worauf sollten Sie beim Verfassen eines Exposés achten? Wie sind Books on Demand oder Druckkostenzuschussverlage einzuschätzen und welche Vorteile entstehen durch die Zusammenarbeit mit einer Agentur? Dieser Workshop richtet sich sowohl an Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die bereits ein fertiges Manuskript geschrieben haben als auch an solche, die sich vorab informieren wollen.

ZUR PERSON BETTINA HAMPL: SIEHE SEITE 59

BETTINA HAMPL

Mi201-010S	07.05.–28.05.2018
9 Unterrichtseinheiten	10–16 Teilnehmer_innen
3 X MO, 17.00–19.15 UHR	29,85 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	17,93 EURO ermäßigt
Raum 4.10	

Autobiografisches Schreiben

Mit dem „Ich“ auf „Du und Du“

Dieser Kurs bietet allen Interessierten die Möglichkeit, sich schreibend mit ihrer Lebensgeschichte auseinander zu setzen, sie zu reflektieren und zu bewahren. Mit Hilfe kreativer Schreibübungen werden Erinnerungen hervorgehoben und aufs Papier gebannt. Damit das Geschriebene auch die Leserinnen und Leser anspricht, bearbeiten wir es dramaturgisch. Am Ende des Workshops halten alle Teilnehmenden ein Teil ihres Lebens erzählt in den Händen, und das ist nicht nur ein wunderbares Geschenk für Sie selber, sondern auch für alle, von denen Sie möchten, dass sie Sie ein bisschen besser verstehen.

ZUR PERSON BETTINA HAMPL: SIEHE SEITE 59

WOCHENENDKURS

BETTINA HAMPL

Mi201-019F	20.04.–22.04.2018
20 Unterrichtseinheiten	10–14 Teilnehmer_innen
FR 20.04., 18.00–21.15 UHR	61,00 EURO Entgelt
SA/SO 10.00–17.00 UHR	34,00 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.10	

„Die Verwandlung“

Autobiografisch und literarisch schreiben

Wie lässt sich das eigene Leben in Literatur verwandeln? Wie finde ich den passenden Schreibansatz für meine autobiografischen Erlebnisse? Wie kann ich am Beispiel erfolgreicher Autor_innen lernen und zugleich einen eigenen Stil entwickeln? Wir setzen uns in diesem Fortgeschrittenkurs mit literarischen Texten auseinander, um herauszufin-

den welcher stilistische Ansatz das eigene Schreiben besonders beflügeln kann. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen literarische und schreibhandwerkliche Techniken kennen und setzen diese in eigene biografische Texte um. Dabei verschieben sich womöglich die gängigen Grenzen von Biografie und Fiktion. Ziel ist es, das stilistische Spektrum zu erweitern und eine literarische Form für die eigene Wahrheit zu finden.

Der Kurs richtet sich an Menschen, die bereits biografische Schreiberfahrungen mitbringen (zum Beispiel aus dem Einführungskurs Autobiographisches Schreiben).

ZUR PERSON STEFAN STREHLER: SIEHE SEITE 61

STEFAN STREHLER

Mi201-023F	10.01.–21.02.2018
24 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
6 X MI, 10.15–13.30 UHR	75,40 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 7.2.	41,20 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.08	

(Erste) Liebe

Autobiografisches Schreiben

„Jeder Mensch ist einzigartig, jeder Mensch hat etwas zu erzählen.“ Eine große Geschichte trägt jeder in sich: die Geschichte des eigenen Lebens. Das Memoir, wie der autobiografische Text derzeit genannt wird, boomt, weil es in Zeiten unsicherer Fakten die Gewissheit einer wirklichen Erfahrung verspricht.

An diesem Schreib-Wochenende dreht sich alles um die (erste) Liebe. Von literarischen Stilbeispielen inspiriert, schreiben die Teilnehmer_innen Texte, die von ihren eigenen Liebeserfahrungen handeln. Wie kann ich über eine Liebesbegegnung schreiben, ohne ins Klischee zu rutschen? Welche Stilmittel kann ich mir aneignen, um mein Erleben genauer auszudrücken? Wie kann ich ein starkes Gefühl in einem Text lebendig werden lassen?

Schreibanfänger_innen und Autobiografen sind genauso willkommen wie Menschen, die sonst fiktional schreiben. Das Wochenende ist Teil einer Seminarreihe über zentrale Themen der Autobiografie; jeder Teil kann einzeln besucht werden.

ZUR PERSON STEFAN STREHLER: SIEHE SEITE 61

WOCHENENDKURS

STEFAN STREHLER

Mi201-036F	16.02.–18.02.2018
15 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
FR 16.02., 18.00–20.15 UHR	50,50 EURO Entgelt
SA 17.02., 10.15–17.00 UHR	28,75 EURO ermäßigt
SO 18.02., 10.15–13.30 UHR	
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.11	

Sommerwerkstatt Genre

Das Geheimnis der Fantasy

Tolkien ließ uns durch Frodos Augen das Auenland sehen, nahm uns mit zu den Elben, zeigte uns, wie Zauberer kämpfen. An diesem Wochenende lernen Sie die Zutaten kennen und handhaben, die solche Welten entstehen lassen. Dazu gehören das Wunderbare und seine Gesetzmäßigkeiten, das Unheimliche, das eigentlich ins Horrorgenre gehört, das Abenteuerliche, dem jeder Held bzw. jede Heldin folgen muss – und der Mythos, den es in jeder guten Fantasygeschichte zu bestaunen gibt.

Außerdem beschäftigen wir uns mit den Archetypen, die sich in den Fantasy-Figuren spiegeln, und entwickeln ihre figurenspezifische Handlungsweise. An allen Tagen des Kurses probieren wir unsere neu erworbenen Kenntnisse schreibend aus, so dass Sie am Ende Ihre eigene kleine Fantasygeschichte nach Hause tragen können.

ZUR PERSON BETTINA HAMPL: SIEHE SEITE 59

WOCHENENDKURS

BETTINA HAMPL

Mi201-021S	15.06.–17.06.2018
20 Unterrichtseinheiten	10–14 Teilnehmer_innen
FR 15.06., 18.00–21.15 UHR	60,00 EURO Entgelt
SA/SO 10.00–17.00 UHR	33,50 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.08	

Das Geheimnis der Kindergeschichte

Für Kinder und Jugendliche schreiben

Was bewegt und begeistert Kinder? Welche Themen interessieren sie in welchem Alter? Der Kurs führt Sie von Motiven für Kleinkinder über die magischen Welten von Drei- und Vierjährigen bis hin zur ersten Liebe von Jugendlichen. Sie lernen, wie Kinder- und Jugendgeschichten aufgebaut sind und welche Figuren Kinder in welchem Alter interessieren – und Sie lernen, wie Sie diese Geschichten altersgerecht formulieren.

An allen Tagen des Kurses probieren Sie die neu erworbenen Kenntnisse aus, sodass Sie am Ende Ihre eigene Kindergeschichte nach Hause tragen.

ZUR PERSON BETTINA HAMPL: SIEHE SEITE 59

WOCHENENDKURS

BETTINA HAMPL

Mi201-022F	12.01.–14.01.2018
20 Unterrichtseinheiten	10–14 Teilnehmer_innen
FR 12.01., 18.00–21.15 UHR	60,00 EURO Entgelt
SA/SO 10.00–17.00 UHR	33,50 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.10	

Comedy-Writing I

Einführung in die lustige Welt des Gag-Schreibens

Sie lachen gerne? Bringen Sie doch mal Menschen gezielt zum Lachen. In diesem Kurs lernen Sie Schritt für Schritt, wie man Comedy schreibt (für Bühne, TV und Radio). Am Ende des Kurses wissen Sie, wie man Pointen erfindet, Gags formuliert und Sketche schreibt. Sie lernen Techniken kennen, die Ihnen helfen, wenn das „Talent“ versagt oder gar nicht vorhanden ist. Für die Teilnahme an diesem Kurs brauchen Sie keine Vorkenntnisse als Autorin oder Autor – denn Comedy-Schreiben kann jede bzw. jeder lernen.



Erfolgs-Comedy-Produzent Dirk Stiller ist gleichzeitig Deutschlands meistbeschäftigter Comedy-Lehrer und -Trainer. Er schreibt und entwickelt Comedy, coacht Comedians und berät Sender und Verlage in strategischen Entertainment-Fragen.

www.stiller-entertainment.de

DIRK STILLER

Mi201-015F	16.03.–18.03.2018
24 Unterrichtseinheiten	10–12 Teilnehmer_innen
FR–SO 10.00–17.00 UHR	69,70 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	39,10 EURO ermäßigt
Raum 4.08	

Comedy-Writing II

Aufbaukurs

Die im Einführungskurs Comedy-Writing I gelernten Techniken werden verfeinert und praktisch angewandt. Wir beschäftigen uns mit der Theorie, Struktur und Entwicklung von Sitcoms und Bühnen-Stand-Ups. Dabei geht es um die Wirkungsweisen verschiedener Comedy-Effekte und das zielsichere Setzen von Pointen. Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmende des Einführungskurses Comedy-Writing I, die sich noch deutlicher an den professionellen Bedürfnissen der Comedy-Branche orientieren möchten.

Voraussetzung: Teilnahme am Kurs Comedy Writing I

ZUR PERSON DIRK STILLER: SIEHE OBEN

DIRK STILLER

Mi201-014S	18.04.–06.06.2018
32 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
8 X MI, 18.00–21.15 UHR	101,30 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	54,90 EURO ermäßigt
Raum 4.08	

Sachbuch schreiben

In diesem Workshop lernen Sie, wie ein Sachbuch entsteht – und Sie erfahren, was zu tun ist, um dieses Buch auf den Markt zu bringen.

Nachdem Sie das richtige Thema für sich gefunden haben, fragen wir uns im Kurs: Was ist Ihr Unique Selling Point? Bevor Sie also mit dem eigentlichen Schreiben beginnen, beschäftigen wir uns bereits mit dem Buchmarkt und legen Ihre Leserschaft fest.

Dann kehren wir zum Text zurück – und Sie lernen, einerseits den roten Faden zu finden, der jedem Text Struktur verleiht, und andererseits Ihren Text verständlich und stilgerecht zu formulieren.

Abschließend erfahren Sie, wie ein Sachbuchangebot für einen Verlag oder eine Agentur aussehen sollte. Dazu gehört auch, ein Exposé und eine Kapitelstruktur aufzubauen.

ZUR PERSON BETTINA HAMPL: SIEHE SEITE 59

WOCHENENDKURS

BETTINA HAMPL

Mi201-041S	25.05.–27.05.2018
20 Unterrichtseinheiten	10–14 Teilnehmer_innen
FR 25.05., 18.00–21.15 UHR	59,00 EURO Entgelt
SA/SO 10.00–17.00 UHR	33,00 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.08	

Songtexten

Wollten Sie schon immer mal einen Songtext schreiben oder dem Geheimnis eines gelungenen Liedes auf die Schliche kommen? Dann sind Sie im Kurs „Songtexten“ genau richtig. Egal ob Schlager, Chanson oder Popmusik, mit Phantasie und Handwerk schaffen Sie Ihren ersten eigenen Songtext. Zu Beginn betrachten wir unterschiedliche Lied- und Reimformen anhand von deutschsprachigen Beispielen. Kreativitäts- und Schreibübungen dienen zur Ideenfindung beim Songwriting und der Überwindung von Schreibblockaden. Wie bekommt mein Lied den Roten Faden und wie erziele ich die gewünschte Wirkung? Bereits geschriebene Texte erhalten wohlwollendes Feedback aus der Gruppe. Krönender Abschluss: Betexten einer Melodie oder Vertonen eines Textes.

Kreative Schreiberfahrung und musikalisches Gespür sind von Vorteil, aber nicht zwingend erforderlich. Im Kurs werden nur deutsche Texte geschrieben.

Your course instructor can answer your questions in English when required.



Sylvia – Die Unvollendete gehört zu den wenigen Dozentinnen, die das professionelle Schreiben von Songtexten unterrichten. Sie schreibt hauptsächlich Texte für Chansons und Musikkabarett, die in der Vergangenheit mehrfach ausgezeichnet wurden und die sie teilweise selber auf der Bühne präsentiert. Sie besuchte Lied-Interpretation-Kurse u.a. bei Gisela May und absolvierte eine Gesangsausbildung. (www.die-unvollendete.com)

WOCHENENDKURS

SYLVIA – DIE UNVOLLLENDETE

Mi201-050F	01.06.–03.06.2018
20 Unterrichtseinheiten	8–10 Teilnehmer_innen
FR 01.06., 18.00–21.00 UHR	69,50 EURO Entgelt
SA/SO 10.00–17.00 UHR	38,00 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.08	

Songtexten

Aufbaukurs

Der Aufbaukurs Songtexten richtet sich in erster Linie an Teilnehmende des Grundkurses. Aber auch Quereinsteiger mit Songtexten-Erfahrung sind willkommen. Wer Anreiz braucht mal ein ganzes Wochenende kreativ zu sein und durchzuschreiben ist hier genau richtig. Wir lernen neue Kreativ-Techniken kennen, mit denen die Song-Ideen nur so sprudeln werden. Es gibt längere Schreibphasen und Coaching-Runden, in denen bereits geschriebene Texte besprochen werden. Ihr könnt an euren Texten feilen oder neue Werkzeuge kennenlernen, mit denen man das Songwriting auf den richtigen Weg bringt.

Im Kurs werden nur deutsche Texte geschrieben.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON SYLVIA DIE UNVOLLLENDETE: SIEHE SEITE 65

WOCHENENDKURS

SYLVIA – DIE UNVOLLLENDETE

Mi201-051S	27.04.–29.04.2018
20 Unterrichtseinheiten	8–10 Teilnehmer_innen
FR 27.04., 18.00–21.00 UHR	69,50 EURO Entgelt
SA/SO 10.00–17.00 UHR	38,00 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.08	

Werkstatt Szenisches Schreiben

Die Kunst zu schreiben: Übungen – Versuche – Kommentare

Die Schreibwerkstatt wendet sich an Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die Lust auf das Schreiben szenischer Texte für Bühne, Podium und Parkett haben, unabhängig davon ob sie bereits Erfahrungen haben oder erst sammeln möchten...

– Die vollständigen Kursinformationen entnehmen Sie bitte der Ankündigung dieses Kurses im Bereich Theaterarbeit, Sprecherziehung auf Seite 72.

JÖRG MIHAN

Mi202-023F	19.01.–17.02.2018
32 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
FR 19.01., 18.00–21.00 UHR	97,20 EURO Entgelt
3 X SA,(20.1., 27.1., 17.2.) 10.00–16.00 UHR	51,60 EURO ermäßigt
SO 21.01., 10.00–16.00 UHR	
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.11 (19., 20., 21.01.) Raum 4.08	

Grundlagen und Praxis des Drehbuchschreibens

...Nach Abschluss des Kurses werden alle Teilnehmenden eine Vielzahl verschiedener Schreiberfahrungen gesammelt haben. Zudem werden sie wissen, wie aus Ihrer Idee nicht nur ein Drehbuch, sondern schließlich auch ein Film werden kann, da wir zudem mögliche Finanzierungs- und Produktionswege vorstellen werden...

– Die vollständigen Kursinformationen entnehmen Sie bitte der Ankündigung dieses Kurses im Bereich Foto, Film, Medien auf Seite 114.

IRIS JANSSEN; STEFFI NIEDERZOLL

Mi210-075S	09.04.–04.06.2018
32 Unterrichtseinheiten	10–14 Teilnehmer_innen
8 X MO, 18.00–21.15 UHR	120,60 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 21.5.	63,80 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.08	

Drehbuchworkshop I

Filme brauchen Drehbücher. Aber wann ist eine Geschichte filmisch? Was macht einen Film interessant, spannend oder emotional? Was versteht man unter Dramaturgie, Genre oder Plot? Wie ist eine Szene aufgebaut? Oder ein Dialog?...

– Die vollständigen Kursinformationen entnehmen Sie bitte der Ankündigung dieses Kurses im Bereich Foto, Film, Medien auf Seite 113.

WOCHENENDKURS

STEFFI NIEDERZOLL

Mi210-071F	19.01.–21.01.2018
20 Unterrichtseinheiten	12–15 Teilnehmer_innen
FR 19.01., 18.00–21.15 UHR	59,00 EURO Entgelt
SA/SO 10.00–17.00 UHR	33,00 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.08	

Drehbuch schreiben und Szenenentwicklung mit der actors writing Methode

Mit das Schwierigste beim Drehbuchschreiben ist es, stimmig und natürlich wirkende Szenen mit spritzigen Dialogen zu entwickeln. Dafür muss man sich in verschiedene Charaktere hineinversetzen, ihre Ziele, Wünsche, Bedürfnisse und Entwicklungen beachten....

→ Die vollständigen Kursinformationen entnehmen Sie bitte der Ankündigung dieses Kurses im Bereich Foto, Film, Medien auf Seite 113.

WOCHENENDKURS

STEFFI NIEDERZOLL

Mi210-074F	23.02.-25.02.2018
20 Unterrichtseinheiten	12-15 Teilnehmer_innen
FR 23.02., 18.00-21.15 UHR	81,00 EURO Entgelt
SA/SO 10.00-17.00 UHR	55,00 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.08	

Das moderne Hörspiel Schwerpunkt: Skriptschreiben

Hörspielproduktionen haben sich in den letzten Jahren stark gewandelt. Anders als im dialogorientierten klassischen Hörspiel sind für das moderne Hörspiel Erzählformate charakteristisch, die ohne Dialoge im herkömmlichen Sinn auskommen.

→ Die vollständigen Kursinformationen entnehmen Sie bitte der Ankündigung dieses Kurses im Bereich Foto, Film, Medien auf Seite 115.

DR. ANDRA JOECKLE

Mi210-089F	18.01.-22.02.2018
24 Unterrichtseinheiten	8-12 Teilnehmer_innen
6 X DO, 18.00-21.15 UHR	82,95 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	48,75 EURO ermäßigt
Raum 4.08, Raum 3.05 (25.01.) und Raum 4.11 (15., 22.02.)	

Das künstlerische Radiofeature

Schwerpunkt: Skriptschreiben

Der Kurs richtet sich an alle, die einmal genau wissen möchten, was ein künstlerisches Radiofeature ist und welche Ausdrucksmöglichkeiten dieses innovative Radioformat bietet.

→ Die vollständigen Kursinformationen entnehmen Sie bitte der Ankündigung dieses Kurses im Bereich Foto, Film, Medien auf Seite 116.

DR. ANDRA JOECKLE

Mi210-092S	29.05.-03.07.2018
24 Unterrichtseinheiten	8-12 Teilnehmer_innen
6 X DI, 18.00-21.15 UHR	82,95 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	48,75 EURO ermäßigt
Raum 4.08 und Raum 3.05 (am 05.06.)	

Grundlagen des Journalismus

Journalistisches Schreiben

Dieses Seminar beschäftigt sich mit dem Verfassen journalistischer Lesetexte. Sie erhalten einen Überblick über informierende und meinungsausdrückende Stilformen und erfahren anhand praktischer Übungen die unterschiedlichen Ausprägungen und ihre Anwendung.

→ Die vollständigen Kursinformationen entnehmen Sie bitte der Ankündigung dieses Kurses im Bereich Foto, Film, Medien auf Seite 116.

WOCHENENDKURS

CHRISTOPH LEMMER

Mi210-096F	03./04.03.2018
16 Unterrichtseinheiten	8-12 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00-17.00 UHR	54,80 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	30,40 EURO ermäßigt
Raum 4.10	

Theaterarbeit, Sprecherziehung

Schauspielgrundlagen

Der Kurs vermittelt die Grundlagen einer professionellen Schauspielkunst und trainiert das dazu notwendige Handwerk. Die Methode basiert auf den international bekannten Schauspieltheorien von Anbeginn bis Heute und macht bewusst, welche Schritte jeweils gegangen werden. Ziel ist das Erkennen der eigenen Möglichkeiten, um diese bewusst zu nutzen. Über die Improvisation wird die Fähigkeit entwickelt, Arbeitsergebnisse zu fixieren und wiederholbar zu machen, ohne das lebendige Spiel zu verlieren. Auf der Grundlage dramatischer Texte erfolgt die Arbeit an konkreten Rollen und im Spiel mit dem Partner bzw. der Partnerin. Entdeckt und gefördert wird das darstellerische Gestaltungsvermögen im Zusammenwirken von Körper, Verstand, Gefühl, Stimme und Bewegung. Die fachliche Anleitung und individuelle Betreuung macht den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein selbstständiges Arbeiten mit den vermittelten Erfahrungen möglich. Darüber hinaus ist der Kurs gleichzeitig ein Persönlichkeitstraining, das einen bewussteren Umgang mit sich und dem Leben vermittelt.



Die Kursleiterin ist ausgebildete Theaterpädagogin mit Schwerpunkt Strasberg Method Training und erfahrene Schauspielerin auf der Theaterbühne und im Film. Zudem ist sie Mitbegründerin der Theatergruppe „society players – theater hautnah“. www.actorscut.com

MONA GLASS

Mi202-002F	29.01.–16.04.2018
40 Unterrichtseinheiten	12–16 Teilnehmer_innen
10 X MO, 18.00–21.15 UHR	102,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 26.3 und 2.4	55,00 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.06	

Basiskurs Theater und Schauspiel

In diesem Kurs werden elementare Voraussetzungen für ernsthafte und anspruchsvolle Theaterarbeit vermittelt. Hierbei werden handwerkliche Grundlagen schauspielerischer Arbeit trainiert: Atem, Sprech- und Stimmtraining, Körpertraining, schauspielerische Akrobatik sowie angewandte Dramaturgie. Zugleich durchläuft der Unterricht einen Streifzug durch die Theatergeschichte von der Antike bis zum modernen Theater des 20. Jahrhunderts. Theatergeschichtliche Epochen werden so in praktischer szenischer Arbeit und theoretischen Exkursen erlebbar.



Ulrich Radoy: Studium an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“. Danach Engagements als Schauspieler und Regisseur an mehreren Theatern. Lehrtätigkeit als Dozent für Sprecherziehung und Schauspiel. Gelegentliche Arbeit für Film und Fernsehen.



Eva-Maria Radoy: Nach Pädagogikstudium und Schauspielausbildung an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ Engagements an verschiedenen deutschen Bühnen, Arbeit für Film und TV. Langjährige Lehrtätigkeit als Schauspielpädagogin.

EVA-MARIA RADOY; ULRICH RADOY

Mi202-004S	17.04.–03.07.2018
40 Unterrichtseinheiten	12–20 Teilnehmer_innen
10 X DI, 18.00–21.15 UHR	102,00 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	55,00 EURO ermäßigt
Raum 2.06	



(Ausdrucks)stark – Schauspielkurse an der VHS Berlin Mitte

Wege zur Rolle

Dieser Kurs versteht sich als Folgekurs des Basiskurses Theater und Schauspiel.

Der Schwerpunkt liegt auf erweiterter szenischer Arbeit unter Berücksichtigung der verschiedenen Schauspielmethoden von Brecht, Stanislawski und Strasberg. Ziel ist die Erweiterung der spielerischen Ausdrucksmöglichkeiten. Über die Arbeit an Szenen und Rollen versuchen wir, den Weg zur Steigerung der Wahrnehmungsfähigkeit und größtmöglicher Authentizität zu finden.

Voraussetzung: Schauspielerische Vorkenntnisse (mindestens 1 Semester VHS oder vergleichbares Niveau)

ZUR PERSON ULRICH RADOY: SIEHE LINKE SPALTE

ZUR PERSON EVA-MARIA RADOY: SIEHE LINKE SPALTE

EVA-MARIA RADOY; ULRICH RADOY

Mi202-006F	09.01.–20.03.2018
40 Unterrichtseinheiten	12–15 Teilnehmer_innen
10 X DI, 18.00–21.15 UHR	102,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 6.2.	55,00 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.06	

Einführung in die Meisner-Technik

Spontanes Reagieren und Agieren im Schauspiel

Schauspieler_innen sind beeindruckend wenn ihr Spiel in vorgegebenen dramatischen Situationen dennoch spontan bleibt und dadurch lebendig und glaubhaft ist. Die von Sanford Meisner entwickelte Technik bietet hierzu ein ideales Training: wahrhaftiges, spontanes Reagieren und Agieren unter vorgestellten Umständen.

Die Fähigkeit spontan zu agieren und Emotionen zuzulassen, um innere Ereignisse und Entscheidungen für den Betrachter sichtbar machen zu können, wird schon ab der ersten Übung der Meisner Technik, der sogenannten „Repetition“ (Wiederholungsübung) trainiert. Des Weiteren beinhaltet der Kurs das Erarbeiten von „Activities“ bis hin zum „knock at the door“ – ein Situations-Gerüst, das die Grundlage der dramatischen Konflikt-Situation etabliert.

Der Workshop bietet einen Einstieg in die Fähigkeit aufrichtigen Erlebens von einem unvorhersehbaren Moment zum anderen. Mittels der daraus entstehenden Improvisation werden Phantasie und Präsenz trainiert, um sie schlussendlich auf die Arbeit am dramatischen Text übertragen zu können.

Teilnahmevoraussetzungen: mindestens 2 Semester VHS Schauspiel Grundlagen- oder Basiskurs (oder vergleichbares Niveau), oder mindestens einjährige Erfahrungen in einer Theater- oder Laienspielgruppe.



Ursula Renneke schloss ihr Schauspielstudium 2000 an der UdK Berlin ab und war seitdem in verschiedenen Engagements in Berlin (u.a. Deutsches Theater, Maxim Gorki Theater, Sophiensäle, Neuköllner Oper), am Staatsschauspiel Dresden und Staatstheater Stuttgart tätig, bevor sie 2 weitere Jahre am Actors Space in Berlin die Schauspielweiterbildung Meisner-Technik studierte. Seit 2012 trainiert sie professionelle Schauspieler_innen erfolgreich in dieser Technik am Studio André Bolouri und an der Fritz Kirchhoff Schauspielschule Berlin.

WOCHENENDKURS

URSULA RENNEKE

Mi202-009S	04.05.–06.05.2018
20 Unterrichtseinheiten	8–14 Teilnehmer_innen
FR 04.05., 18.00–21.15 UHR	72,40 EURO Entgelt
SA/SO 10.00–17.00 UHR	39,40 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.06	

Kleines Theater Berlin Mitte

Ensemblekurs

Das Ensemble unseres Werkstatt-Theaters („Kleines Theater Berlin Mitte“) ist bereits seit vielen Jahren erfolgreich. Die Mitglieder arbeiten aufführungsorientiert und können auf eine entsprechende Spielpraxis verweisen. Im Kurs werden über die Dauer von zwei Semestern Inszenierungen vorbereitet (Startsemester jeweils im Herbst). Auf Kontinuität wird großen Wert gelegt. Bedingung für eine Neuaufnahme (nur im Herbstsemester) sind die vorherige Teilnahme an einem Grundlagenkurs oder vorhandene Erfahrungen im Theater-spiel und die Bereitschaft zu kontinuierlicher, ernsthafter Theaterarbeit über 2 Semester. Weitere Informationen zur Anmeldung, zur Ensemblearbeit sowie zu aktuellen Vorhaben und Inszenierungen erhalten Sie unter Tel. 5419439. (www.kleinsttheaterberlinmitte.de)



Sigrid Brennemann verfügt als Schauspielerin über umfassende Erfahrungen in den Bereichen Theater, Film, Funk, Fernsehen und Synchron.

SIGRID BRENNEMANN

Mi202-008F	11.01.–05.04.2018
48 Unterrichtseinheiten	10–12 Teilnehmer_innen
12 X DO, 18.00–21.15 UHR	130,80 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 29.3.	69,60 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.06	

Entdecke dein kreatives Potential mit der Lee-Strasberg-Methode

Selbsterfahrung in der Schauspielarbeit

Ziel dieses Seminars ist es, mit Hilfe der Strasberg-Methode („method acting“) die eigene Wahrnehmung und die Sinne zu schärfen und dabei sich selbst und sein kreatives Ich zu entdecken. In jedem von uns steckt ein Schauspieler, eine Schauspielerin.

Wir erarbeiten während des Kurses mit „method acting“ eine Figur, einen „character“. Hierfür werden kleine Monologe aus Theaterstücken zur Verfügung gestellt, es wird aber gerne auch auf individuelle Rollenwünsche eingegangen. Denn: Wonach wir uns sehnen, hat viel mit unserem wahren Selbst zu tun.

Durch die Schauspielarbeit nach der Strasberg-Methode können wir viel über uns selbst erfahren.

Jeder Termin beginnt mit Entspannungs-Atem-Stimm- und Bewegungsübungen, die uns in eine entspannte Konzentration bringen. Es folgen Sinnesübungen, die in die szenische Arbeit übergehen: Rollenarbeit, Partnerübungen und Improvisation.

Auf ein vertrauensvolles Miteinander in der Gruppe wird großen Wert gelegt. Es geht nicht darum zu bewerten, sondern zu entdecken.

ZUR PERSON MONA GLASS: SIEHE SEITE 68

MONA GLASS

Mi202-010S	23.04.–02.07.2018
36,7 Unterrichtseinheiten	8–15 Teilnehmer_innen
10 X MO, 15.00–18.00 UHR	101,34 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.06	

Improvisationstheater

Grundkurs

In diesem Kurs geht es um die Entdeckung und spielerische Nutzung individueller kreativer Potentiale. Nach einer einleitenden Kennenlern- und Aufbauphase werden anhand von bewährten Übungen und Spielen aus dem Bereich des Impro – Theaters und des Theatersports Fantasie, Beobachtung, Sensibilisierung und Partnerwahrnehmung geschult und sofort in improvisierte Szenen umgesetzt.

ZUR PERSON EVA-MARIA RADOY: SIEHE SEITE 68

EVA-MARIA RADOY

Mi202-013S	25.04.–27.06.2018
33,3 Unterrichtseinheiten	10–16 Teilnehmer_innen
10 X MI, 18.00–20.45 UHR	89,33 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162 Raum 2.06	48,50 EURO ermäßigt



Schauspielkurs mit Ulrich Radoy

Improvisationstheater

Aufbaukurs: Weiterführung, Vertiefung

In diesem Kurs geht es um die weitere Förderung der eigenen spielerischen Kreativität. Die entdeckten Fähigkeiten sollen durch Vervollkommnung der bekannten Übungen und Spiele weiterentwickelt, die Mittel verfeinert und Blockaden abgebaut werden. Dadurch wird Fantasie freigesetzt und findet ihren Ausdruck im Spiel und spontaner Bühnenhandlung. Eine öffentliche Aufführung vor Publikum ist geplant.

Voraussetzung: Besuch des Kurses „Improvisationstheater-Grundkurs“ oder vergleichbare Vorkenntnisse.

ZUR PERSON ULRICH RADOY: SIEHE SEITE 68

ZUR PERSON EVA-MARIA RADOY: SIEHE SEITE 68

EVA-MARIA RADOY; ULRICH RADOY

Mi202-015F	12.01.–16.03.2018
33,3 Unterrichtseinheiten	8–16 Teilnehmer_innen
10 X FR, 18.00–20.45 UHR	102,66 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162 Raum 2.06; Raum 0.03 (26.01.)	55,17 EURO ermäßigt

Die Story findet mich. Oder umgekehrt?

Impro-Ensemblekurs

Für Teilnehmer_innen die den Improvisationstheater Grund- und Aufbaukurs besucht haben, werden in einem weiterführenden Kurs die erworbenen Fähigkeiten vergrößert und dazu benutzt, spontane Geschichten improvisativ entstehen zu lassen.

Trainiert werden dafür Grundvoraussetzungen wie das Erkennen einer dramaturgischen Struktur, die Entwicklung von Atmosphäre, das Etablieren und Lösen von Konflikten.

Am Kursende werden die Arbeitserfahrungen wieder in einer unterhaltsamen Präsentation öffentlich aufgeführt.

ZUR PERSON EVA-MARIA RADOY: SIEHE SEITE 68

EVA-MARIA RADOY

Mi202-021S	27.04.–29.06.2018
30 Unterrichtseinheiten	8–14 Teilnehmer_innen
9 X FR, 18.00–20.45 UHR	96,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 11.5.	51,75 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162 Raum 2.06, Raum 4.10 (25.5.) und Raum 0.08 (4.5., 15.6.)	

Magic Monday: „Willkommen Lampenfieber!“

Wie Sie Ihre Nervosität vor öffentlichen Auftritten in den Griff bekommen.

Flaues Gefühl im Magen, pumpender Puls und dazu zitternden Knie. Fast jede_r hat Lampenfieber, wenn er vor einer Gruppe/Publikum auftreten muss.

– Die vollständigen Kursinformationen entnehmen Sie bitte der Ankündigung dieses Kurses im Bereich cultur & business auf Seite 57.

KAI PAULSEN

Mi200-024F	09.04.–30.04.2018
16 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
4 X MO, 18.15–21.30 UHR	60,40 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162 Raum 4.10 und Raum 2.06 (23.,30.04.)	34,80 EURO ermäßigt

Vorankündigung: Schauspielklasse 18/19 – Ein Jahr intensives Schauspieltraining

Vom Theaterhandwerk zur Schauspielkunst

Das Handwerk der Schauspielkunst und die Freiheit im künstlerischen Ausdruck zu einer unverwechselbaren Schauspielerpersönlichkeit zu vereinen, ist das Leitmotiv des Kurses.

Wir beabsichtigen im Herbst 2018 den Start einer neuen Schauspielklasse. Mit der Internet-Veröffentlichung unseres Lehrplanes (www.berlin.de/vhsmittle) im Juni 2017, ist eine online-Anmeldung möglich. Auf unserer Homepage www.berlin.de/vhsmittle finden Sie ausführliche Informationen zum Programm der Schauspielklasse.



Szene aus der Abschlusssaufführung der Schauspielklasse 2015/16



Rollenarbeit für Schauspieler_innen und die, die es werden wollen, sowie Laien mit Vorerfahrung

Mit bekannten Schauspielmethoden (Stanislawski, Strasberg, Linklater, Johnstone) werden wir im Zeitraum von 5 Tagen eine Rolle/einen Monolog erarbeiten. In spielerischer Atmosphäre werden die Basics des Fachs Szenenstudium, unter Einbeziehung der Fächer Bewegung, Sprecherziehung, Stimmbildung, vermittelt. In die Rollengestaltung werden sowohl die persönlichen Erfahrungen der Schauspielerinnen und Schauspieler, als auch Stückanalyse und Dramaturgie einfließen.

Der Kurs ist geeignet für Schauspielerinnen und Schauspieler, die eine neue Vorsprechrolle brauchen. Ebenso ist der Kurs geeignet, um sich für die nächste Vorsprech-Saison an

staatlichen und privaten Schauspielschulen vorzubereiten. Die erste von zwei Rollen kann hier gestaltet werden. Außerdem wird die Basis erarbeitet, um weitere Rollen, die von den Schulen gefordert werden, selbständig einzustudieren. Der Kurs eignet sich auch für Laien, die verschiedene Vorerfahrungen gesammelt haben und neugierig darauf sind, unter professionellen Bedingungen zu arbeiten.

Die Texte zur Rollenarbeit bitte gut(!) auswendig gelernt mit in den Kurs bringen. Die Auswahl der Rolle kann bei Bedarf mit der Dozentin per E-Mail abgesprochen werden (susanneeggert@web.de). Bitte lockere Trainingskleidung mitbringen.



Susanne Eggert hat Lehraufträge für Schauspiel, Atem und Stimme. Sie begleitet die Fortbildungen im Actors Space mit Stimmbildung und bietet das „Giving Voice“ Programm zur Ausbildung der Gesangsstimme an. Sie arbeitete an Schauspielschulen (Berliner Schule für Schauspiel, Art-of-Acting, Filmschauspielschule Berlin u.a.) und begleitete dort viele Jahre die Aufnahmeprüfungen. Sie ist Schauspielerin, Sprecherin und Linklater-Voice-Teacher.

SUSANNE EGGERT

Mi202-014S	25.06.–29.06.2018
40 Unterrichtseinheiten	8–10 Teilnehmer_innen
MO–FR, 10.00–17.00 UHR	134,00 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	71,00 EURO ermäßigt
Raum 0.08	

Basic Tools aus der Welt der Schauspielkunst

Schauspielklasse – offener Orientierungsworkshop

Der Workshop bietet intensive Einblicke in spannende Themenbereiche des Theaterhandwerks und des freien, künstlerischen Ausdrucks: Stimmbildung, Clownesken, Präsenz und Körpersprache, Imitation und Improvisation, Puppenspiel, Ensemble- und Partnerarbeit. Die Art der Übungen und die Methoden entsprechen denen der Schauspielklasse, die über ein Volkshochschuljahr gegeben wird. Die Übungen sind so gestaltet, dass sie kurz und in sich geschlossen sind, und zu einem echten Erleben führen. Jede Übung eine kleine Neuentdeckung deiner Selbstwahrnehmung. So macht die Fülle der kleinen Übungen gleichzeitig Appetit auf mehr Theater.

Das Angebot richtet sich an Menschen, die sich in der Theaterarbeit intensiver orientieren möchten, genauso wie an solche, die an ihren schauspielerischen Qualitäten arbeiten möchten. Junge Menschen, die sich auf den Beruf des Schauspielers vorbereiten, Wiedereinsteiger_innen und Best Ager, die noch mal mehr über sich erfahren wollen.

Gleichzeitig bietet der Kurs die Gelegenheit die Methoden und Lehrkraft der Schauspielklasse kennenzulernen und erleichtert so ggf. die Entscheidung, sich für die Schauspielklasse als Jahreskurs anzumelden.

ZUR PERSON SUSANNE EGGERT: SIEHE SEITE 71

SUSANNE EGGERT

Mi202-043S	13./14.04.2018
12 Unterrichtseinheiten	10–14 Teilnehmer_innen
FR 13.04., 18.00–21.00 UHR	38,40 EURO Entgelt
SA 14.04., 10.00–17.00 UHR	22,50 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.06 (13.4.); Raum 0.08 (14.4.)	

Wer hat Angst vorm Theaterspielen?

Theater für schüchterne Menschen

Würden Sie sich gerne mal im Theaterspielen ausprobieren, fühlen sich jedoch zu schüchtern oder scheu? Haben Sie die Befürchtung, im Angesicht der Bühne könnten Sie plötzlich völlig blockiert sein? Und dennoch haben Sie den Wunsch, in einem geschützten Rahmen Theater zu spielen? Dann sind Sie in diesem Theaterkurs genau richtig. Alle, die sich nicht trauen, sind herzlich eingeladen. Wir werden gemeinsam die Theaterarbeit anhand von Körper- und Improvisationsübungen (u.a. nach Johnstone und A. Boal) kennen lernen. Gegen den Perfektionszwang werden wir den Spaß am Scheitern setzen und mit Humor weiterspielen. Sie können spielerisch Ihre Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit erweitern und Ängste, vor Gruppen zu sprechen, abbauen. Sie erlernen einen besseren Umgang mit Lampenfieber und können auch für Ihren Alltag neue Handlungsweisen entwickeln. Vielleicht entdecken Sie aber auch die Theaterarbeit grundsätzlich für sich.

Bitte eine Rolle Packpapier, eine Decke und saubere Schuhe mitbringen.

Your course instructor can answer your questions in English when required.



Elke Fischer-Herr studierte Erziehungswissenschaften (TU Berlin), sie ist ausgebildete Theaterpädagogin (BuT) und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin. Seit vielen Jahren arbeitet sie als Theaterpädagogin und Regisseurin in Dresden und Berlin. Sie lernte u.a. Theatersport und Improvisation bei Keith Johnstone und Maskenbau bei Steve Jarand.

WOCHENENDKURS

ELKE FISCHER-HERR

Mi202-017F	26.05.–03.06.2018
28 Unterrichtseinheiten	12–15 Teilnehmer_innen
2 X SA/SO 11.00–17.00 UHR	85,80 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.06 (26./27.5.) und Raum 0.08 (2./3.6.)	

„Sehen, fühlen, verstehen, handeln...“

Eigenwahrnehmung und Konfliktkompetenz durch szenische Arbeit

„Wir denken nicht nur mit dem Gehirn, atmen nicht nur mit der Lunge, singen nicht nur mit den Stimmbändern. Unser ganzer Körper denkt, atmet, singt, liebt ...und leidet.“ (Augusto Boal)

Durch die praktische Anwendung der Theaterarbeit Augusto Boals entstehen in den Kursstunden neue Sichtweisen auf Probleme des täglichen Miteinanders und die Erkenntnis von Akzenten der eigenen Persönlichkeit.

Mit Mitteln szenischen-improvisatorischen Theaterspiels werden alltägliche Konfliktsituationen, wie sie in beruflichen und privaten Lebensbereichen entstehen (z.B. Statusfragen, Kommunikationsprobleme u.a.), szenisch-körperlich dargestellt, um Lösungsansätze zu finden. Durch die Schulung von Körper und Stimme entwickelt sich deutlichere Präsenz. Das ICH wird gestärkt und es entstehen im gemeinsamen Spiel und Miteinander neue Wahrnehmungs- und Handlungsmöglichkeiten, um die persönliche Konfliktkompetenz zu erhöhen.

ZUR PERSON EVA-MARIA RADOY: SIEHE SEITE 68

EVA-MARIA RADOY

Mi202-018S	08.05.–19.06.2018
24 Unterrichtseinheiten	8–14 Teilnehmer_innen
6 X DI, 14.30–17.45 UHR	73,20 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.06	

Regie führen

Arbeiten Sie mit einer Amateurtheatergruppe oder planen Sie die Gründung einer solchen? Arbeiten Sie mit Schülerinnen und Schülern oder Studentinnen und Studenten an einem Theaterprojekt? Oder möchten Sie für eine spätere genauere und ernsthaftere Beschäftigung mit der Regie einen ersten Eindruck in das Berufsbild der Regisseurin bzw. des Regisseurs und die Grundlagen der Regie erhalten?

In diesem Kurs geht es um die grundsätzlichen Dinge für die Erarbeitung einer Theateraufführung: Konzeption, Vorbereitung, Casting/Besetzung, Rollen – und Szenenanalyse, warm up – Training und eigenständige Gruppenarbeit. Zusätzlich geht es darum Sensibilität, Wahrnehmungs- und Teamfähigkeit mit praktischen Übungen zu trainieren.

Voraussetzung: mindestens ein Semester Schauspiel-VHS-Kurs, Spielerfahrung oder vergleichbares Niveau.

ZUR PERSON ULRICH RADOY: SIEHE SEITE 68

ULRICH RADOY

Mi202-020S	07.05.–16.07.2018
33,3 Unterrichtseinheiten	8–14 Teilnehmer_innen
10 X MO, 18.15–21.00 UHR	107,66 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.06	

Werkstatt Szenisches Schreiben

Die Kunst zu schreiben: Übungen – Versuche – Kommentare

Die Schreibwerkstatt wendet sich an Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die Lust auf das Schreiben szenischer Texte für Bühne, Podium und Parkett haben, unabhängig davon ob sie bereits Erfahrungen haben oder erst sammeln möchten. Einfache Übungen führen in den Prozess hinein, um seine Bestandteile, Zusammenhänge und Wirkungsweisen kennen zu lernen. Es ist LEARNING BY DOING. Voraussetzungen sind Neugier und die Bereitschaft, sich auszutauschen. Ob am Schluss einige Szenen oder ein Minidrama, die Idee oder gar der Entwurf für eine größere szenische Arbeit herauskommen, bleibt zunächst offen. Ein weiterführendes Lektorat wird dabei nicht ausgeschlossen.



Jörg Mihan ist langjähriger Dramaturg (u.a. Berliner Ensemble, theater 89, Gefängnistheater aufBruch) und übt Lektoren-, Lehr- und Workshoptätigkeiten im In- und Ausland aus.

JÖRG MIHAN

Mi202-023F	19.01.–17.02.2018
32 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
FR 19.01., 18.00–21.00 UHR	97,20 EURO Entgelt
3 X SA, (20.1., 27.1., 17.2.) 10.00–16.00 UHR	51,60 EURO ermäßigt
SO 21.01., 10.00–16.00 UHR	
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.11 (19., 20., 21.01.) Raum 4.08 (27.1., 17.2.)	



Probenfoto Schauspielklasse 2017

Crashkurs Theater

Hinein ins Vergnügen

Berlin ist eine Theaterstadt. Ein Riesenangebot allabendlich! Die es genießen, haben mehr davon, je mehr sie davon wissen. Der Kurs will Appetit machen und Kenntnisse vermitteln. Er richtet sich an Erfahrene und Neulinge und dient dem besseren Verständnis für Theater und dem qualifizierteren Umgang mit seinen Darstellungsformen (von traditio-

nell bis postdramatisch). Der Workshop ist praktisch ausgelegt: LEARNING BY DOING. Videobeispiele aus berühmten Inszenierungen und einfache Übungen führen in das Metier hinein und steigern Wahrnehmung und Austausch. Es wird auf das Zusammenspiel von Raum-Körper-Klang geachtet und der Zusammenhang von Text-Aufführung-Wirkung beleuchtet.

ZUR PERSON JÖRG MIHAN: SIEHE LINKE SPALTE

JÖRG MIHAN

Mi202-024F	16.03.–18.03.2018
18 Unterrichtseinheiten	8–10 Teilnehmer_innen
FR 16.03., 18.00–21.15 UHR	57,30 EURO Entgelt
SA/SO 10.00–16.00 UHR	31,65 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.10	

Vom Umgang mit der Stimme

Beim gesprochenen Wort wird im Wesentlichen der Klang Stimme, sein Inhalt hingegen erst zweitrangig wahrgenommen. Und eigenes Singen – bereits nach 2 Minuten – setzt Glückshormone frei. Grund genug, sich mit dem Phänomen unserer Stimme zu befassen und sie als ein wesentliches Ausdrucksmittel der Persönlichkeit zu verstehen. Dieser Kurs vermittelt mit Hilfe von Atem-, Körper- und Stimmübungen Grundlagen der Funktion von Sprache und Gesang. An Texten oder Liedern werden Varianten und Gestaltungsmöglichkeiten erarbeitet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer entscheiden selbst, wie speziell sie sich einbringen möchten. Videoaufnahmen ermöglichen eine subjektive Beurteilung, es können Vorzüge oder Defizite erkannt und Lösungswege aufgezeigt werden. Übungstexte oder Lieder sollten möglichst zuvor ausgewählt werden, lassen sich aber auch gemeinsam finden. So können z. B. Karaoke-Angebote genutzt werden.



Barbara Kellerbauer: Studium Gesang und Gesangspädagogik, Meisterkurse bei Gisela May, Rundfunk- und Fernseharbeit, auch Moderationen; Konzerte in ganz Europa und Asien; Kunst- und Interpretationspreise; Künstlerische Leitung (und Mitwirkung) von Programmen im Konzerthaus, Friedrichstadtpalast und dem Gewandhaus zu Leipzig; Interpretationskurse u.a. an der Landesmusikakademie Berlin.

WOCHENENDKURS

BARBARA KELLERBAUER

Mi202-052S	20.04.–22.04.2018
18 Unterrichtseinheiten	10–13 Teilnehmer_innen
FR 20.04., 18.00–21.15 UHR	52,80 EURO Entgelt
SA/SO 10.00–15.45 UHR	29,85 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.06	

Sicher sprechen im Beruf

Von der Schauspielerin bis zum Pfarrer: Für alle Berufsgruppen mit öffentlichen Sprechanlässen

Dieser Kurs richtet sich an alle, die in ihrem Beruf ihre Stimme einsetzen und stark beanspruchen. Die mit ihrer Stimme und ihrer Art zu sprechen beim Zuhörer ankommen, überzeugen, begeistern und berühren möchten bzw. müssen.

Also an Lehrer_innen, Dozenten_innen, Erzieher_innen, Schauspieler_innen (vom Laien bis zum Profi), Moderator_innen, Journalist_innen, Pfarrer_innen etc. und an alle, die ihre Persönlichkeit stärken und zu ihrem Wort stehen wollen und gehört werden möchten.

Es geht um sprachlich-stimmliche Grundlagenarbeit, die für die einen Erfahrung und Kompetenzerweiterung, für die anderen Auffrischung und Sicherung bedeutet.

Vermittelt wird die natürliche, entspannte Tiefenatmung, das authentische Zusammenspiel von Körper-Stimme-Sprache, der natürliche, warme und angenehme Stimmstanz, die Fähigkeit unangestrengt über einen längeren Zeitraum zu sprechen bis hin zum mühelosen Einsatz der Kraftstimme, das klare gedankliche Gestalten eines Textes, damit er lebendig wird und interessiert.

Trainiert wird auch die Artikulation, das sog. "Greifen" der Sprache, die dialektfreie Bildung der Vokale und Konsonanten und das Einsetzen unterschiedlicher sog. Stimmfarben.

Bitte bequeme Kleidung mitbringen, warme Socken und eine Decke



Petra Wolf: Schauspielstudium am Schauspielstudio Frese in Hamburg, Ausbildung zur Stimm- und Sprechtrainerin beim Atelier für Sprechkunst bei Dieter Bartel in Hamburg. Engagements als Schauspielerin an mehreren deutschsprachigen Theatern, bei Film, Fernsehen und als Sprecherin für Rundfunk und Synchron. Lehrtätigkeit und Coaching sowohl für Schauspiel als auch für Stimme und Sprechen – privat und als Dozentin an Schauspiel-schulen, Musicaltheatern und div. Firmen.

PETRA WOLF

Mi202-040S	20.04.–22.06.2018
27 Unterrichtseinheiten	10–14 Teilnehmer_innen
9 X FR, 18.00–20.15 UHR	74,85 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 11.5.	41,10 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 0.03 und Raum 4.10 (am 18.05.)	

Meisterwerk Stimme: „Freeing the natural voice“ nach Kristin Linklater

Basiskurs

Unsere Stimme ist die Vermittlerin unserer Gedanken, Gefühle und Haltungen. Eine freie Stimme gibt Gedanken- und Gefühlsimpulsen unmittelbar Ausdruck. Sie nutzt dabei ihren natürlichen Umfang von bis zu vier Oktaven...

→ Die vollständigen Kursinformationen entnehmen Sie bitte der Ankündigung dieses Kurses im Bereich culture&business auf Seite 58.

SUSANNE EGGERT

Mi200-039F	23.02.–25.02.2018
20 Unterrichtseinheiten	8–14 Teilnehmer_innen
FR 23.02., 18.00–21.15 UHR	66,00 EURO Entgelt
SA/SO 10.00–17.00 UHR	36,50 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 0.03 und Raum 0.08 (24., 25.02.)	

Playing Shakespeare!

Shakespeares starke Stimmen

Shakespeares Welt voll Hexen, Geistern und Erscheinungen, der Machtspiele, der rasenden Leidenschaften, Täuschungen und Intrigen – die gewaltige Intensität der Charaktere verlangt nach Stimmen die raunen, flüstern, wispern, hauchen, stöhnen, schreien, klagen, fluchen, die alle Facetten menschlichen und unmenschlichen Fühlens kommunizieren. Nach einem gründlichen Stimm-Warm-Up wenden wir uns den ausgewählten Textbeispielen stimmlich und spielerisch über Improvisationen zu.

Hinweis FÜR ALLE Spielenden, die den Kurs schon einmal besucht haben: Es gibt immer NEUE TEXTE! Es können auch eigene Wunschtex-te vorgeschlagen werden. Es werden sowohl englische Originaltexte als auch deutsche Übersetzungen verwendet.

Lust auf Shakespeare und Spaß am Ausprobieren sind die wichtigsten Voraussetzungen für die Teilnahme. Der Kurs ist sowohl für Laien als auch für angehende und ausgebildete Schauspielerinnen/Schauspieler, die ihre sprachlichen, stimmlichen und künstlerischen Ausdrucksmöglichkeiten für Bühne, Film und Studio weiter bilden möchten.

Bitte Trainingskleidung und Wasser mitbringen. Bitte richten Sie sich darauf ein, dass im Kurs keine gemeinschaftliche Pause vorgesehen ist.

ZUR PERSON SUSANNE EGGERT: SIEHE SEITE 71

SUSANNE EGGERT

Mi202-042S	19.04.–28.06.2018
40 Unterrichtseinheiten	8–14 Teilnehmer_innen
10 X DO, 18.30–21.30 UHR	132,00 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.06	

Camera Acting

Grundlagen

Dieses Basis-Seminar vermittelt erste Kenntnisse im Umgang mit der Filmkamera. Schauspielersche Mittel sollen dabei auf effektive und wirksame Weise gezielt und individuell für die Kamera eingesetzt werden. Schwerpunkte des Seminars: Sensibilisierung und routinierter Umgang der Schauspielerinnen und Schauspieler mit der Filmkamera, szenische Übungen mit ausgewählten Drehbuchauszügen, Feedback und Analyse.



Frank Kirschgens: Schauspielerausbildung in Berlin. Weiterbildungen in Filmregie, internationalem Marketing und Management. Film- und Fernsehrollen in nationalen und internationalen Produktionen. Schauspieldozent für Theater und Film.

WOCHENENDKURS

FRANK KIRSCHGENS

Mi202-054F	20./21.01.2018
16 Unterrichtseinheiten	8-12 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00-16.30 UHR	51,60 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	29,60 EURO ermäßigt
Raum 2.06	

Camera Acting

Die Nahaufnahme

Die Nahaufnahme ermöglicht als „emotionale Kameraeinstellung“ den Blick in die Seele der darstellenden Figur. Dieses Seminar vermittelt, wie mit reduzierten Mitteln intensive Darstellung glaubhaft erzielt werden kann. Der Kurs richtet sich an Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit bzw. ohne Berufserfahrung bei Film, TV oder Theater.

ZUR PERSON FRANK KIRSCHGENS: SIEHE OBEN

WOCHENENDKURS

FRANK KIRSCHGENS

Mi202-056F	17./18.02.2018
16 Unterrichtseinheiten	8-12 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00-16.30 UHR	51,60 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	29,60 EURO ermäßigt
Raum 2.06	



Szene aus der Abschlussaufführung der Schauspielklasse 2015/16

Moderationstraining für Bühne & Event

Wie Sie Ihr Publikum beleben, bereichern und begeistern.

Dieser Kurs ist für alle geeignet, die vor Publikum sprechen wollen oder sollen. Dabei stehen die Anforderungen an eine professionelle Live Moderation im Vordergrund...

– Die vollständigen Kursinformationen entnehmen Sie bitte der Ankündigung dieses Kurses im Bereich culture&business auf Seite 57

WOCHENENDKURS

KAI PAULSEN

Mi200-022F	09./10.06.2018
16 Unterrichtseinheiten	8-12 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00-17.00 UHR	62,67 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	36,00 EURO ermäßigt
Raum 2.06	

Einführung in interkulturelle Jugendtheaterarbeit

Für Jugendliche und junge Erwachsene

Der Kurs führt ein in die grundlegenden Techniken des Theaterspiels vor dem Hintergrund der interkulturellen Theaterarbeit. Jugendliche und junge Erwachsene deutscher und nichtdeutscher Herkunft sollen die Probleme, aber auch die positiven Möglichkeiten, die sich aus dem Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Nationalität ergeben, erfahren und künstlerisch verarbeiten. Schwerpunkte des Kurses bilden Körperarbeit, Partnerübungen, Entspannungsübungen, Stimm- und Atemübungen. Die Arbeit kann in aufbauenden Ensemblekursen (Theatergruppen „Nuance“ oder „Maskerade“) bis zur Bühnenreife fortgesetzt werden.

Neuzugänge für die Kurse ab Januar sind nur in Absprache mit dem Dozenten möglich. Der Vormittagskurs (11.00-14.15 Uhr) ist für jugendliche Teilnehmerinnen und Teilnehmer (bis 18 Jahre) konzipiert, während sich der Nachmittagskurs (14.15-17.30 Uhr) an junge Erwachsene wendet.

Your course instructor can answer your questions in Turkish when required.



Yekta Arman studierte Theaterpädagogik in Berlin. Seit den 70er Jahren arbeitet er erfolgreich als Regisseur und Dramaturg in der Berliner Jugendtheaterszene und leitet seit über 20 Jahren das türkische Theater Tiyatrom in der Alte-Jakobstraße 12.

YEKTA ARMAN

Mi202-032F	21.01.-03.06.2018
72 Unterrichtseinheiten	12-15 Teilnehmer_innen
18 X SO, 11.00-14.15 UHR	175,20 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 1.4. und 20.5.	90,60 EURO ermäßigt
TIYATROM, ALTE-JACOB-STR. 12	

YEKTA ARMAN

Mi202-033F	21.01.–03.06.2018
72 Unterrichtseinheiten	12–15 Teilnehmer_innen
18 X SO, 14.15–17.30 UHR	175,20 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 1.4. und 20.5.	90,60 EURO ermäßigt
TIYATROM, ALTE–JACOB–STR. 12	

Nuance – interkulturelles Jugendtheater

Ensemblekurs

Jugendlichen und jungen Erwachsenen deutscher und nichtdeutscher Herkunft werden die Grundlagen des Schauspiels (Atem, Sprechtechniken, Bewegungsübungen, Improvisation usw.) durch begleitende Übungen vermittelt. Bei der Rollenarbeit werden die wesentlichen Elemente der Stanislawski/Strasberg-Methode mit einbezogen. Am Ende des Kurses wird eine Theaterproduktion im Rahmen einer Projektwoche angestrebt.

Schauspielerische Grundkenntnisse (z.B. 2 Semester VHS o.ä. Niveau) sind erforderlich. Anmeldung nur nach Rücksprache mit dem Dozenten (am ersten Kursabend).

Your course instructor can answer your questions in Turkish when required.

ZUR PERSON YEKTA ARMAN: SIEHE SEITE 75

YEKTA ARMAN

Mi202-035F	15.01.–24.03.2018
80 Unterrichtseinheiten	12–15 Teilnehmer_innen
10 X MO + SA, 18.00–21.15 UHR	30,00 EURO ermäßigt
Tiyatrom, ALTE–JACOB–STR. 12	

Maskerade – interkulturelles Jugendtheater

Ensemblekurs

Ziel des Kurses ist die Vorbereitung von öffentlichen Aufführungen. Jugendliche und junge Erwachsene deutscher und nichtdeutscher Herkunft sollen die Probleme, aber auch die positiven Möglichkeiten, die sich aus dem Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Nationalität ergeben, erfahren und künstlerisch verarbeiten. Bei der dramaturgischen Umsetzung der gemeinsam gefundenen Inhalte werden Musik und Tanz einbezogen.

Gute schauspielerische Vorkenntnisse werden vorausgesetzt. Anmeldung nur nach Rücksprache mit dem Dozenten (am ersten Kursabend).

Your course instructor can answer your questions in Turkish when required.

ZUR PERSON YEKTA ARMAN: SEITE 75

YEKTA ARMAN

Mi202-037F	16.01.–22.03.2018
80 Unterrichtseinheiten	12–15 Teilnehmer_innen
10 X DI + DO, 18.00–21.15 UHR	30,00 EURO ermäßigt
TIYATROM, ALTE–JACOB–STR. 12	

Kunst, Kulturgeschichte

Bei Museumsbesuchen im Rahmen von Volkshochschulkursen ist in der Regel ein Eintrittsgeld vor Ort zu entrichten. Bitte informieren Sie sich telefonisch über aktuelle Preise. Ermäßigungen und Konditionen bei den entsprechenden Museen.

Für angemeldete Besuche von Dauerausstellungen der Staatlichen Museen zu Berlin (SMB) gelten die Vereinbarungen zwischen den Berliner Volkshochschulen und dem Besucherdienst der SMB. Eine Führungsgebühr ist in den entsprechenden Kursentgelten bereits enthalten. Weitere Zahlungen vor Ort sind nicht erforderlich. Bei Sonderausstellungen wird ein ermäßigter Eintritt verlangt.



Staatliche Museen zu Berlin
Preußischer Kulturbesitz

Die Malerei von der Romanik bis zum 19. Jahrhundert

Kunstepochen im Überblick

Dieses Seminar möchte einen Überblick über die künstlerischen Epochen der Malerei von der Romanik bis zum 19. Jahrhundert vermitteln. Die Werke einzelner, bedeutender Künstler und die sozialgeschichtlichen Hintergründe der jeweiligen Epochen werden im Mittelpunkt der kunstgeschichtlichen Erläuterungen stehen.

Um eine lebendige Auseinandersetzung mit den Kunstepochen der europäischen Malerei zu gewährleisten, finden die letzten 2 Termine vor Originalen in Berliner Museen statt: in der Gemäldegalerie Berlin und der Alten Nationalgalerie.

Bitte beachten Sie die Hinweise zu Beginn des Abschnittes „Kunst, Kulturgeschichte“.

Die Besuche in Ausstellungen der SMB finden in Abstimmung mit den Besucherdiensten der SMB statt.



Andrea-Katharina Schraepler hat Kunstgeschichte studiert und leitet seit 2003 das Unternehmen via artis berlin. www.via-artis-berlin.de

ANDREA-KATHARINA SCHRAEPLER

Mi203-001F	13.01.–10.02.2018
15 Unterrichtseinheiten	10–16 Teilnehmer_innen
5 X SA, 11.00–13.15 UHR	48,75 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	27,38 EURO ermäßigt
Raum 4.10	

Der Prozess der Moderne

Ziel des Seminars ist es, den Prozess der Moderne – von der naturalistischen Darstellung hin zur Selbstbefragung der Malerei – zu vermitteln.

Dieser Prozess führt uns vom Spätimpressionismus (Claude Monet, Vincent van Gogh, Paul Gauguin und Paul Cezanne) mit dem Beginn der Auflösung des naturalistischen Bildraumes, über den Weg der Abstraktion (Wassiliy Kandinsky und Kasimir Malewitsch) über Marcel Duchamp, als einem gedanklichem Wegbereiter zeitgenössischer Kunst, über den abstrakten Expressionismus mit dem All-over Prinzip bei Jackson Pollock, der Metaphysik der Farbe bei Barnett Newman und dem Farbraum bei Mark Rothko hin zur Minimal Art mit Ad Reinhardt und Robert Ryman, die die Grenze zwischen Malerei und Skulptur ausloteten.

Der letzte Termin findet als Führung durch eine Sonderausstellung in der Berlinischen Galerie statt.

ZUR PERSON ANDREA-KATHARINA SCHRAEPLER: SIEHE SEITE 76

ANDREA-KATHARINA SCHRAEPLER

Mi203-002F	17.02.–24.03.2018
18 Unterrichtseinheiten	10–16 Teilnehmer_innen
6 X SA, 11.00–13.15 UHR	53,10 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	29,55 EURO ermäßigt
Raum 3.07	



Keine Angst vor zeitgenössischer Kunst

Soll das etwa Kunst sein? Diese Frage auf den Lippen zusammen mit einem ratlosen Gesichtsausdruck bewegen sich heute viele Kunstinteressierte durch zeitgenössische Kunstausstellungen.

Mit der Beantwortung der Fragen: 1. „Was ist Kunst?“ und 2. „Wie und warum haben sich die Sehgewohnheiten im Laufe der Jahrhunderte so verändert, dass sie sich meistens unserer alltäglichen Wahrnehmung entziehen?“ wird das Hintergrundwissen vermittelt, das notwendig ist, um einen Zugang zur zeitgenössischen Kunst zu bekommen. Das Ziel des Seminars ist, die Voraussetzung zu schaffen, um mit zeitgenössischer Kunst in Dialog treten zu können und somit Spaß, Freude und geistige Anregungen zu gewinnen. Der letzte Termin findet vor Originalen im Hamburger Bahnhof statt.

Zur Teilnahme sind keinerlei Vorkenntnisse notwendig.

ZUR PERSON ANDREA-KATHARINA SCHRAEPLER: SIEHE SEITE 76

ANDREA-KATHARINA SCHRAEPLER

Mi203-003S	14.04.–06.05.2018
15 Unterrichtseinheiten	10–20 Teilnehmer_innen
4 X SA, 11.00–13.15 UHR	45,75 EURO Entgelt
SO 06.05., 11.00–13.15 UHR	25,88 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.03; Raum 4.10 (05.05.)	

Galeriewelten Berlins

Insider-Einblick in den Kunstmarkt

Berlin zählt national wie international zu einem der beliebtesten Produktionsstandorte für bildende Kunst und entwickelte sich in den letzten Jahren mit annäherungsweise 400 Galerien zu einem der angesagtesten Galerienstandorte Europas. Der Kunstmarkt ist ein heiß umkämpfter Schauplatz. Die Galerienlandschaft ist vielfältig. Ein Exkurs entführt Sie in diese ganz eigene Welt. Sie erfahren, wie die Galerienlandschaft in Berlin strukturiert ist und welche Galeriearten es neben der klassischen Galerie gibt. An exemplarischen Beispielen wird erläutert, wie eine Galerie arbeitet, welche Bewertungskriterien für die Qualität der Galerien zugrunde gelegt werden, wie die Galerien ihre Kunstwerke für die Präsentation und den Verkauf finden und wie die Preisbildung sowie der Verkauf erfolgt. Außerdem lernen Sie einiges über die Sichtweise der Galerist_innen, wie sie in den unterschiedlichen Galerien anzutreffen ist und erhalten damit einen Galerieknigge.

In Exkursionen werden in verschiedenen Galeriequartieren, darunter der aktuelle Galerien HotSpot, ausgewählte Galerien besucht und Galerist_innen zu den genannten Punkten interviewt. Zudem besuchen wir eine Vernissage, die Impulse anregen soll für die Fortführung der Galerie- und Ausstellungsbesuche nach dem Seminar. Ziel ist es, mit diesem fundierten Einblick seinen eigenen Pfad im Angebot der vielfältigen Galerienlandschaft zu finden.

In jedem Semester werden andere Galerien besucht und die neuesten Entwicklungen im Kunstmarkt behandelt.

Your course instructor can answer your questions in English when required.



Steffi Weiss ist diplomierte Kulturarbeiterin. Sie vermittelt und vermarktet seit 15 Jahren professionell in der Kunstwelt, war langjährig Redakteurin beim KUNST Magazin und arbeitet heute als Proficoach und Beraterin für verschiedene Kunstbetriebe. Sie ist Expertin für zeitgenössische Kunst, Insiderin der Berliner Szene und wird gerne als Jurorin für Kunstwettbewerbe berufen. www.vollblutvermarkterin.de

STEFFI WEISS

Mi203-007S	25.05.–15.06.2018
28 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
4 X FR, 18.00–21.15 UHR	86,30 EURO Entgelt
3 X SA, 12.00–15.15 UHR	46,40 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 1.12 (25.05.); Raum 4.08 (08.06.); Raum 4.10 (01.06., 15.06.)	

Galeriewelten Berlins Teil 2

Tendenzen in der zeitgenössischen Kunst erkennen

Nachdem Sie in vorangegangenen Semestern im ersten Teil „Galeriewelten Berlins“ die Galeriearbeit und den Kunstmarkt kennengelernt und sich einen eigenen Pfad im Berliner Galeriendschungel erobert haben, entdecken wir nunmehr aktuelle Tendenzen in der zeitgenössischen Kunst in dafür relevante Berliner Galerien. Galeristen_innen sind auch Entdecker von zeitgenössischer Kunst mit Zukunftspotenzial. Sie spüren neue Tendenzen auf bzw. sind maßgeblich an der Trendbildung im Kunstmarkt beteiligt. Die Frage ist, welche Galeristen_innen setzen sich mit ihrer Spürnase durch, indem sie die Kunst an Biennalen, Museen und einschlägige Sammler vermitteln? In welchen Berliner Galerien lassen sich insbesondere Tendenzen in der Gegenwartskunst ablesen? Auf welche Kunst setze ich, wenn ich in Kunst „gewinnbringend“ investieren möchte und inwieweit ist dies, mit welchem Risiko, möglich?

In diesem Kurs erfahren Sie auch, wie Sie sich der zeitgenössischen Kunst annähern, diese Lesen und entschlüsseln können. In Exkursionen durch einschlägige Berliner Galerien werden Sie selbst zum Entdecker für Kunstwerke, die auch zukünftig ihre Relevanz in der Kunstgeschichte haben könnten.

Dieser Kurs richtet sich an Kunstinteressierte mit und ohne Vorkenntnisse, Neugierde und Entdeckerfreude sind erforderlich. „Galeriewelten Berlins“ Teil 1 und Teil 2 sind Module, die auch einzeln gebucht werden können.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON STEFFI WEISS: SIEHE SEITE 77

STEFFI WEISS

Mi203-012F	13.04.–28.04.2018
24 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
3 X FR, 18.00–21.15 UHR	74,90 EURO Entgelt
3 X SA, 12.00–15.15 UHR	40,70 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.08; Raum 4.10 (am 27.04.)	

Zukunftsvisionen – eine Trendsafari

Kunst als Möglichkeit zur Erkundung von Zukunftstrends

Wie sieht unsere Zukunft aus, wie wollen wir leben? Globalisierung, Migration, Individualisierung, Digitalisierung und

weitere Trends zeichnen ein Bild von der nahenden Zukunft der nächsten 20-30 Jahre. Wie reagieren die Künstler_innen auf die gesellschaftlichen Veränderungsprozesse in Wirtschaft, Technologie, Politik und Ökologie? Wie nehmen sie diese als Zukunftsvisionen in Kunstwerken und –strömungen auf und wie beeinflussen diese die Kunst?

Hinweise für mögliche Antworten finden wir in der Kunst mit dargestellten Utopien einiger Künstler_innen oder in jungen Kunstströmungen. Beispiele in Berlin sind Ausstellungen wie u. a. „Tracing Utopia“ des Instituts für Kultur- und Medienmanagement der Freien Universität Berlin und der Central Academy of Fine Arts (CAFA) Beijing, „Elysium – Ort, Wunschort, Zukunftslabor“ von der moving poets berlin GmbH, oder Kunstwerke der „Urban Art Künstler“ im Stadtbild sowie der Neuzugang „Urban Nation – Museum for Urban Contemporary Art“.

In diesem Seminar diskutieren wir weitere Beispiele, besuchen lokale Kunstorte und interviewen Meinungsträger, die sich aktuell mit diesem Thema befassen. Unser Fokus ist das Wechselspiel zwischen Kunst und Gesellschaft.

Mit dieser Trendsafari durch die moderne Kunstwelt, schulen Sie ihren Blick für seismografische Kunstwerke und erhalten Inspiration für ihre individuelle oder künstlerische Auseinandersetzung mit dem Morgen.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON STEFFI WEISS: SIEHE SEITE 77

STEFFI WEISS

Mi203-010S	22./23.06.2018
8 Unterrichtseinheiten	8–14 Teilnehmer_innen
FR 22.06., 18.00–21.15 UHR	26,90 EURO Entgelt
SA 23.06., 12.00–15.15 UHR	16,70 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.10	

Weltreise Museum

Museumsbesuche digital und analog erleben

Die nahe Zukunft verspricht, Museen weltweit von der Couch im Wohnzimmer mit der digitalen Brille besuchen zu können. Momentan können wir die digitale Museumspräsenz als: virtuellen Rundgang, Erlebnis- und Entdeckungsreise oder interaktiv erleben. Lassen Sie sich auf eine virtuelle Museums-Weltreise entführen! Dabei entdecken und testen wir die Möglichkeiten der digitalen Museumserkundung per Web, App und vor Ort interaktiv. Nach einer Einführung in die globale digitale Museumslandschaft werden Sie beispielhaft in einige Museen der Welt, darunter ein Berliner Museum, entführt. In Gruppen stöbern wir durch Beispielmuseen und tauschen unsere Eindrücke aus. Im zweiten Teil begeben wir uns auf Exkursion in das Berliner Museum, um vor Ort die digitalen und interaktiven Möglichkeiten anzutesten und den Mehrwert zum analogen Erlebnis heraus zu kristallisieren. Dieses Seminar richtet sich an Kunstinteressierte, die neugierig auf das „Erlebnis Museum von Heute und Morgen“ sind.

Vorkenntnisse keine. Gerne können Sie ihr Tablet oder Smartphone mitbringen.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON STEFFI WEISS: SIEHE SEITE 77

STEFFI WEISS

Mi203-015F	26./27.01.2018
8 Unterrichtseinheiten	8-12 Teilnehmer_innen
FR 26.01., 18.00-21.15 UHR	31,60 EURO Entgelt
SA 27.01., 12.00-15.15 UHR	19,60 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.11	

Architekturstile vom Mittelalter bis in die Gegenwart

Eine Zeitreise durch die Architekturgeschichte

Der Kurs gibt einen Überblick über die wichtigsten Architekturstile und beschreibt deren typische Merkmale. Wie haben sich Architekturformen und Details im Laufe der Jahrhunderte verändert? Wie lässt sich mit wenigen Blicken eine stilistische Einordnung treffen? Welche Gedanken stehen hinter welchem Architekturstil und welche Materialien kommen zum Einsatz? Der Kurs unternimmt dabei eine Zeitreise durch die Architekturgeschichte. Für den letzten Termin am Samstagmittag ist ein Architekturspaziergang in Berlins Mitte vorgesehen.

Angesprochen sind alle Interessenten, die auf Reisen oder für berufliche Zwecke kunstgeschichtliche Bezüge zur vorgefundenen Stadtarchitektur treffsicher herstellen wollen.



Andreas Kramer studierte Grafik und Malerei an der Hochschule für Grafik und Design in Halle, Burg Giebichenstein und Malerei an der Accademia di Belle Arti in Venedig, war Stipendiat des DAAD und unterhält seit 1993 zahlreiche Dozenturen in Italien und Deutschland. Er ist Lehrbeauftragter an der Universität Osnabrück.
www.andreas-kramer.eu

ANDREAS KRAMER

Mi203-020F	30.01.-10.03.2018
13 Unterrichtseinheiten	10-15 Teilnehmer_innen
5 X DI, 19.30-21.00 UHR	38,50 EURO Entgelt
SA 10.03., 14.00-16.15 UHR	22,25 EURO ermäßigt
Kein Unterricht am 6.2.	
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.08	

Ab wann ist Fotografie Kunst?

Fotografische Bilderwelten unter die Lupe genommen

...Die Grenzen zwischen Fotografie und Fotografie als Kunst verschwimmen. ...In diesem Seminar analysieren wir die Unterschiede zwischen dem Foto als Abbild und der Fotografie als Kunst. Wir finden mögliche Antworten auf die Frage nach der Kunstfotografie. Sie schulen Ihren Blick und das Verständnis für die Fotografie.

→ Die vollständigen Kursinformationen entnehmen Sie bitte der Ankündigung dieses Kurses im Bereich Foto, Film, Medien auf Seite 112.

STEFFI WEISS

Mi210-049F	12.03.-19.03.2018
8 Unterrichtseinheiten	10-15 Teilnehmer_innen
2 X MO, 18.00-21.15 UHR	27,20 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	16,60 EURO ermäßigt
Raum 2.11	

Zeichnen, Malen

Zeichnen und Malen – Grundkurs

Vermittelt werden zeichnerische Grundlagen von Raum, Struktur, Kontrast und Farbe. Ausgehend vom Zeichnen einfacher Gegenstände und eigens arrangierter Stillleben entwickeln wir Schritt für Schritt grundlegende Techniken des bildkünstlerischen Arbeitens. Ihre Arbeitsergebnisse werden individuell besprochen und gemeinsam mit Hilfe der im Unterricht gesammelten Erkenntnisse und Fähigkeiten weiterentwickelt.

Im Kurs werden wir aber nicht nur eine technische, sondern auch eine mentale Grundlage schaffen, Ihr individuelles Potential zu erkennen und zu entfalten.

A3 Block (fester Karton), Kohle, Bleistifte in verschiedenen Härtegraden, Radiergummi bitte mitbringen. Zur Verwendung weiterer Materialien erfolgt im Kurs eine individuelle Beratung durch den Kursleiter.

Your course instructor can answer your questions in English when required.



Peter Feiler: Studium an der UdK und Meisterschüler bei Professor Valérie Favre. Seit 2008 freischaffender Künstler mit Ausstellungen in Amsterdam, Paris, Istanbul, New York, Berlin und auf Tasmanien.

PETER FEILER

Mi205-002F	10.01.–21.03.2018
26,7 Unterrichtseinheiten	12–17 Teilnehmer_innen
10 X MI, 16.45–18.45 UHR	70,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 7.2.	38,67 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.02	

Zeichnen

Die Fähigkeit zum körperhaften Zeichnen und zur zeichnerischen Raumdarstellung wird erlernt und das künstlerische Sehen sensibilisiert. Dabei lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Grundlagen und die vielfältigen Mittel des Zeichnens in der praktischen Anwendung kennen; z. B. Proportion, Perspektive, Linie, Schraffur, Schattierungen.

Während eines gemeinsamen Museumsbesuchs, der integraler Bestandteil des Kurses ist, werden Skizzen und Entwürfe nach den ausgestellten Bildern oder Plastiken gezeichnet. Der Ausstellungsbesuch findet an einem Samstagnachmittag nach Absprache statt.

Materialien (Materialien (Skizzenblock A 2, Bleistifte z.B. B2, B7, Graphitstift, Kohle, Filzstifte, Knetradierer, Kreppklebeband und 2-3 Stück Pastellkreide, schwarz, weich, eckige Form) bitte mitbringen.



Katharina Meldner wurde mit Kunstpreisen und Stipendien ausgezeichnet und ihre Werke sind in wichtigen öffentlichen Sammlungen vertreten. Zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland. Sie studierte Malerei an der Hochschule der Künste Berlin (jetzt UdK) und hatte dort einen Lehrauftrag. Als Dozentin für Malerei und Zeichnung besitzt sie langjährige Lehrerfahrung in der Erwachsenenbildung.

KATHARINA MELDNER

Mi205-006F	12.02.–04.06.2018
30 Unterrichtseinheiten	12–14 Teilnehmer_innen
14 X MO, 19.45–21.15 UHR	81,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 26.3. und 2.4.	44,25 EURO ermäßigt
VHS, TURMSTR. 75	
Raum 111	

Zeichnen und Malen „lernen“

Erlernt werden können die zeichnerischen und malerischen Grundlagen wie Perspektive, Proportionen, Komposition, Umsetzen von Räumlichkeiten durch Hell-Dunkel-, Schraffurtechniken und Farbperspektive bis hin zur Findung und Umsetzung eigener Bildvorstellungen. In Verbindung mit Betty Edwards didaktischem Konzept aus dem Buch „Garantiert zeichnen lernen“ und einem selbst entwickelten Lernstufenprogramm lassen sich gute Lernerfolge erzielen.

Materialien (Bleistift 2B, 3B oder 4B, Papier A2 oder A3) bitte mitbringen.

Your course instructor can answer your questions in English when required.



Markus Riester: Studium Bildende Kunst und Werken an der UdK Berlin, mehrere Jahre in deren Prüfungsgremien tätig. 1985 Gründung Mal- und Zeichenschule „Atelier Katzbachstrasse“; seit 1991 Dozent an verschiedenen Berliner Volkshochschulen. Arbeit als Bildender Künstler; Ausstellungen im In- und Ausland.
www.markus-riester-kunst.de

WOCHENENDKURS

MARKUS RIESTER

Mi205-009S	26.05.–03.06.2018
24 Unterrichtseinheiten	12–14 Teilnehmer_innen
2 X SA/SO 11.30–16.15 UHR	64,60 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	36,40 EURO ermäßigt
Raum 4.02	



Malen und Zeichnen mit Michael Hegewald

Malen und Zeichnen

Für Anfänger_innen und Fortgeschrittene

Arbeiten vor dem Gegenstand: Objekt – Stillleben – Portrait – Akt

Es werden Grundlagen künstlerischen Gestaltens vermittelt: Techniken des räumlichen Zeichnens, des Messens, der Perspektive sowie der Farbgestaltung, des Farbauftrags und der Flächenform. Wir lernen den Aufbau und die Komposition eines Bildes kennen. Die Betreuung erfolgt individuell entsprechend dem Entwicklungsstand der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Der Kurs ist auch als Mappenvorbereitung für ein Studium geeignet.

Zum ersten Termin Zeichenkarton A3, Bleistifte, Zeichenkohle und/oder Kreide mitbringen, anschließend nach Absprache mit dem Dozenten. Modellkosten (Akt) sind im Kurspreis enthalten.

Your course instructor can answer your questions in English when required.



Michael Hegewald, einer der jüngeren Vertreter der „Berliner Schule“, der nach dreißigjähriger Ausstellungspraxis im In- und Ausland sowie 25 Jahren Lehrerfahrung im Bereich der Bildenden Künste, der Malerei und der Zeichnung, der freien Komposition und der figürlichen Arbeit neben der Kursleitung an der VHS Berlin Mitte an mehreren Institutionen Berlins arbeitet.

MICHAEL HEGEWALD

Mi205-011F	08.01.–19.03.2018
26,7 Unterrichtseinheiten	10–14 Teilnehmer_innen
10 X MO, 17.30–19.30 UHR	78,47 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 5.2.	47,14 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.02	

Painting and Drawing

How can I start

Painting and drawing is defined as artistically expressing reality as well as abstract concepts, thoughts, feelings and impressions in a 2-dimensional form on paper. But how should I start? The course will focus on questions surrounding and methods governing the process of artistic visualisation of what is seen and of how it is perceived. We will therefore deal illustratively with such topics as image structure, composition, three-dimensionality and the theory of colour. Through this process we will not only explore classical techniques, but also learn about other artistic methods including frottage, collage and free colour composition. The majority of the work will be conducted in the VHS studio, but on several occasions you will have a chance to draw in the city, as well as in the market hall. The knowledge and skills acquired during the course will assist in consciously controlling the creative processes as well as overcoming possible creative blocks. The course is open to all those who wish to learn about the basic principles of visual arts or prepare for a university entrance application. Please be sure to bring some charcoal, pens and paper. Further information regarding materials used will be provided at the first meeting.

The language of instruction is English. Your course instructor can answer your questions also in French when required.

ZUR PERSON SUSANNE JUNG: SIEHE SEITE 84

SUSANNE JUNG

Mi205-108S	26.04.–21.06.2018
32 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
8 X DO, 18.00–21.15 UHR	102,20 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 10.5.	59,00 EURO ermäßigt
VHS, TURMSTR. 75	
Raum 111	

Zeichnen für die Mappe

Empfohlen von der HTW-Berlin

Ohne den Nachweis der Beherrschung elementarer zeichnerischer Fähigkeiten und Fertigkeiten ist die Zusammenstellung einer Mappe für die Bewerbung zum Studium an einer künstlerischen Hochschule oder Fachhochschule heute chancenlos. Dieser Kurs führt behutsam ein in die Grundlagen des Zeichnens und vermittelt alle notwendigen Schritte zur Erprobung und Beherrschung der elementaren Fähigkeit, Dinge zu sehen und das Gesehene, Wahrgenommene mit zeichnerischen Mitteln darzustellen. Dabei geht es sowohl um Gegenstände als auch um Personen und Landschaften, um Proportionen und Perspektive, um hell und dunkel, Licht und Schatten, Linie und Fläche – in einer anregenden, schöpferischen Atmosphäre. Geeignet für Interessierte, die sich an einer Hoch- oder Fachhochschule bewerben wollen. Der Kurs wird empfohlen von der HTW Berlin und dient als Mappenkurs zur Vorbereitung der Aufnahmeprüfung dieser Hochschule in den Studiengängen Bekleidungs-gestaltung (Modedesign) und Kommunikationsdesign.

ANZEIGE

idee.
der creativmarkt

**HIER GIBT'S DAS
MATERIAL FÜR IHRE
KREATIVEN HOBBYS**



Im KaDeWe · Passauer Straße 1 – 3
Mo – Do 10.00 – 20.00 Uhr · Fr 10.00 – 21.00 Uhr
Sa 9.30 – 20.00 Uhr · Tel. 030. 21 23 56 15

Im Kant-Center · Wilmersdorfer Straße 108 – 111
Mo – Sa 10.00 – 20.00 Uhr · Tel. 030. 31 99 70 35

In der Mall of Berlin · Leipziger Platz 12
Mo – Sa 10.00 – 21.00 Uhr · Tel. 030. 20 67 91 36

www.idee-shop.com

Materialien: max. 5-6 mm dicke Plexiglasscheibe von 20 x 25cm Größe, Bleistifte 2B, 6B, 9B, Anspitzer, Radiergummi, Klebeband, 2 Klammern (Clips), Zeichenblock A3, später auch A2, 1 x schwarzen Karton A3 zum Herstellen eines Motivsuchers. Your course instructor can answer your questions in English when required.



Anna – Katharina Mielsds hat 2005 mit einem Meisterschüler in Bildhauerei an der UdK Berlin und 2007 mit einem Master of Fine Art in Glasgow, Schottland abgeschlossen. 2009 war sie Lehrbeauftragte an der Udk für die Grundlehre der Bildhauerei (Fakultät Freie Kunst). Sie arbeitet als freischaffende Künstlerin mit Video, Installation und Performance. www.annamielsds.org

WOCHENENDKURS

ANNA-KATHARINA MIELSDS

Mi205-013F	16.02.–25.02.2018
33,3 Unterrichtseinheiten	12–15 Teilnehmer_innen
2 X FR, 17.00–21.15 UHR	93,00 EURO Entgelt
2 X SA, 13.00–17.15 UHR	53,83 EURO ermäßigt
2 X SO, 10.15–15.15 UHR	
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.02	

Malen – Grundkurs

Stilleben – Interieur – Landschaft

In einer kleinen Gruppe und offenen Atmosphäre werden die malerischen Grundlagen des bildkünstlerischen Gestaltens vermittelt. Erlern werden der Aufbau und die Komposition eines Bildes und über Hell-Dunkel-Studien, Farbstudien und Farbkontraste ein Stilleben oder Interieur im Raum gestaltet. Nach individueller Beratung wird in der Acryltechnik gearbeitet und bei Interesse in anderen unterschiedlichen Techniken der Malerei: Pastell, Tempera, Aquarell oder Collagetechnik. Bei gutem Wetter wird in der Landschaft im Park und im Stadtraum gemalt. Die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer werden entsprechend ihrem Entwicklungsstand individuell betreut und beraten.

Kenntnisse in zeichnerischen Techniken wären wünschenswert, sind aber nicht zwingend notwendig. Materialien beim ersten Termin: Papier, Kohle, Bleistifte, alles Weitere nach Absprache. Kosten für zusätzliche Materialien (Eitempera) von ca. 3 Euro bitte im Kurs bezahlen.

Your course instructor can answer your questions in English when required.



Uta Jeran studierte an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee Freie Kunst und Malerei und erhielt 1997 das Diplom. Danach absolvierte sie das Meisterschülerjahr. Seit 1998 arbeitet Uta Jeran als freie Malerin und Grafikerin in Berlin. www.utajeran.de

UTA JERAN

Mi205-015F	13.02.–24.04.2018
30 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
9 X DI, 14.30–17.00 UHR	94,50 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 27.3. und 3.4.	51,00 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.02	

Malerei für Anfängerinnen und Anfänger

Einführung in die gestalterischen Grundlagen der Malerei und in den Gebrauch bildnerischer Mittel, dabei beginnen wir den Kurs in der vielseitigen Technik des Acrylmalens. Alternativ können im Laufe des Kurses weitere Techniken nach Rücksprache mit der Kursleiterin individuell vermittelt werden (z.B. Tempera, Aquarell oder Pastell). Durch Anleitung zu einer lockeren und großzügigen Malweise verschwinden Ängste vor der leeren Fläche. Während eines gemeinsamen Museumsbesuches, der integraler Bestandteil des Kurses ist, werden Skizzen und Entwürfe nach den ausgestellten Werken gemacht. Der Ausstellungsbesuch findet an einem Samstagnachmittag nach Absprache statt.

Materialien für den ersten Kursabend: A 3 Skizzenblock, Graphitstift, Bleistifte z.B. B2, B7, schwarze und farbige Pastellkreide (weich, eckige Form), Kohle. Weiteres Material nach Absprache mit der Dozentin.

ZUR PERSON KATHARINA MELDNER: SIEHE SEITE 80

KATHARINA MELDNER

Mi205-033F	12.02.–04.06.2018
30 Unterrichtseinheiten	12–14 Teilnehmer_innen
14 X MO, 18.00–19.30 UHR	81,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 26.3. und 2.4.	44,25 EURO ermäßigt
VHS, TURMSTR. 75	
Raum 111	

Malerei

Für alle, die das Malen intensivieren wollen. Auseinandersetzung mit Form, Farbe, Komposition und Experimentieren mit verschiedenen Techniken und Materialien; regelmäßige Bildbesprechungen, gegenseitiger Erfahrungsaustausch und ein gemeinsamer Museums- bzw. Ausstellungsbesuch (an einem Samstagnachmittag nach Absprache) um sich Werken der Gegenwartskunst und Kunstgeschichte zu nähern. Nach diesen Werken werden auch Skizzen und Entwürfe gemacht, die dann eigenständig interpretiert und bearbeitet werden. Ziel ist es, die Teilnehmer und Teilnehmerinnen zur Entfaltung ihrer kreativen Anlagen und zu eigenständigen Ausdrucksmöglichkeiten in der Malerei zu führen.

Materialien für den ersten Kursabend: A 3 Skizzenblock, Graphitstift, Bleistifte z.B. B2, B7, schwarze und farbige Pastellkreide (weich, eckige Form), Kohle. Weiteres Material nach Absprache mit der Dozentin.

ZUR PERSON KATHARINA MELDNER: SIEHE SEITE 80

KATHARINA MELDNER

Mi205-035F	06.02.–29.05.2018
50 Unterrichtseinheiten	12–14 Teilnehmer_innen
14 X DI, 19.00–21.30 UHR	131,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 27.3. und 3.4.	69,75 EURO ermäßigt
VHS, TURMSTR. 75	
Raum 111	

Malerei – Aufbaukurs

Gemeinsame oder eigene Themen werden individuell und phantasievoll umgesetzt und variiert, es wird mit verschiedenen bildnerischen Gestaltungsmöglichkeiten, Techniken und Materialien experimentiert. Dabei werden unterschiedliche Vorkenntnisse der malerischen Mittel intensiviert und die Entwicklung hin zu persönlichen Bildfindungen und Ausdrucksmöglichkeiten individuell gefördert. Integraler Bestandteil des Kurses ist ein gemeinsamer Museums- oder Ausstellungsbesuch. Eigene Skizzen und Entwürfe nach den ausgestellten Werken sollen die weitere Arbeit anregen. Der Ausstellungsbesuch findet an einem Samstag nachmittag nach Absprache statt.

Materialien für den ersten Kursabend: A 3 Skizzenblock, Graphitstift, Bleistifte z.B. B2, B7, schwarze und farbige Pastellkreide (weich, eckige Form), Kohle. Weiteres Material nach Absprache mit der Dozentin.

ZUR PERSON KATHARINA MELDNER: SIEHE SEITE 80

KATHARINA MELDNER

Mi205-037F	06.02.–29.05.2018
50 Unterrichtseinheiten	12–14 Teilnehmer_innen
14 X DI, 16.25–18.55 UHR	131,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 27.3. und 3.4.	69,75 EURO ermäßigt
VHS, TURMSTR. 75	
Raum 111	

Malen und Zeichnen in verschiedenen Techniken

Für Anfänger_innen und Fortgeschrittene

Bange machen gilt nicht. Sie sind neugierig und noch unentschieden, welche Technik für Sie am besten geeignet ist? Sie haben Vorstellungskraft und Fantasie? Hier können Sie sich ausprobieren und die Grundlagen verschiedener Mal- und Zeichentechniken kennen lernen, Ihre Arbeiten realistisch oder abstrakt gestalten, so dass Sie am Ende wissen, welche Bilder Sie zukünftig am liebsten malen möchten.

Im Zentrum der Vermittlung stehen die Techniken Acryl, Eitempera und das Zeichnen mit Tusche, Grafit, Kohle, Kreide und Pastellen.

Bitte ein kleines Merk- oder Skizzenbüchlein, Acrylfarben, Bleistifte der Stärken 4B, 6B, 9B, schwarze Zeichentusche, Pinsel, Malpalette, Maltuch, Zeichenkarton A3 oder A2 (je nach Bedarf) mitbringen und ca. 8 Euro Materialgeld für technische Extras einplanen.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON ANNA-KATHARINA MIELDS: SIEHE SEITE 82

ANNA-KATHARINA MIELDS

Mi205-040S	30.01.–20.03.2018
28 Unterrichtseinheiten	8–14 Teilnehmer_innen
7 X DI, 10.00–13.15 UHR	87,20 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 6.2.	47,30 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.02	

Abstrakte Malerei

Die Auseinandersetzung mit der abstrakten Malerei steht im Mittelpunkt dieses Programms. Ausgangspunkt ist zunächst eine Analyse der Kompositionen einiger der bekanntesten Vertreter der Klassischen Moderne wie Kandinsky, Klee, Miro, Mondrian und Picasso. Es geht um das große Potential unterschiedlichster abstrakter Ausdrucksmöglichkeiten, von minimalistischen und konzeptionellen Ideen bis hin zu intuitiven und komplexen Bildkompositionen, vom Reiz des Rhythmischen zum kompositorischen Gleichgewicht eines ausgewogenen Bildes. Vor allem aber geht es immer wieder um die Suche nach einer ganz eigenen und individuellen Bildsprache.

Materialien (bitte mitbringen): Acrylfarben oder wasserlösliche Ölfarben (Titanweiß, Kadmiumgelb-dunkel, Magenta, Krapplack, Karminrot, Cyanblau, Ultramarinblau, Kobaltblau Indigo, Schwarz, Lichter Ocker, Terra di Siena-gebrannt), Flachpinsel, unterschiedliche Breiten Acrylmalblock, Leinwände oder Malpappen, kleiner Skizzenblock.

Your course instructor can answer your questions in Italian and English when required.



Andreas Kramer studierte Grafik und Malerei an der Hochschule für Grafik und Design in Halle, Burg Giebichenstein und Malerei an der Accademia di Belle Arti in Venedig, war Stipendiat des DAAD und unterhält seit 1993 zahlreiche Dozenturen in Italien und Deutschland. Er ist Lehrbeauftragter an der Universität Osnabrück.
www.andreas-kramer.eu

ANDREAS KRAMER

Mi205-044F	21.03.–02.05.2018
24 Unterrichtseinheiten	10–12 Teilnehmer_innen
6 X MI, 17.00–20.15 UHR	73,20 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 11.4.	40,20 EURO ermäßigt
VHS, TURMSTR. 75	
Raum 111	

Wege zur Abstraktion

Acryl- und Ölmalerei (mit wasserlöslichen Ölfarben)

In diesem Kurs geht es um eine Entdeckungsreise in die Welt der Abstraktion, von der Ideenfindung bis hin zur schrittweisen Umsetzung. Zunächst erhalten Sie einen kurzen Überblick über alles Wissenswerte in Bezug auf die verwendeten Techniken und Materialien. Anschließend folgt eine Beschreibung der Wirkung von Farben und Formen im

Bild. Im Mittelpunkt des Programms aber stehen eine Reihe handwerklicher Tipps und Empfehlungen für die Arbeit am Bild und eine detailgenaue Schilderung aller Etappen der Bildentstehung, Schritt für Schritt, von den unterschiedlichen Inspirationsquellen bis hin zum letzten Pinselstrich.

Materialien (bitte mitbringen): Acryl- und/oder wasserlösliche Ölfarben (Titanweiß, Kadmiumgelb-dunkel, Magenta, Krapplack, Karminrot, Cyanblau, Ultramarinblau, Kobaltblau Indigo, Schwarz, Lichter Ocker, Terra di Siena-gebrannt) Flachpinsel, unterschiedliche Breiten Acrylmalblock, Spachteln, Leinwände oder Malpappen, kleiner Skizzenblock

Your course instructor can answer your questions in Italian and English when required.

ZUR PERSON ANDREAS KRAMER: SIEHE SEITE 83

ANDREAS KRAMER

Mi205-046F	08.01.–05.03.2018
28 Unterrichtseinheiten	8–14 Teilnehmer_innen
7 X MO, 14.00–17.15 UHR	91,40 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 15.1., 5.2.	49,40 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.02	

Malerei – Zeichnung – Bildhauerei

Vorbereitungskurs für die Bewerbung zu künstlerischen Studiengängen

Es gibt keine einheitlichen Bewerbungs- und Bewertungskriterien für die Zulassung zu einem künstlerischen Studiengang. Je nach Hochschule/Universität und je nach Fachrichtung stehen unterschiedliche Kriterien im Vordergrund. I. d. R. entscheidet über die Zulassung eine Mappe in Kombination mit einer Aufnahmeprüfung bzw. Eignungstest. Die Anforderungen an eine Mappe variieren jedoch stark. Dieser Kurs soll daher kein Mappenkurs im klassischen Sinne sein, sondern vielmehr eine Vorbereitung auf die Bewerbung für einen künstlerischen Studiengang bieten. Das Erarbeiten gestalterischer Grundlagen der Malerei, Zeichnung und Bildhauerei steht hierbei im Vordergrund. Ziel ist es, ein künstlerisches Verhältnis zu diesem Medium zu entwickeln. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen über praktische Übungen vor dem Modell die Vielfältigkeit der bildnerischen Mittel, ihren Zusammenhang und ihre Anwendungsmöglichkeiten kennen. Notwendige Kenntnisse von Komposition, Farbtheorie, Proportion und Anatomie werden im Rahmen der Arbeitsbesprechungen vermittelt. Der Kurs beinhaltet auch eine individuelle Betreuung für Studienbewerberinnen und -bewerber, ist aber ebenso offen für Interessenten ohne Studienabsicht.

Bitte Zeichenpapier A2, ca. 160g und Bleistift-/Kohlestifte mitbringen. Weitere Materialinformationen erfolgen am ersten Abend. Modellkosten sind im Kurspreis enthalten.

Your course instructor can answer your questions in English and French when required.



Susanne Jung: Studium der bildenden Kunst in Berlin (UdK), freischaffende Künstlerin mit Ausstellungen im In- und Ausland, Leitung der Keramikwerkstatt des Kulturwerks des Berufsverbandes bildender Künstler e.V. (bbk); langjährige Erfahrung als Kursleiterin.

SUSANNE JUNG

Mi205-106F	18.01.–22.03.2018
36 Unterrichtseinheiten	8–15 Teilnehmer_innen
9 X DO, 18.00–21.15 UHR	121,80 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 8.2.	73,20 EURO ermäßigt
VHS, TURMSTR. 75	
Raum 111	

Die Sprache der Formen und Farben

Bildgestaltung

Im Mittelpunkt dieses Workshops steht die systematische Beschäftigung mit Komposition und Gestaltung. Die intensive theoretische Auseinandersetzung mit Farbe und Form wird ergänzt durch eine Reihe praktischer Aufgabenstellungen. Zum Programm zählen u.a. folgende Themen: Die Wahrnehmungen von Formen und Farben, Form- und Farbkomposition, Kontrast- und Harmonieformen. Die vermittelten Kenntnisse helfen, die Mechanismen der Komposition und Gestaltung besser zu verstehen und hieraus eine eigene Bildsprache zu entwickeln.

Der Kurs bietet die Möglichkeit, ein fundiertes Grundlagenwissen zu erwerben und steht allen Kunstinteressierten offen. Er empfiehlt sich auch für die Vorbereitung auf ein künstlerisches Studium.

Besondere Teilnahmevoraussetzungen gibt es keine. Materialien (bitte mitbringen): Acrylfarben (Titanweiß, Kadmiumgelb-dunkel, Magenta, Karminrot, Cyanblau, Ultramarinblau, Schwarz, Ocker), Flachpinsel, unterschiedliche Breiten Acrylmalblock oder Malpappen, kleiner Skizzenblock, Notizblock, Kugelschreiber, Bleistift

Your course instructor can answer your questions in Italian and English when required.

ZUR PERSON ANDREAS KRAMER: SIEHE SEITE 83

ANDREAS KRAMER

Mi205-050F	12.01.–09.03.2018
23,3 Unterrichtseinheiten	8–13 Teilnehmer_innen
7 X FR, 14.00–16.30 UHR	70,16 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 19.1. und 9.2.	38,67 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.02	

Kunstklasse 2019 – Ein Jahr Intensivlehrgang Bildende Kunst

Durch Handwerk zur künstlerischen Haltung

Die Plätze für die Kunstklasse 2018 (Kurs-Nr. Mi205-200, Start 04.01.2018) sind ausgebucht.

Wir beabsichtigen auch 2019 die Durchführung einer Kunstklasse. Mit der Internet-Veröffentlichung unseres Lehrplanes (www.berlin.de/vhsmittle) im Juni 2018, ist eine online-Anmeldung für die Kunstklasse 2019 möglich. Auf unserer Homepage www.berlin.de/vhsmittle finden Sie ausführliche Informationen zum Programm der Kunstklasse.



Grundlagen des Aquarellierens

Für Anfänger_innen und Fortgeschrittene

Nass auf Trocken, Nass in Nass, Lasur, Aussparen und Auswaschen, Dripping – Aquarelltechniken von traditionell bis modern. Sie experimentieren mit verschiedenen Malweisen, lassen sich neben dem gegenständlichen Arbeiten von Ihrer Phantasie leiten und versuchen sich auch an abstrakten Themen. Unterschiedliche Vorkenntnisse werden individuell gefördert. Der Kurs ist auch als Mappenvorbereitung für ein Kunststudium geeignet.

Bitte großen Flach- und Spitzpinsel (groß), Wassergefäß, Aquarellfarben, Rau- und Feinkornpapier (A4 und A3), Messer, Sandpapier, Schwamm, Haushaltskerze, Malerabdeckband und Handspiegel mitbringen.



Seit zwei Jahrzehnten findet der beliebte Kurs unter der Leitung von Eckhard Koenig statt. Er studierte an der Kunsthochschule Weißensee und stellt selbst seit 1985 regelmäßig im In- und Ausland aus.

WOCHENENDKURS

ECKHARD KOENIG

Mi205-052F	20.04.–22.04.2018
20 Unterrichtseinheiten	8–14 Teilnehmer_innen
FR 20.04., 18.00–21.15 UHR	67,00 EURO Entgelt
SA/SO 10.00–16.30 UHR	37,00 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.02	

Rot!

Acryl- und Ölmalerei (mit wasserlöslichen Ölfarben)

Im Mittelpunkt dieses Workshops steht die systematische Auseinandersetzung mit der charismatischsten, facettenreichsten und expressivsten aller Farben – Rot. Ausgehend von einer Analyse des Umgangs mit Rot in der klassischen Moderne untersuchen wir in einer Kombination aus Theorie und Praxis die unterschiedlichsten Möglichkeiten des Umgangs mit der Farbe Rot in der Malerei, von einem spontanen und instinktiven Herangehen bis hin zu konzeptionellen Ideen, von figürlichen Bildthemen bis hin zu abstrakten Kompositionen. Das Zusammenspiel von Rot mit anderen Farben spielt dabei eine große Rolle ebenso wie die handwerklich-technischen Aspekte der Umsetzung in der Malerei. Angesprochen sind Malerei-Interessierte jeden Alters und junge Menschen in der Studienvorbereitung.

Voraussetzungen: keine. Der Kurs ist sowohl für Anfänger_innen als auch für Fortgeschrittene geeignet.

Materialien (bitte mitbringen): Acrylfarben oder wasserlösliche Ölfarben (Titanweiß, Kadmiumgelb-dunkel, Magenta, Krapplack, Karminrot, Cyanblau, Ultramarinblau, Kobaltblau Indigo, Schwarz, Lichter Ocker, Terra di Siena-gebrannt), Flachpinsel, unterschiedliche Breiten, Spachteln, Acrylmalblock, Leinwände oder Malpappen, kleiner Skizzenblock.

Your course instructor can answer your questions in Italian and English when required.

ZUR PERSON ANDREAS KRAMER: SIEHE SEITE 83

WOCHENENDKURS

ANDREAS KRAMER

Mi205-132S	30.06./01.07.2018
16 Unterrichtseinheiten	10–13 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00–17.00 UHR	48,40 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	27,60 EURO ermäßigt
Raum 4.02	

Comic- und Manga- zeichnen

Mangazeichnen macht Spaß!

Schon immer haben Menschen das, was sie bewegte, in Bilderfolgen dargestellt. Und genau darum geht es in unseren Workshops. Der Phantasie und der Art der Darstellung sind dabei kaum Grenzen gesetzt. Ein erfahrener Comic/Manga-Profi zeigt, was alles dazugehört: Eine gute Idee, worum es gehen soll, Anatomie und Faltenwurf, damit man Menschen zeigen kann, ein wenig Perspektive für die Hintergründe. Doch neben den Zeichenübungen werden wir uns auch intensiv mit Farbgestaltung, Aufbau, Komposition und Erzähltechniken befassen. Und natürlich mit den speziellen gestalterischen Feinheiten wie Speedlines, Soundwörter oder Raster, die typisch für das Medium sind. Das Gelernte kann man dann an einer eigenen Comic- oder Mangage-schichte erproben.

Bitte folgende Materialien mitbringen: Bleistifte (HB), Radiergummi, Anspitzer, Lineal 30 oder 50 cm oder großes Geo-Dreieck, wasserfeste schwarze Marker, Pigment-Finliner, unliniertes Papier mit mindestens 80g/m², Zeichenkarton, weiche Pinsel der Stärken 2,4,6, wer möchte: Buntstifte, Copic, Schul-Tuschkasten, Aquarelltusche, Acrylfarbe.

Your course instructor can answer your questions in English when required.



Guido Neukamm, Zeichner, Illustrator und Autor bei Verlagen wie BASTEL, Mosaik, Panini, Tokyopop und Comic Culture vermittelt in seinen Kursen ganz grundsätzliche Kenntnisse, die man als Mangaka oder Comiczeichnerin bzw. -zeichner dringend braucht: Anatomie, Perspektive, Komposition und Storytelling, aber auch zeichnerische Techniken und Coloration.

GUIDO NEUKAMM

Mi205-061F	18.01.–15.03.2018
24 Unterrichtseinheiten	8–20 Teilnehmer_innen
8 X DO, 15.45–18.00 UHR	66,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 8.2.	36,60 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.02	



„Steampunk Gal“ Zeichnung Guido Neukamm

Comic- und Manga-zeichnen II

Aufbaukurs

Der Comics- und Mangakurs geht in die zweite Runde! Nachdem wir uns in unserem ersten Kurs mit den allerwichtigsten Grundlagen wie Anatomie, Perspektive, Faltenwurf, Storytelling und Zeichentechniken beschäftigt haben, wird es in unserem Aufbaukurs noch intensiver um die praktische Umsetzung dieser Grundlagen gehen. Dabei werden wir viel miteinander zeichnen und malen und uns an einer eigenen Comic-/Mangastory versuchen. Das Thema kann nach Möglichkeit frei gewählt werden. Damit wir uns beim Erzählen der Geschichte nicht bei den Grundlagen aufhalten, sollten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer schon einige Erfahrungen im freien realistischen Zeichnen von Menschen und Gegenständen mitbringen.

Voraussetzung: ein Semester Mangazeichnen (VHS Mitte) oder vergleichbare Kenntnisse. Bitte folgende Materialien mitbringen: Bleistifte (HB), Radiergummi, Anspitzer, Lineal 30 oder 50 cm oder großes Geo-Dreieck, wasserfeste schwarze Marker, Pigment-Fineline, unliniertes Papier mit mindestens 80g/m², Zeichenkarton, weiche Pinsel der Stärken 2,4,6, wer möchte: Buntstifte, Copics, Schul-Tuschkasten, Aquarelltusche, Acrylfarbe.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON GUIDO NEUKAMM: SIEHE OBEN

GUIDO NEUKAMM

Mi205-062S	12.04.–24.05.2018
18 Unterrichtseinheiten	8–20 Teilnehmer_innen
6 X DO, 15.45–18.00 UHR	51,00 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	28,95 EURO ermäßigt
Raum 4.02	

Aktzeichnen

Angesprochen sind produktive Freizeitkünstlerinnen und -künstler sowie Interessenten, die ein Kunststudium anstreben. Figürlichkeit als Bildthema, Rhythmus und Komposition werden ebenso gelehrt, wie das räumlich-richtige Zeichnen unter Berücksichtigung der funktionalen und anatomischen Grundlagen. Die Korrektur geht auf den Entwicklungsstand des Einzelnen ein und versucht, seine subjektive Bildsprache zu fördern.

Materialien (Zeichenkarton A2, Zeichenkohle, Bleistift, Tusche, Pinsel, Knetgummi) bitte mitbringen. Modellkosten sind im Kurspreis enthalten.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON MICHAEL HEGEWALD: SIEHE SEITE 81

MICHAEL HEGEWALD

Mi205-071F	08.01.–19.03.2018
30 Unterrichtseinheiten	12–14 Teilnehmer_innen
10 X MO, 19.30–21.45 UHR	100,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 5.2.	64,75 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.02	

Aktzeichnen

Sie haben schon einmal Akt gezeichnet, vielleicht im Leistungskurs oder einem Studium und möchten Ihr künstlerisches Interesse und Ihre Fähigkeiten weiterentwickeln? Oder Sie haben einfach Spaß am Zeichnen als Ausgleich zum Berufsalltag und suchen nach einer kompetenten Anleitung?

In diesem Aktkurs lernen und erleben Sie die Methode des ganzheitlichen Sehens. Eine aussagekräftige Aktzeichnung basiert auf einem intensiven Seh-Erlebnis vor dem Motiv. Erst die Verbindung aus Einfühlungsgabe und Erkenntnis schafft die Grundlage für eine gelungene Aktzeichnung.

Im Kursverlauf erproben Sie die analytische Betrachtung des Modells und Techniken zur zeichnerischen Erfassung des menschlichen Körpers. Dazu gehören Fragen nach dem Wie und Womit die Zeichnung beginnen sollte, wie durch ständige Beobachtung eine Zeichnung korrigiert wird und wann eine Zeichnung beendet ist.

Dafür benötigen Sie erst einmal nur festes Zeichenpapier A3, Bleistifte HB bis 2B und Radiergummi. Im Kursverlauf kann in individueller Absprache eine Erweiterung der künstlerischen Mittel erfolgen. Modellkosten sind im Kurspreis enthalten.

Your course instructor can answer your questions in English when required.



Roland Nicolaus, Diplom Maler und Meisterschüler der Deutschen Akademie der Künste (DDR), arbeitet seit fast 30 Jahren als freischaffender Künstler. Lehraufträge für Malerei an der UdK und der HU Berlin (bis 2000). Nähere Informationen unter www.das-alte-europa.info

ROLAND NICOLAUS

Mi205-073F	16.01.–20.03.2018
30 Unterrichtseinheiten	12–15 Teilnehmer_innen
10 X DI, 19.30–21.45 UHR	100,00 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	64,75 EURO ermäßigt
Raum 4.02	

ROLAND NICOLAUS

Mi205-074S	17.04.–26.06.2018
30 Unterrichtseinheiten	12–15 Teilnehmer_innen
10 X DI, 19.30–21.45 UHR	100,00 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	64,75 EURO ermäßigt
Raum 4.02	



Aktzeichnen mit Roland Nicolaus

Aktzeichnen für Fortgeschrittene

Dieser Kurs richtet sich an alle Absolventinnen und Absolventen der Kunstklassen an der VHS Mitte und Interessenten mit vergleichbaren Kenntnissen (wenigstens 2 VHS Aktzeichnenkurse belegt). Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer setzt sich an diesem Wochenende intensiv mit seiner bzw. ihrer Methode der Zeichnung und dem Erfassen der menschlichen Figur auseinander. Suchendes und bestimmendes, fragendes, forschendes und behauptendes, experimentelles und bewährtes Zeichnen wechseln sich ab. Das gemeinsame Arbeiten vor dem Modell, und das Reflektieren über die eigene Zeichnung soll es ermöglichen, für sich selbst neue zeichnerische Formulierungen zu entdecken. Nach einigen experimentellen, zeichnerischen „Aufwärmübungen“ (ca. 2 Stunden) beginnt die zeichnerische Auseinandersetzung vor dem Aktmodell.

Mitzubringen sind verschiedene Zeichenpapiere mindestens A2, Graphitstifte, Bleistifte, Knetradierer, (ggf. Fixativ, Kohlesticks), Kreppband. Modellkosten sind im Kurspreis enthalten.

Your course instructor can answer your questions in English when required.



Die Dozentin ist studierte Grafik Designerin und Bildhauerin sowie Meisterschülerin der Hochschule der Bildenden Künste (Bildhauerei). Ferner verfügt sie über langjährige Erfahrungen in der universitären Lehre.

INTENSIVER WOCHENENDKURS

KRISTINA REDEKER-WARTER

Mi205-076F	10./11.03.2018
16 Unterrichtseinheiten	8–10 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00–17.00 UHR	67,30 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	42,90 EURO ermäßigt
Raum 4.02	

Figürliches Zeichnen

Aktzeichnen

Die Teilnehmenden sollten genügend Erfahrungen im Zeichnen vor dem Modell besitzen. Der Kurs strebt die Vertiefung der zeichnerischen Fähigkeiten – im Aktzeichnen – an und legt Wert auf die Umsetzung in eine bildhafte Komposition. Angesprochen sind Kunststudent_innen, Profi- und Amateurmaler_innen sowie Studienbewerber_innen für Kunst und Design.

Materialien (Zeichenkarton A3+A2, alle zeichnerischen und malerischen Darstellungsmittel) bitte mitbringen. Modellkosten sind im Kurspreis enthalten.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

- Prof. Wulff Sailer, Studium der Kunsterziehung. Seit 1961 freiberuflich als Maler und Grafiker in Greifswald, Usedom und Berlin tätig. Meisterschüler der Akademie der Künste. Professor für Aktzeichnen und Gestaltungslehre an der FHTW Berlin. Lehrtätigkeit an der Kunsthochschule Berlin Weissensee. Gastprofessor an der Kunstakademie Kassel. Seit 40 Jahren Leitung von Kursen für künstlerische Amateure und Studienbewerber_innen.

PROF. WULFF SAILER

Mi205-079F	27.01.–05.05.2018
40 Unterrichtseinheiten	10–15 Teilnehmer_innen
10 X SA, 10.00–13.15 UHR	136,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 3.2., 24./31.3., 7./21.4.	86,00 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.02; Raum 1.19 (17.2., 24.2., 10.3.)	

2 Tage Akt für Geübte

WOCHENENDKURS

PROF. WULFF SAILER

Mi205-080S	09./10.06.2018
16 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00–16.30 UHR	58,00 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	38,00 EURO ermäßigt
Raum 4.02	

10. Winterakademie in der Künstlerkolonie

Intensivworkshop für Kunst und Kreativität im Ostseebad Ahrenshoop

Ahrenshoop – Ostseebad und Künstlerort mit Tradition:

Einer größeren deutschen Öffentlichkeit bekannt wurde das kleine pommersche Dorf Ahrenshoop auf dem Darß, erst im letzten Viertel des 19. Jahrhunderts, als es von Landschaftsmalern entdeckt wurde. Die völlige Abgeschiedenheit, die scheinbare Unberührtheit und die besonderen Lichtverhältnisse der Küstenlandschaft faszinierten die Künstler. Zwischen 1892 und 1897 hatten sich in Ahrenshoop sowie im benachbarten Althagen 15 Malerinnen und Maler Wohnsitz und Atelier geschaffen.

Im Jahr 2009 begann die VHS Berlin Mitte mit der Kurverwaltung Ahrenshoop eine zukunftsorientierte Kooperation zur Kulturpartnerschaft. In diesem Rahmen veranstalten die beiden Kooperationspartner einen Workshop, der das Zeichnen im winterlichen Ahrenshoop mit Atelier- und Ausstellungsbesuchen sowie Begegnungen mit ortsansässigen Künstlerinnen und Künstlern kombiniert.

Das Zeichnen in diesem idyllischen Künstlerort auf dem Darß verspricht ein außergewöhnliches Kunst- und Naturerlebnis. Der Maler und Ahrenshooper Bürgermeister Hans Götze führt an landschaftlich reizvolle Orte, die zu dieser Jahreszeit besondere Motive bieten. Nach dem Zeichnen in der Natur können die Arbeiten im Saal der Strandhalle Ahrenshoop vollendet werden.

In Zusammenarbeit mit den örtlichen Einrichtungen entsteht ein umfangreiches Programm, welches die Atmosphäre und den einmaligen Charakter des Ortes wahrnehmbar macht. Teilnehmende der vorangegangenen Winterakademien äußerten sich begeistert von diesem einmaligen „Programmpaket“.

Dieses Jahr findet die Winterakademie in der Künstlerkolonie zum 10. mal statt. Wir freuen uns, Sie zur Jubiläumsakademie begrüßen zu können.

Vorkenntnisse im Malen/Zeichnen werden vorausgesetzt. Materialien: Zeichenmaterial (Zeichenkohle, Bleistifte, Fineliner, etc.), Farben (Aquarell-, Pastell-, Acrylfarben u.ä.), Skizzenblock/-papier (A5-A3) bitte mitbringen. Malbretter werden gestellt.

Kosten für Anreise und Übernachtung sind nicht im Kurspreis enthalten. Die Anreise erfolgt individuell.

Übernachtungsmöglichkeiten können von der Kurverwaltung Ahrenshoop (Tel. 038220 6666-10/-12) vermittelt werden.

Wünschen Sie weitere Informationen zum Programm rufen Sie uns an Tel.: 030 901837453 oder senden eine E-Mail an: burkhard.steinke@vhsmitte.de

Your course instructor can answer your questions in English when required.



Hans Götze ist seit 1990 freiberuflich als Maler und Grafiker tätig und seit 1994 ehrenamtlicher Bürgermeister im Ostseebad Ahrenshoop. Der Tradition der Ahrenshooper Künstlerkolonie verpflichtet, widmet er sich schwerpunktmäßig der Landschaftsmalerei, inspiriert von der einmaligen Landschaft der Region Fischland-Darß.

HANS GÖTZE

Mi205-126F	01.02.–05.02.2018
34 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
BEGINN DO 01.02., 14.00 UHR	120,90 EURO Entgelt
TREFFPUNKT:	72,45 EURO ermäßigt
STRANDHALLE AHRENSHOOP, DORFSTR. 16B	



Kunstkaten Ahrenshoop

Winterakademie in der Künstlerkolonie II

Aufbaukurs für Fortgeschrittene

Der Aufbaukurs wendet sich an Absolventinnen und Absolventen unserer bisherigen Ahrenshooper Winterakademien.

Vorkenntnisse im Malen/Zeichnen werden vorausgesetzt. Materialien: Zeichenmaterial (Zeichenkohle, Bleistifte, Fineliner, etc.), Farben (Aquarell-, Pastell-, Acrylfarben u.ä.), Skizzenblock/-papier (A5-A3) bitte mitbringen. Malbretter werden gestellt.

Kosten für Anreise und Übernachtung sind nicht im Kurspreis enthalten. Die Anreise erfolgt individuell.

Übernachtungsmöglichkeiten können von der Kurverwaltung Ahrenshoop (Tel. 038220 6666-10/-12) vermittelt werden.

Wünschen Sie weitere Informationen zum Programm rufen Sie uns an Tel.: 030 901837453 oder senden eine E-Mail an: burkhard.steinke@vhsmitte.de

Your course instructor can answer your questions in English when required.

HANS GÖTZE

Mi205-120F	15.02.–19.02.2018
34 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
BEGINN DO 15.02., 14.00 UHR	120,90 EURO Entgelt
TREFFPUNKT:	72,45 EURO ermäßigt
STRANDHALLE AHRENSHOOP, DORFSTR. 16B	

Porträtzeichnen

Grundkurs

In der ersten Hälfte des Kurses werden in den Kurseinheiten die einzelnen Elemente des Gesichtes und die Grundlagen von Raum und Proportion des Schädels zeichnerisch erarbeitet. Zugleich geht es um das Erfassen des Charakters des darzustellenden Individuums mit allen möglichen zeichnerischen Mitteln und Techniken. So wird es Ihnen möglich, nach und nach Ihre individuellen Fähigkeiten optimal für ausdrucksstarke Werke zu entfalten. Im zweiten Teil des Kurses findet eine malerische Auseinandersetzung mit dem Model statt. Dabei können wahlweise Techniken wie Acryl, Aquarell oder Gouache zum Einsatz gebracht werden. Die im Kurs erarbeiteten Ergebnisse sowie Arbeiten die zu Hause entstehen, werden individuell besprochen und gemeinsam mit Hilfe der im Unterricht gesammelten Erkenntnisse und Fähigkeiten weiterentwickelt. Wichtig ist eine nicht nur technische, sondern auch mentale Grundlage zu schaffen, das individuelle Potential jedes Einzelnen zu erkennen und zu entfalten.

A3 Block (fester Karton), Kohle, Bleistifte in verschiedenen Härtegraden, Radiergummi bitte mitbringen.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON PETER FEILER: SIEHE SEITE 79

PETER FEILER

Mi205-081S	25.04.–27.06.2018
33,3 Unterrichtseinheiten	12–17 Teilnehmer_innen
10 X MI, 18.00–20.30 UHR	98,60 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	59,43 EURO ermäßigt
Raum 4.02	

Porträt- und Aktzeichnen

Bewegungsstudien des Körpers

Bewegungsstudien des Körpers unter Berücksichtigung der plastischen Anatomie, der Proportionen und Verkürzungen – Darstellung von statischen und dynamischen Bewegungsabläufen – vergleichende und erläuternde Beispiele aus der Kunstgeschichte – farbige Versuche. Der Kurs wendet sich an Anfängerinnen und Anfänger sowie Fortgeschrittene (auch Mappenvorbereitung) gleichermaßen. Individuelle Korrekturen.

Materialien (Kohle, Kreide, Bleistift, verschiedene Papiere und Packpapier) bitte mitbringen. Farbige Kreide, Öl- und Temperafarben bitte nach Absprache mit dem Dozenten besorgen. Modellkosten sind im Kurspreis enthalten.



Hans Stein, Maler/ Zeichner, bewährter Kursleiter seit Jahrzehnten an verschiedenen Bildungsinstituten, Studium an der HfbK (jetzt UdK) Berlin, Stipendiat der Studienstiftung des deutschen Volkes, Meisterschüler bei Professor Ernst Schumacher, Karl-Hofer-Preisträger, 10 Jahre Lehrbeauftragter an der HdK (UdK). 2012 Preisträger der Werner-Viktor Toeffling-Stiftung, Berlin.

HANS STEIN

Mi205-084F	10.01.–21.03.2018
35,6 Unterrichtseinheiten	10–14 Teilnehmer_innen
10 X MI, 18.55–21.50 UHR	119,79 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 7.2.	76,23 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.02	

WOCHENENDKURS

HANS STEIN

Mi205-086S	16./17.06.2018
16 Unterrichtseinheiten	10–14 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00–17.00 UHR	57,20 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	37,60 EURO ermäßigt
Raum 4.02	

Kopf-Hand-Fuß

Vom Schädel zum Porträt

In diesem Kurs beschäftigen wir uns mit Architektur, Form und Funktion von Kopf, Hand und Fuß.

Am Beispiel eines Schädelmodells wird aus der Anschauung ein Proportionsschema erarbeitet, mit dessen Hilfe wir, ausgehend von einfachen Grundformen, Detailformen des menschlichen Gesichts sowie von Händen und Füßen zeichnen.

Der Kurs wendet sich an alle, die sich mit dem figürlichen Zeichnen beschäftigen und dient auch zur Vorbereitung auf Porträtkurse. Er ist für Anfängerinnen und Anfänger sowie Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet.

Materialien (Zeichenpapier A2 oder größer, Zeichenkohle, Knetgummi, Lappen, Fixativ, weiche Bleistifte) bitte mitbringen.

Your course instructor can answer your questions in English when required.



Der Kursleiter ist freiberuflicher Maler und Grafiker und lehrt im Fachbereich Design an der Fachhochschule Potsdam. www.frankgottsmann.de

FRANK GOTTMANN

Mi205-090S	08.05.–26.06.2018
24 Unterrichtseinheiten	8–14 Teilnehmer_innen
8 X DI, 17.10–19.25 UHR	75,60 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	41,40 EURO ermäßigt
Raum 4.02	

Modezeichnen

Basiskurs

Wir vernachlässigen alle bisher gelernten Regeln und Techniken und entdecken das Zeichnen auf völlig neue Art. Der Fokus liegt dabei auf dem genauen Beobachten und Studie-

ren des Modells. Vom Umriss bis hin zum Detail. Die Hand folgt blind dem Auge. Dabei entsteht eine lebendige und individuelle Komposition, die die klassische, oft sehr steife Figurine, ersetzt.

Der Kurs beinhaltet schnelle und längere Körperstudien, Darstellung von unterschiedlichen Materialien, Kleidungsstücken und Schuhen. Dabei wird individuell auf die Vorkenntnisse, Wahl der Materialien und Entwicklungswünsche der Teilnehmer_innen eingegangen. Mithilfe der Blindzeichnen-Methode lernen die Teilnehmer_innen die gefestigte Vorstellung von Proportion, Perspektive und Linie abzulegen sowie die eigene freie Zeichenart (Handschrift) zu entwickeln. Im Verlauf des Kurses werden Materialien wie Marker, Filzstifte und Buntstifte integriert.

Diese strukturierte Methode führt schrittweise zu einer sehr lebendigen Modedarstellung mit individuellem Stil, die es ermöglicht, kreative Gestaltungsideen und Entwürfe grafisch wiederzugeben.

Alle Modeinteressierte mit oder ohne Zeichenerfahrung, Bewerber_innen für das Fach Modedesign und andere kreativen Studienrichtungen, sowie bereits Erfahrene im Malen und Zeichnen, die eine neue Zeichenmethode erlernen möchten, sind willkommen.

Zum ersten Termin bitte mitbringen: Bleistifte in verschiedenen Härtegraden, schwarzen Fineliner, Marker (Farbe nach Wunsch) oder Tusche und einen großen Borstenpinsel (z.B Gr. 20) sowie DIN A4 Papier (es eignet sich auch normales Kopierpapier). Weiteres Material nach Absprache mit der Dozentin.

Your course instructor can answer your questions in English or Russian when required.



Katharina Bedrik begann ihre künstlerische Laufbahn bereits während des Fachabiturs in Richtung Masken-, Kostüm- und Bühnenbild. Insbesondere lag ihr Fokus dabei auf Kostümentwurf und Darstellung von verschiedenen Stoffen. Im Anschluss folgte das Studium Modedesign an der Hochschule für Technik und Wirtschaft in Berlin. Seither arbeitet sie als freischaffende Stylistin und Illustratorin für Modezeichnungen und Entwürfe.

KATHARINA BEDRIK

Mi205-091S	20.04.–01.06.2018
23,3 Unterrichtseinheiten	10–15 Teilnehmer_innen
7 X FR, 17.30–20.00 UHR	65,50 EURO Entgelt
VHS, TURMSTR. 75	38,08 EURO ermäßigt
Raum 111	

Modezeichnen

Aufbaukurs

Der Modezeichnen Aufbaukurs setzt sich fort aus dem Modezeichnen-Basiskurs. Wir vertiefen die bereits gut eingeübte Zeichentechnik und widmen uns nun intensiv den Themen der Bildkomposition und der Farbgestaltung.

Der Aufbaukurs beinhaltet weiterhin schnelle und längere Körperstudien, Darstellung von unterschiedlichen Materialien, Kleidungsstücken und Schuhen. Dabei wird individuell auf die Vorkenntnisse, Wahl der Materialien und Entwicklungswünsche der Teilnehmer_innen eingegangen. Mithilfe der Blindzeichnen-Methode lernen die Teilnehmer_innen die gefestigte Vorstellung von Proportion, Perspektive und Linie abzulegen, sowie die eigene freie Zeichenart (Handschrift) weiter zu entwickeln. Im Verlauf des Kurses werden Materialien wie Marker, Filzstifte, Buntstifte und Aquarell integriert. Dieser Zeichenkurs eignet sich für die Absolvent_innen des Modezeichnen Basiskurses, sowie für neue Teilnehmer_innen, die jedoch bereits etwas Zeichenerfahrung haben. Die Kursleiterin wird in den ersten Terminen eine Einführung in die Blindzeichnen-Technik für die neuen Teilnehmer_innen geben.

Materialien: Papier in DIN A4 und DIN A3, Zeichenkarton (auch bunt), Bleistifte, Marker bitte mitbringen.

Your course instructor can answer your questions in English or Russian when required.

ZUR PERSON KATHARINA BEDRIK: SIEHE LINKE SPALTE

KATHARINA BEDRIK

Mi205-093S	16.04.–04.06.2018
23,3 Unterrichtseinheiten	10–15 Teilnehmer_innen
7 X MO, 18.00–20.30 UHR	69,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 21.5.	39,83 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.02	

Transparenz und Raum

Intensivkurs am Klostersee Lehnin

Mit malerischen Mitteln Sichtbarkeiten über die einseitige Flächigkeit hinaus erforschen, etwas zum Erscheinen bringen, was sich hinter der Oberfläche verbirgt – sowohl das räumliche Prinzip des Überdeckens und Überschneidens als auch das Durchdringen von Flächen, ihre Verzerrung und Brechung, werden Gegenstand der bildnerischen Auseinandersetzung sein.

Zeichen- und Malmaterial, verschiedene Papiersorten, Klebstoff bitte mitbringen. Die Buchung/Anmeldung der Übernachtung erfolgt individuell in Eigenregie. Bitte informieren Sie sich direkt im Gästehaus am Klostersee Lehnin (Tel.03382 734100). Für Übernachtung und Verpflegung gelten die AGB des Gästehauses am Klostersee Lehnin. Kosten für Übernachtung (DZ: 29 Euro/Tag/Person, EZ: 39 Euro/Tag/Person) und Halbpension 20,-Euro/Tag/Person (Angaben ohne Gewähr) bitte vor Ort bezahlen. Eine Atelierrmiete von 6,50 Euro pro Tag ist ebenfalls direkt vor Ort zu bezahlen.

Your course instructor can answer your questions in English when required.



Rolf Fässer lebt als freischaffender Künstler in Berlin. Studium der Malerei an der UdK-Berlin; seit 1989 umfangreiche Lehrtätigkeit im Bereich der Lehrerbildung an der UdK, an der PH Schwäbisch Gmünd und der Uni Bielefeld.

ROLF FÄSSER

Mi205-121F	19.03.–23.03.2018
40 Unterrichtseinheiten	12–15 Teilnehmer_innen
MO–FR, 10.00–17.00 UHR	127,00 EURO Entgelt
INSTITUT FÜR KUNST UND HANDWERK, AM KLOSTERSEE 12 B (LEHNIN)	76,00 EURO ermäßigt

Malen für Fortgeschrittene

Schauplatz Stadt – Ansichten städtischen Lebens

Das Atelier in der Weddinger Willdenowstraße und seine nähere Umgebung sind Ausgangspunkt dieses einwöchigen Seminars. Stadtansichten zwischen Illusion und konkreter Erscheinung bilden den Rahmen für traditionelles und experimentelles Vorgehen. Themenbezogene Auseinandersetzung mit Form und Farbe, Licht und Raum sind Schwerpunkte, die über die Collage bis zum Objektbild erweitert werden können.

Zeichen- und Malmaterial bitte mitbringen.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON ROLF FÄSSER: SIEHE OBEN

ROLF FÄSSER

Mi205-123H	20.08.–26.08.2018
56 Unterrichtseinheiten	12 Teilnehmer_innen
MO–SO, 12.00–18.00 UHR	165,60 EURO Entgelt
ATELIER FÄSSER, WILLDENOWSTR. 4 Hinterhof 4.OG	94,20 EURO ermäßigt

Grundlagen des Architekturzeichnens

Der Kurs vermittelt Grundlagen des Architekturzeichnens in zeichnerischen Übungen. Im Mittelpunkt steht die Auseinandersetzung mit der Perspektive. Körperlichkeit, Räumlichkeit, Horizontlinie, Fluchtpunkte, fallende und steigende Linien, bergauf und bergab sind die Schwerpunkte. So erlernen Sie die Voraussetzungen, um vor der Natur zu zeichnen und zu malen.

Materialien (Zeichenblock A3, harter und weicher Bleistift, großes 40 cm – Lineal) bitte mitbringen.

Your course instructor can answer your questions in Italian and English when required.

ZUR PERSON ANDREAS KRAMER: SIEHE SEITE 83

ANDREAS KRAMER

Mi205-124F	30.01.–06.03.2018
10 Unterrichtseinheiten	10–15 Teilnehmer_innen
5 X DI, 17.30–19.00 UHR	33,50 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 6.2.	20,00 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.02	

Architekturzeichnen in Berlin Mitte

Ein Kurs für Interessenten, die in unserer Stadt vor der Natur zeichnen wollen. Architekturzeichnen bedeutet, die Fähigkeit zu entwickeln, Häuser und Häuserpartien, Straßen, Brücken und Plätze in ihrer architektonischen Gestalt darzustellen (Proportionen, räumliche Tiefe, Perspektive).

Materialien (Zeichenblock A3, harter und weicher Bleistift, Radiergummi, feste Unterlage, Hocker) bitte mitbringen. Your course instructor can answer your questions in Italian and English when required.

ZUR PERSON ANDREAS KRAMER: SIEHE SEITE 83

ANDREAS KRAMER

Mi205-125S	05.06.–10.07.2018
15 Unterrichtseinheiten	8–14 Teilnehmer_innen
5 X DI, 17.30–19.45 UHR	49,50 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 26.6.	28,13 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
SIEHE AUSHANG	

Aquarell in Venedig

Malreise

Kein anderer Ort ist auf engstem Raum so reich an Anregungen, Motiven und Inspirationen wie Venedig. Wir arbeiten, abseits des touristischen Rummels, in den „Calli“, den Gassen, entlang der „Rii“, der kleinen Kanäle und auf den „Campi“ und „Campielli“, den Plätzen der Stadt. Fester Bestandteil des Programms ist zudem eine ausführliche Auseinandersetzung mit Fragen der Komposition und Gestaltung sowie mit technisch-handwerklichen Aspekten der Aquarellmalerei. Vorgesehen sind weiterhin Bildbetrachtungen in Venezianischen Kirchen sowie Ausflüge in die Lagune nach Torcello und Burano. Treffpunkt am ersten Tag des Workshops: Kirche San Giacometto (gleich neben der Rialtobrücke auf der Seite des Fischmarkts).

Materialien (Aquarellfarben, -Pinsel und -Malblöcke in unterschiedlichen Formaten) bitte mitbringen. Unterkunft: www.turismovenetia.it, Vermittlung von Zimmern und Wohnungen über Mitwohnzentrale Venedig: Frau Gross Tel 0039041-5231672, info@venrent.com. Bitte kümmern Sie sich frühzeitig und vor dem Vorbereitungstreffen um Anreise und Übernachtung. Der Kursleiter steht Ihnen gern hilfreich zur Verfügung. Kontakt: akramay@gmx.net, Tel. 0174 1501814.

Vorbereitungstreffen: Freitag 23.2., 19.00 Uhr, Linienstraße 162, Raum siehe Aushang.

Your course instructor can answer your questions in Italian and English when required.

ZUR PERSON ANDREAS KRAMER: SIEHE SEITE 83

ANDREAS KRAMER

Mi205-127S	06.05.–12.05.2018
52 Unterrichtseinheiten	9–14 Teilnehmer_innen
BEGINN: SO 06.05., 10.00 UHR	162,00 EURO Entgelt
TRFFPUNKT: KIRCHE SAN GIACOMETTO	84,00 EURO ermäßigt

Farbe, Sinnlichkeit und Abstraktion

Intensiver Sommerworkshop

Farbe, Sinnlichkeit und Abstraktion sind die drei Begriffe um die sich bei diesem Workshop alles dreht. Wie finden Farben, Sinnlichkeit und Abstraktion zusammen? Wie viel Sinnlichkeit steckt in der Farbe? Wie viel Farbe steckt in der Abstraktion und wie abstrakt ist die Farbe? Es geht um die Übersetzung von Emotionen und sinnlichen Erfahrungen in abstrakte Bildkompositionen. Welche Rolle spielt die körperliche Präsenz der Farbe? Welche Rolle spielt die Form in abstrakt sinnlichen Bildern? Es geht um den Umgang mit Ideen, Eindrücken und Phantasien die wir mit Sinnlichkeit verbinden und es geht um den sinnlichen Charakter des malarischen Prozesses selbst: der Akt des Malens als Akt der Sinnlichkeit.

Materialien (bitte mitbringen): Acrylfarben oder wasserlösliche Ölfarben (Titanweiß, Kadmiumgelb-dunkel, Magenta, Krapplack, Karminrot, Cyanblau, Ultramarinblau, Kobaltblau Indigo, Schwarz, Lichter Ocker, Terra di Siena-gebrannt), Flachpinsel, unterschiedliche Breiten Acrylmalblock, Spachteln, Leinwände oder Malpappen, kleiner SKizzenblock.

Your course instructor can answer your questions in Italian and English when required.

ZUR PERSON ANDREAS KRAMER: SIEHE SEITE 83

ANDREAS KRAMER

Mi205-128H	13.08.–17.08.2018
40 Unterrichtseinheiten	10–12 Teilnehmer_innen
MO–FR, 10.00–16.30 UHR	124,00 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	66,00 EURO ermäßigt
Raum 4.02	

Zeichnen im Museum für Naturkunde

Wochenendworkshop für Anfänger_innen und Fortgeschrittene

Das Naturkundemuseum bietet dem Zeichnen eine Fülle von faszinierenden Objekten, wie die Räume mit ausgestopften Tieren, Saurierskelette, Großmodelle von Insekten, Dioramen (urzeitliche Landschaften mit Tieren), die Mineraliensammlung und die Innenarchitektur des Museums selbst. Hier tritt uns die einst lebendige Natur als Präparat, Rekonstruktion und Inszenierung, kurz, als Gestaltung entgegen. Es ist sehr reizvoll, sich mit dieser künstlich gewordenen Natur bildnerisch auseinander zu setzen. Vielfalt und Atmosphäre des Museums bieten den Anreiz, sich die Grundlagen des Zeichnens wie Proportion, Körper/Anatomie, Raum, Fläche, Schraffur und Schattierung anzueignen.

Materialien (Skizzenblock A3 mit fester Unterlage, Bleistifte z.B. B2, B6, Knetradierer, Filzstifte, Ölpastellkreide oder Farbstifte) bitte mitbringen. Eintrittskarten lösen Sie bitte direkt an der Kasse des Naturkundemuseums.

ZUR PERSON KATHARINA MELDNER: SIEHE SEITE 80

WOCHENENDKURS

KATHARINA MELDNER

Mi205-129F	12.01.–14.01.2018
16 Unterrichtseinheiten	8–14 Teilnehmer_innen
FR–SO, 13.30–18.00 UHR	56,40 EURO Entgelt
MUSEUM FÜR NATURKunde,	31,20 EURO ermäßigt
INVALIDENSTR. 43	
Haupteingang – KASSE	

Eine Weltreise – Zeichnen und Malen im Botanischen Garten

Durch intensives Zeichnen und Malen in der Natur soll bildnerisches Gestalten gefördert und der Blick für Formen der Natur geschärft werden. Dabei werden die Kontinente und Klimazonen der Erde mit ihrer vielfältigen Pflanzenwelt im Freien wie in den Schaugewächshäusern aufgesucht.

Materialien (DIN A3 Zeichenblock, Bleistifte B2, B7, Pastellkreide oder Aquarellblock, Aquarellfarben, Pinsel, Wassergefäß) bitte mitbringen. Eintritt Botanischen Garten ca. 3 Euro (ohne Gewähr)

ZUR PERSON KATHARINA MELDNER: SIEHE SEITE 80

KATHARINA MELDNER

Mi205-130S	05.06.–24.07.2018
32 Unterrichtseinheiten	12–14 Teilnehmer_innen
8 X DI, 17.00–20.00 UHR	84,40 EURO Entgelt
BOTANISCHER GARTEN	45,20 EURO ermäßigt
EINGANG KÖNIGIN-LUISE-STR. 6	

Malen und Zeichnen auf Mönchgut – Insel Rügen

In anregender, wunderbarer Landschaft zu sein, sie zu sehen und wahrzunehmen und sie über zeichnerische Vorgehensweisen (konstruktives Zeichnen, Perspektive, Komposition, Licht und Schatten) auf Papier oder Leinwand festhalten zu können, soll das Grundthema dieses Kurses sein. Mit den in der örtlichen Umgebung gefundenen Motiven sind individuelle Bildfindungen, auch aus der Vorstellung heraus möglich und können schwarz/weiß oder in Farbe vor der Natur oder im Atelier erarbeitet werden.

Ziel ist es, die persönliche Kreativität mit zeichnerischen und malarischen Mitteln zu fördern. Dieser Kurs eignet sich auch für Studienbewerberinnen und -bewerber in künstlerischen Fachrichtungen, sowie für Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die ihr selektives Sehen und malarische wie zeichnerische Techniken schulen wollen.

Zeichen- und Malmaterialien, sowie Papier oder Leinwand (soweit vorhanden) bitte mitbringen.

Die Unterbringung erfolgt im Haus Ostsee in Thissow (Rügen, Mönchgut). Die Übernachtungskosten mit Halbpension betragen pro Tag und Person 37 Euro im Einzelzimmer und 33,50 Euro im Doppelzimmer zzgl. 1 Euro/Tag Kurtaxe (Angaben ohne Gewähr). 2 Monate vor Kursbeginn wird für die Unterkunft eine Anzahlung (50 Euro) fällig. Bitte setzen Sie sich für Einzelheiten der Anzahlung und weitere Informationen zur Unterbringung, Bezahlung der Unterkunft, Anreise und Verpflegung mit der Kursleiterin in Verbindung: Tel. 030 9131221, felizhof@kuenstlerhof.com.

Die Anreise erfolgt individuell und ist nicht im Preis enthalten.



Liz Mielsds-Kratochwil studierte Bildhauerei an der Kunsthochschule Weißensee. Die Meisterschülerin der Akademie der Künste (Bildhauerei und Zeichnen) arbeitet als freischaffende Künstlerin und Kunstpädagogin. Sie stellt seit 1980 regelmäßig aus. www.kuenstlerhof.com und www.lizmielsdskratochwil.com

LIZ MIELSDS-KRATOCHWIL

Mi205-131S	28.04.–01.05.2018
24 Unterrichtseinheiten	10–12 Teilnehmer_innen
BEGINN: SA 28.04., 10.00 UHR	87,20 EURO Entgelt
ANREISE: FREITAG 27.04.	56,60 EURO ermäßigt

Layout und Kommunikationsdesign

Grundlagenkurs mit Adobe InDesign CC

Werbeagenturen sind oft zu teuer, um ein werbewirksames Image mit ansprechender Visitenkarte, aussagekräftigem Logo oder auffälligem Flyer für den Medienauftritt einer Institution, eines Vereins oder einer Firma gestalten zu lassen.

Auch mangelt es Laien bei Beauftragung durch eine Agentur an Beurteilungskriterien für die Einschätzung der vorgestellten Ergebnisse.

Der Kurs beinhaltet verständlich und interessant die Grundlagen der Kompositions- und Gestaltungslehre (z.B. Proportion, Komposition, Kraftfelder der Fläche, Gleichgewicht, Rhythmus, Kontraste), Fragen des Layouts (z.B. Seitenformat, Satzspiegel), den Umgang mit Schrift und Bild als Informations- und Kommunikationsmedium und Details der Druckereibeauftragung (z.B. Farbraum, Digital- und Offsetdruck, Kostenvoranschlag).

Praxisorientierte Experimente mit der Software Adobe InDesign CC vertiefen die theoretischen Kenntnisse und die ersten eigenen druckfertigen Umsetzungen entstehen.

Voraussetzung: Windows- oder Mac OS Grundkenntnisse.

Bitte bringen Sie zum Kurs Schreibstifte, Papier für Notizen und eine Schere mit. Ein Katalog zum Kurs mit weiterführenden Informationen, Checklisten und Bildmaterial (Unkostenbeitrag 10,-Euro) kann über die Kursleiterin bezogen werden.

Your course instructor can answer your questions in English when required.



Anna-Maria Weber studierte Bildende Kunst an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle und schloss ein Studium der Kunstgeschichte, Philosophie und Kulturwissenschaft an der HU Berlin an. Sie produziert Dokumentarfilme und arbeitet freiberuflich als Journalistin. Seit 2006 ist sie als Dozentin für Kunst, Design und Video an FU, UdK und BBK Berlin tätig

WOCHENENDKURS

ANNA-MARIA WEBER

Mi205-151S	08.06.–10.06.2018
20 Unterrichtseinheiten	10–12 Teilnehmer_innen
FR 08.06., 18.00–21.15 UHR	59,80 EURO Entgelt
SA/SO 10.00–16.30 UHR	34,30 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 3.05	

Plastisches Gestalten

Töpfern ist einfach

und das Einfache kann manchmal schwer sein!

Kursinhalte sind sowohl das Kennenlernen und Vertiefen von verschiedenen Aufbautechniken und Grundlagen für das Drehen an der Töpferscheibe als auch die farbige Gestaltung mit Glasuren und Engoben.

Bei der Verwirklichung eigener Ideen wird auch ein Blick auf traditionelle und zeitgenössische Keramik zu ganz neuen Ergebnissen führen.

Verbrauchsabhängige Materialkosten (ca. 15–20 Euro) bitte im Kurs bezahlen. Bitte richten Sie sich darauf ein, dass im Kurs keine gemeinschaftliche Pause vorgesehen ist.

Your course instructor can answer your questions in English when required.



Die Keramik-Künstlerin und Pädagogin Marieluise Theile studierte Sozial- und Kunstpädagogik (u.a. UdK). Zusatzqualifikationen in keramischen Techniken und Brennverfahren sowie im Ofenbau. www.tonwerkstatt-erdreich.de

MARIELUISE THEILE

Mi206-002F	15.01.–26.03.2018
40 Unterrichtseinheiten	10–12 Teilnehmer_innen
10 X MO, 18.00–21.00 UHR	122,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 5.2.	69,00 EURO ermäßigt
VHS, ANTONSTR. 37	
Raum K 11	

MARIELUISE THEILE

Mi206-003S	16.04.–25.06.2018
40 Unterrichtseinheiten	10–12 Teilnehmer_innen
10 X MO, 18.00–21.00 UHR	122,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 21.5.	69,00 EURO ermäßigt
VHS, ANTONSTR. 37	
Raum K 11	

Keramik für alle

Keine Angst vor Ton! Wir lernen Schritt für Schritt das Drehen mit der Töpferscheibe und sehen, wie aus einem Klumpen Ton auf magische Weise Tassen, Kannen, Becher oder Vasen und andere Formen entstehen. Auch Aufbautechniken ohne Drehscheibe können hier erlernt werden.

Je nach individuellem Bedürfnis, nach Kreativität und Phantasie erschaffen wir Gebrauchsgegenstände oder modellieren Plastiken. Durch Engoben und Glasuren bekommen die Keramiken matten oder strahlenden Glanz und Farbe. Auch mit Zeichnungen gestalten wir die Oberflächen ganz persönlich.

Dieser Kurs richtet sich vor allem an Anfängerinnen und Anfänger, aber auch Fortgeschrittene sind herzlich willkommen und werden sich hier bestimmt nicht langweilen.

Materialkosten (ca. 10–20 Euro je nach Ton- und Glasurbedarf) bitte im Kurs bezahlen. Bitte Arbeitskleidung zum Kurs mitbringen (z. B. Kittel).

Your course instructor can answer your questions in English, French, Spanish, Portuguese, Italian or Catalan when required.



Júlia Valls studierte Kunst an der Universidad de Bellas Artes in Barcelona. Sie verfügt über jahrelange Erfahrung als Keramik-Künstlerin und leitet seit 2010 Keramikurse an der Volkshochschule Berlin Mitte.

JÚLIA VALLS PELLICER

Mi206-005F	09.01.–20.03.2018
40 Unterrichtseinheiten	10–12 Teilnehmer_innen
10 X DI, 17.30–20.45 UHR	130,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 6.2.	73,00 EURO ermäßigt
VHS, ANTONSTR. 37	
Raum K 11	

JÚLIA VALLS PELLICER

Mi206-006S	17.04.–03.07.2018
40 Unterrichtseinheiten	10–12 Teilnehmer_innen
10 X DI, 17.30–20.45 UHR	130,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 1.5. und 22.5.	73,00 EURO ermäßigt
VHS, ANTONSTR. 37	
Raum K 11	



Drehen an der Töpferscheibe mit Júlia Valls in der VHS Keramikwerkstatt

Am Anfang war der Ton

Keramik-Kurs

Schon seit der Altsteinzeit ist der Rohstoff Ton für die Entwicklung der Menschheit von unschätzbarem Wert. Im Kurs erleben Sie, welche gestalterischen Möglichkeiten Ihnen dieses Material eröffnet. Beim kreativen Arbeiten in der angenehmen Atmosphäre unserer geräumigen Keramikwerkstatt lernen Sie, den Ton zu modellieren, mit ihm die verschiedensten Formen aufzubauen und das Drehen an der Töpferscheibe. Anschließend geht es darum, die Oberflächen mit verschiedenen Techniken beim Glasieren und Bemalen mit Engobe zu gestalten. Der Kurs eignet sich sowohl für Anfängerinnen und Anfänger als auch für Fortgeschrittene.

Materialkosten für Ton (9,-Euro) bitte zu Kursbeginn bei der Kursleiterin bezahlen. Zusätzlich entstehen Kosten zwischen 5 und 10 Euro für Engobe oder Glasur. Bitte einen langen Kittel mitbringen. Your course instructor can answer your questions in English, French, Spanish, Portuguese, Italian or Catalan when required.

ZUR PERSON JÚLIA VALLS PELLICER: SIEHE LINKE SPALTE

JÚLIA VALLS PELLICER

Mi206-008F	10.01.–21.03.2018
40 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
10 X MI, 17.30–20.45 UHR	142,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 7.2.	79,00 EURO ermäßigt
VHS, ANTONSTR. 37	
Raum K 11	

JÚLIA VALLS PELLICER

Mi206-019S	18.04.–20.06.2018
40 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
10 X MI, 17.30–20.45 UHR	142,00 EURO Entgelt
VHS, ANTONSTR. 37	79,00 EURO ermäßigt
Raum K 11	

Arbeiten mit Ton und Glasuren

Sie können in der entspannten Atmosphäre der VHS Töpferwerkstatt Ihre Phantasie schöpferisch ausleben. Neben dem Modellieren und dem Drehen an der Töpferscheibe steht das geheimnisvolle Abenteuer des Brennverfahrens, das oft unerwartete Farbspiele hervorbringt, besonders im Mittelpunkt. Mehrere Steinzeug Glasuren werden vorgestellt und erklärt. Der Kurs wendet sich an Anfängerinnen, Anfänger und Fortgeschrittene.

Materialkosten (10 bis 20 Euro je nach Ton- und Glasurbedarf) bitte im Kurs bezahlen. Bitte einen Kittel mitbringen.

ZUR PERSON JÚLIA VALLS PELLICER: SIEHE SEITE 94



Susanne Zacharias hat seit dem Jahr 2000 bei Peter Roters Töpfern gelernt. In mehreren Auslandsaufenthalten hat sie sich mit Keramik, Porzellan und asiatischen Glasuren beschäftigt. Sie entwickelt eigene Steinzeug Glasuren nach alten, asiatischen Rezepturen. „Töpfern ist nicht nur ein Handwerk und eine Kunstform, – es ist ständige Meditation über Ehrgeiz und Loslassen.“

JÚLIA VALLS PELLICER; SUSANNE ZACHARIAS

Mi206-025F	12.01.–23.03.2018
40 Unterrichtseinheiten	8–10 Teilnehmer_innen
10 X FR, 12.30–15.45 UHR	146,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 9.2.	81,00 EURO ermäßigt
VHS, ANTONSTR. 37	
Raum K 11	

JÚLIA VALLS PELLICER; SUSANNE ZACHARIAS

Mi206-010F	12.01.–23.03.2018
40 Unterrichtseinheiten	8–10 Teilnehmer_innen
10 X FR, 17.30–20.45 UHR	146,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 9.2.	81,00 EURO ermäßigt
VHS, ANTONSTR. 37	
Raum K 11	

JÚLIA VALLS PELLICER; SUSANNE ZACHARIAS

Mi206-021S	20.04.–29.06.2018
40 Unterrichtseinheiten	8–10 Teilnehmer_innen
10 X FR, 17.30–20.45 UHR	146,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 11.5.	81,00 EURO ermäßigt
VHS, ANTONSTR. 37	
Raum K 11	

Offene Keramikwerkstatt

Mit der „offenen Werkstatt“ bietet die VHS Berlin Mitte eine Veranstaltungsform, die es erlaubt, Werkstattkapazitäten individuell zu nutzen. Angesprochen sind Interessenten, die frei arbeiten oder die Möglichkeit der Fachberatung bzw. Einzelkonsultation wahrnehmen wollen. Es können auch mitgebrachte Arbeiten glasiert und gebrannt werden.

Das Entgelt beträgt je Werkstattbesuch 13,20 Euro. Eine vorherige Anmeldung ist für jeden Einzeltermin erforderlich. Materialkosten (je nach Ton- und Glasurbedarf) bitte in der Werkstatt bezahlen.

ZUR PERSON JÚLIA VALLS PELLICER: SIEHE SEITE 94

An folgenden Terminen ist die Keramikwerkstatt jeweils von 12.30-15.30 Uhr geöffnet.

WERKSTATTLEITERIN: JÚLIA VALLS PELLICER

Mi206-016F	17.01.2018
Mi206-017F	14.02.2018
Mi206-018F	14.03.2018
Mi206-022S	25.04.2018
Mi206-023F	20.06.2018
Mi206-024F	04.07.2018
VHS, ANTONSTR. 37	
RAUM K 11	

Keramische Welten

Keramik-Vormittagskurs

Krüge, Becher, Töpfe und was sonst noch so aus Ton geformt werden kann – keramische Traditionen aus verschiedenen Ländern und die eigene Phantasie geben Stoff zum Experimentieren und Formen.

Sie lernen verschiedene Aufbautechniken kennen, können sich an der Drehscheibe ausprobieren und die Keramiken mit Glasuren und Engoben farbig gestalten.

Eine Kinderbeaufsichtigung vor Ort kann für die Dauer des Kurses angeboten werden. Bei Bedarf informieren Sie sich bitte unter 9018 37453. Bitte richten Sie sich darauf ein, dass im Kurs keine gemeinschaftliche Pause vorgesehen ist. Verbrauchsabhängige Materialkosten von ca. 10–15 Euro bitte im Kurs bezahlen.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON MARIELOUISE THEILE: SIEHE SEITE 93

MARIELOUISE THEILE

Mi206-012F	15.02.–22.03.2018
24 Unterrichtseinheiten	8–11 Teilnehmer_innen
6 X DO, 10.30–13.30 UHR	86,40 EURO Entgelt
VHS, ANTONSTR. 37	49,20 EURO ermäßigt
Raum K 11	

Cerámica para todos

Curso en español

No tengas miedo al barro! En este curso aprenderás a hacer cacharros en el torno paso a paso y verás como por arte de magia de un trozo de barro sale una taza, un bol u otra vasija. También es posible en el curso aprender otras técnicas de modelado sin el torno.

Me adapto y guio a cada uno según sus gustos, preferencias, fantasía y creatividad. Con engobe y esmaltes, brillante o mate decorarás la superficie de forma personal.

El curso es para principiantes, pero los avanzados son también bien venidos.

Recomiendo llevar ropa vieja o un delantal ya que hay mucho polvo en el taller.

ZUR PERSON JÚLIA VALLS PELLICER: SIEHE SEITE 94

JÚLIA VALLS PELLICER

Mi206-020S	09.05.–13.06.2018
24 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
6 X MI, 12.30–15.45 UHR	87,60 EURO Entgelt
VHS, ANTONSTR. 37	49,80 EURO ermäßigt
Raum K 11	

Einführung in das plastische Gestalten – Bildhauerei

Über die praktische Auseinandersetzung mit Form und Material werden Grundlagen des plastischen Gestaltens und klassische Bildhauertechniken vermittelt. Dabei steht das

Arbeiten mit dem Werkstoff Ton im Zentrum. Das assoziativ freie Arbeiten schult ein Materialverständnis für den Werkstoff und durch genaues Hinsehen beim Modellieren und der Naturstudie schärfen sich Materialsensibilität, Tastsinn und Formempfinden. Begleitend werden im individuellen und gemeinschaftlichen Gespräch eine Vielzahl von Techniken vermittelt und künstlerisch-gestalterische Ansätze betreut (vollplastisches Modellieren, hohl aufbauen der Form, aus dem Block schneiden, Abdrücke, additive Arbeit etc.). Farbige Fassungen (Patinieren, Glasieren) der gebrannten Kleinplastiken sind möglich. Themen und Schwerpunkte können nach individuellem Interesse festgelegt und variiert werden. Der Kurs richtet sich an alle, die elementare Modellier- und Aufbautechniken sowie bildhauerische Methoden von Formgebung und Formfindung kennen lernen wollen.

Vorkenntnisse im plastischen Gestalten sind nicht erforderlich. Materialkosten (10 Euro) bitte im Kurs bezahlen. Modellkosten sind im Kurspreis enthalten. Unsere sehr gut ausgestattete Fachwerkstatt für Bildhauerei bietet ideale Arbeitsbedingungen.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON ANNA-KATHARINA MIELDS: SIEHE SEITE 82

ANNA-KATHARINA MIELDS

Mi206-053F	22.01.–19.03.2018
32 Unterrichtseinheiten	8–10 Teilnehmer_innen
8 X MO, 18.00–21.15 UHR	108,10 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 5.2.	63,30 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 1.19	

Grundlagenkurs Plastik und Bildhauerei

An Hand eines Themas wird während des plastischen Arbeitens auf die Grundfragen von Form, Raum und Gestalt eingegangen. Das theoretische und praktische Arbeiten in diesem Kurs schafft die Basis zum eigenen Bauen von Kleinplastiken und Skulpturen in Ton. Materialverständnis, Formempfinden und unterschiedliche Bauweisen werden thematisiert und erarbeitet.

Für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer besteht in diesem Kurs die Möglichkeit wahlweise frei zu arbeiten (d. h. mit eigenem Motiv) oder nach Modell (Akt-Torso, Kopf), um dann im Arbeitsprozess eine künstlerische Form für die gegebene Naturform zu finden. Eine individuelle Betreuung für Studienanwärter_innen des Fachbereichs Bildhauerei an Kunsthochschulen wird gerne angeboten.

Verbrauchsabhängige Materialkosten ca. 10–18 Euro bitte im Kurs bezahlen. Modellkosten sind im Kurspreis enthalten. Unsere sehr gut ausgestattete Fachwerkstatt für Bildhauerei bietet ideale Arbeitsbedingungen.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON KRISTINA REDEKER-WARTER: SIEHE SEITE 87

KRISTINA REDEKER-WARTER

Mi206-067S	17.04.–26.06.2018
40 Unterrichtseinheiten	8–10 Teilnehmer_innen
10 X DI, 18.00–21.15 UHR	143,70 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 1.5.	91,70 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 1.19	

Plastisches Gestalten – Bildhauerei

Plastik und Bildhauerei für Fortgeschrittene

Die Figur ist das Maß, sie ist Motiv und Inspiration für die bildhauerische, schöpferische Form. Dieser weiterführende Kurs bietet die Möglichkeit, sich das Thema menschliche Figur im Arbeitsprozess vor dem Modell individuell zu erschließen. Der Anspruch des Kurses besteht in einem materialgerechten Arbeiten in Ton, sowie darin, über den Naturalismus hinausreichende Formen zu finden. Torso, kleine Ganzfigur oder Detailstudie sind hierbei möglich. Im Gruppengespräch und in der persönlichen Einzelkorrektur wird versucht, jeden Teilnehmer und jede Teilnehmerin individuell zu fördern.

Voraussetzung ist die Teilnahme an mindestens zwei Kursen Plastisches Gestalten, Bildhauerei, an der VHS Berlin Mitte. Arbeitsmaterial ist ausschließlich Ton. Alle technisch korrekt modellierten bzw. gebauten Tonarbeiten werden gebrannt. Verbrauchsabhängige Materialkosten (ca. 10–18 Euro) bitte im Kurs bezahlen. Modellkosten sind im Kurspreis enthalten.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON KRISTINA REDEKER-WARTER: SIEHE SEITE 87

KRISTINA REDEKER-WARTER

Mi206-051F	16.01.–20.03.2018
40 Unterrichtseinheiten	8–10 Teilnehmer_innen
10 X DI, 18.00–21.15 UHR	147,20 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	93,20 EURO ermäßigt
Raum 1.19	

Offene Bildhauerwerkstatt

Mit der „offenen Werkstatt“ bietet die VHS Berlin Mitte eine Veranstaltungsform, die es erlaubt, Werkstattkapazitäten individuell zu nutzen. Angesprochen sind Interessenten, die frei arbeiten oder die Möglichkeit der Fachberatung bzw. Einzelkonsultation wahrnehmen wollen. Die individuelle Betreuung und das tiefere Gespräch können die Grundlage bilden z.B. für das Beenden begonnener Arbeiten, Ausarbeitungen und Verfeinerungen. Mit den Konsultationen bieten wir gleichzeitig eine Beratung für Studienbewerberinnen und -bewerber und eine Orientierung für Interessenten an künstlerischen Berufen.

Das Entgelt beträgt je Werkstattbesuch 13,20 Euro. Eine vorherige Anmeldung ist für jeden Einzeltermin erforderlich. Materialkosten (je nach Bedarf) bitte in der Werkstatt bezahlen.

Die Werkstattkapazität ist auf 8 Teilnehmer_innen begrenzt.

An folgenden Terminen ist die Bildhauerwerkstatt jeweils von 14.00–17.00 Uhr geöffnet.

ZUR PERSON ANNA-KATHARINA MIELDS: SIEHE SEITE 82

WERKSTATTLEITERIN: ANNA-KATHARINA MIELDS

Mi206-059S	17.04.2018
Mi206-060S	15.05.2018
VHS, LINIENSTRASSE 162	
Raum 1.19	

Plastisches Gestalten mit Ton

Porträt modellieren

Das Modellieren eines Kopfes bietet einen idealen Einstieg in das plastische Gestalten mit Ton. Vermittelt werden hierbei grundlegende Techniken der Bildhauerei, Formverständnis sowie Materialsensibilität und der sichere Umgang mit den speziellen Werkzeugen.

In der kreativen Auseinandersetzung geht es darum, die Gesamtform des Kopfes und die Kopfdetails, wie Nase, Ohr, Mund, Haare plastisch zu erfassen und umzusetzen.

An den ersten 3 Kursabenden werden nach anschaulichen Beispielen anatomische Einzelstudien von Ohr, Nase und Mund modelliert. Hierbei soll die Genauigkeit der Studie und die Plastizität der einzelnen Form herausgearbeitet und der anatomische Zusammenhang nachvollziehbar werden. An den folgenden 6 Kursabenden wird vor dem Porträtmodell gearbeitet. Das Porträt wird vollplastisch in Ton aufgebaut. Technische Hilfestellungen, plastische Grundbegriffe, anschauliche Beispiele und individuelle Korrektur sind Bestandteile der Kursabende. Alle im Kurs korrekt gebauten Tonköpfe werden nach Aushöhlung der Kopfform gebrannt.

Vorkenntnisse im plastischen Gestalten sind nicht erforderlich. Verbrauchsabhängige Materialkosten (Modellierten ca. 18 Euro) bitte im Kurs bezahlen. Unsere sehr gut ausgestattete Fachwerkstatt für Bildhauerei bietet ideale Arbeitsbedingungen.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON KRISTINA REDEKER-WARTER: SIEHE SEITE 87

KRISTINA REDEKER-WARTER

Mi206-054F	28.02.-09.05.2018
36 Unterrichtseinheiten	8-10 Teilnehmer_innen
9 X MI, 18.00-21.15 UHR	123,60 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 28.3. und 4.4.	76,40 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 1.19	

Plastisches Gestalten mit Ton: Thema Figur Intensiver Sommerworkshop

Im Mittelpunkt steht die menschliche Figur, der Mensch als Maß, als Gestalt für die Proportionen.

Wie komme ich über die anatomische Richtigkeit hinaus zur „Kunstfigur“, zur plastischen Form? Im bildhauerischen Arbeitsprozess vor dem Aktmodell, werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern plastische Grundbegriffe, Gestaltungsmethoden, technische Tipps und praktische Handgriffe hierzu vermittelt.

Ziel dieses Workshops ist es, an fünf Tagen eine eigenständige Arbeit aus Ton zu modellieren, hohl aufzubauen, oder aus dem Tonblock zu schneiden.

Ein weiteres Ziel besteht darin, im Anschauungsprozess innerhalb der Aktmodellstunden, Kopf oder Torso zu plastizieren und eine sich entwickelnde eigenständige Formensprache zu finden.

Eine gut ausgestattete Werkstatt steht an fünf Tagen zur Verfügung, alle technisch korrekt gebauten Arbeiten werden gebrannt.

Teilnahmevoraussetzung: Grundlagenkenntnisse im plastischen Gestalten mit Ton (mind. 2 Semester VHS Kurse im plastischen Gestalten oder vergleichbare Kenntnisse). Verbrauchsabhängige Materialkosten ca. 10-20 Euro bitte im Kurs bezahlen. Modellkosten sind im Kurspreis enthalten.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON KRISTINA REDEKER-WARTER: SIEHE SEITE 87

KRISTINA REDEKER-WARTER

Mi206-068S	06.08.-10.08.2018
40 Unterrichtseinheiten	8-10 Teilnehmer_innen
MO-FR, 10.00-17.00 UHR	143,30 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	87,30 EURO ermäßigt
Raum 1.19	



Figürliche Plastik mit Kristina Redeker-Warter

Kunstklasse 2019 – Ein Jahr Intensivlehrgang Bildende Kunst

Durch Handwerk zur künstlerischen Haltung

Die Plätze für die Kunstklasse 2018 (Kurs-Nr. Mi205-200, Start 04.01.2018) sind ausgebucht.

Wir beabsichtigen auch 2019 die Durchführung einer Kunstklasse. Mit der Internet-Veröffentlichung unseres Lehrplanes (www.berlin.de/vhsmittle) im Juni 2018, ist eine online-Anmeldung für die Kunstklasse 2019 möglich. Auf unserer Homepage www.berlin.de/vhsmittle finden Sie ausführliche Informationen zum Programm der Kunstklasse.



Figürliche Plastik „Terrakotta“ (für Fortgeschrittene)

Thema: Figur

Dieser Kurs richtet sich an alle Absolventinnen und Absolventen der Kunstklassen an der VHS Berlin Mitte und Interessenten mit vergleichbaren Kenntnissen.

Wie kann ich die natürliche Erscheinung (Aktmodell) in eine plastisch spannende Kunstfigur (Torso), oder in kleine Bozzetti (Tonskizzen) „übersetzen“? Praktisch und theoretisch werden wesentliche Merkmale von Plastizität, Figur und der Aufbautechnik vermittelt. Die individuelle Ausdrucksform jeder Kursteilnehmerin und jedes Kursteilnehmers wird gefördert und dabei mit technischen Tipps (Handhabung des Tons) und gestalterischen Hinweisen (Formaspekte) unterstützt.

Voraussetzung: mindestens ein Semester Grundlagenkurs Plastik und Bildhauerei. Verbrauchsabhängige Materialkosten ca. 10–18 Euro bitte im Kurs bezahlen. Modellkosten sind im Kurspreis enthalten.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON KRISTINA REDEKER-WARTER: SIEHE SEITE 87
WOCHENENDKURS

KRISTINA REDEKER-WARTER

Mi206-071F	13./14.01.2018
16 Unterrichtseinheiten	8–10 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00–17.00 UHR	63,30 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	42,10 EURO ermäßigt
Raum 1.19	

Figürliche Plastik „Terrakotta“

Thema: Kopf/Porträt

Vermittelt wird das plastische Verständnis der Schädelform, das Studium von Formübergängen des menschlichen Kopfes in der Plastik, sowie u.a. die konstruktive Analyse z.B. des Ohrs und der Nase. Auch der Gestaltungsfrage der Haare, (der Frisur) und deren Übersetzung in Ton wird insbesondere nachgegangen. Drei verschiedene Arbeitstechniken sind möglich (es wird ausschließlich in Ton gearbeitet): Hohlaufbautechnik, vollplastisches Modellieren, skulptural aus dem Tonblock schneiden.

Ziel ist es, eine ausdrucksstarke Grundform von Kopf und Hals zu schaffen, bis hin zur Charakterstudie. Ein Porträtmodell ist für die Kopfstudien während beider Tage anwesend. Technisch korrekt gebaute Köpfe werden für jeden Teilnehmer bzw. jede Teilnehmerin gebrannt.

Verbrauchsabhängige Materialkosten ca. 12–18 Euro bitte im Kurs bezahlen. Modellkosten sind im Kurspreis enthalten. Vorkenntnisse im plastischen Arbeiten mit Ton erwünscht.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON KRISTINA REDEKER-WARTER: SIEHE SEITE 87
WOCHENENDKURS

KRISTINA REDEKER-WARTER

Mi206-072F	16.03.–18.03.2018
20 Unterrichtseinheiten	8–10 Teilnehmer_innen
FR 16.03., 18.00–21.00 UHR	74,70 EURO Entgelt
SA/SO 10.00–17.00 UHR	48,20 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 1.19	

Designobjekte selbst gestalten im Beton-Workshop

Kreieren – konstruieren – betonieren

Beton ist ein faszinierender Werkstoff, der uns ständig begegnet, dem wir aber kaum Beachtung schenken, wenn wir ihn an oftmals eher unattraktiven Bauten zu Gesicht bekommen. Mittlerweile allerdings erlebt man Beton oftmals neu in Gestalt vieler nützlicher und attraktiver Objekte im Wohnraum und drum herum. Es gibt unzählige Do it yourself (DIY)-Methoden Beton in Form zu bringen. Eine der faszinierendsten ist die Nutzung von Papierfalstechniken: Sobald der Beton ins Spiel gerät, ergibt sich ein starres und doch überraschend filigranes Ergebnis.

Mit dieser Technik wollen wir uns in dem kompakten eintägigen Workshop ausgiebig befassen. Der Kurs besteht aus zwei Säulen: Zunächst befassen wir uns mit dem Erstellen einer dreidimensionalen Form aus Papier. Im Anschluss lernen wir, wie daraus ein kleinerer Gebrauchs- oder dekorativer Gegenstand aus Beton wird.

Am Ende hält jeder sein eigenes gestaltetes beeindruckendes Design-Unikat in den Händen und nimmt es mit nach Hause.

Für die Teilnahme am Beton-Workshop sind keine besonderen Vorkenntnisse oder eine spezielle künstlerische Ader vonnöten. Dennoch sollte ein gewisses Maß an Präzisions-Liebe vorhanden sein. Denn nur durch Genauigkeit und Sorgfalt bei der Vorbereitung kann ein zufriedenstellendes Ergebnis erzielt werden. Verbrauchsabhängige Materialkosten für Schutzkleidung (Schutzbrille, Handschuhe, Atemmaske) sowie das erforderliche Spezialpapier, Beton, Pigmente, Trennmittel etc. sind bitte im Kurs separat zu bezahlen (20 Euro). Bequeme Kleidung, die etwas schmutzig werden kann, ist ratsam. Jeder Teilnehmer bzw. jede Teilnehmerin sollte einen stabilen Behälter (mittelgroße Plastik Box oder Eimer) für den Transport nach Hause mitbringen.

Your course instructor can answer your question in English when required.



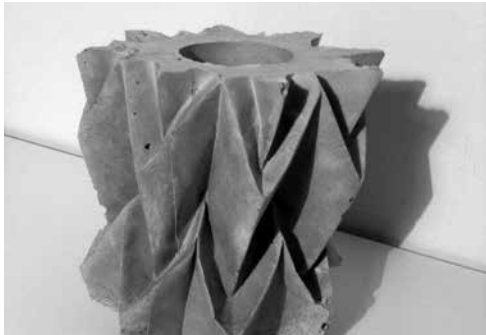
Miriam Klein, Gestalterin aus Berlin, studierte Raum-Konzept und Design in Hamburg. Während des Studiums kreierte sie den Scoody (Kapuzenschal) und gründete daraufhin das Label Shneiderman. Aus ihrer Leidenschaft zum Material Beton entwickelte sie die Konzept Idee für einen Beton Workshop, den sie seit 2015 mit viel Enthusiasmus erfolgreich anbietet.

MIRIAM KLEIN

MI206-075F	18.03.2018
8 Unterrichtseinheiten	8 Teilnehmer_innen
SO 10.00–17.00 UHR	31,40 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	17,60 EURO ermäßigt
Raum 4.02	

MIRIAM KLEIN

MI206-076S	06.05.2018
8 Unterrichtseinheiten	8 Teilnehmer_innen
SO 10.00–17.00 UHR	31,40 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	17,60 EURO ermäßigt
Raum 4.02	



Designobjekt aus Beton

Skulpturen aus Holz – Künstlerisches Arbeiten mit dem Material Holz

Holzbildhauerei

Die Einführung in den künstlerischen Gestaltungsprozess mit dem Naturmaterial Holz steht im Mittelpunkt des Kurses.

Im Kurs lernen Sie, wie man mit Spezialwerkzeugen und Klüpfel bildhauerisch im Holz arbeitet und daraus kleine Kunstobjekte schafft wie z.B. Skulpturen, freie Formen, Tierplastiken und Reliefs. Auch Collagen sind möglich, da Holz auch mit anderen Werkstoffen gut kombinierbar ist.

Darüber hinaus werden Oberflächenbehandlung und Komposition thematisiert. Der Kurs wendet sich an Anfängerinnen und Anfänger aber auch Fortgeschrittene, die kreative Gestaltungsideen mit dem Material Holz umsetzen wollen. Die Holzbildhauer- und Holzschnitzkunst vermittelt hierbei ein ganz besonderes Gestaltungs- und Materialerlebnis.

Wenn möglich bitte eigenes Holz mitbringen. (Kein Bauholz)

Eine kleine Auswahl von einheimischen Holzarten wird gegen Entgelt angeboten. Verbrauchsabhängige Materialkosten (bis ca. 20 Euro) bitte im Kurs bezahlen.



Hans-Dieter Schmidt, Konstrukteur, Studium der Bildhauerei an der Kulturakademie Berlin, freischaffender Bildhauer, seit 1992 tätig an verschiedenen Berliner Volkshochschulen.

HANS-DIETER SCHMIDT

Mi206-081F	15.02.–19.04.2018
26 Unterrichtseinheiten	8–10 Teilnehmer_innen
8 X DO, 14.30–17.00 UHR	95,35 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 29.3. und 5.4.	57,34 EURO ermäßigt
SCHULE, RAVENÉSTR. 12	
HOLZWERKSTATT	

Tanz

Modern – Jazz Dance

Grundkurs

Modern-Jazz Dance ist eine Tanztechnik, die Tanzstile wie Klassischer Tanz, Modern Dance, afrikanischer Tanz, Lindy Hop, um nur einige zu nennen, miteinander verbindet. Jazz, als kraftvolle, aussagekräftige Musikrichtung und musikalisches Vorbild ist die geistige Inspiration für Modern-Jazz Dance. Es ist eine tänzerische Richtung, die mit Lust nach außen geht, sich präsentieren will.

Jede Kurseinheit startet mit einem körperbewussten und kräftigenden Warm-up. Zu ausdrucksstarker Musik wie Funk, Jazz, R&B, Trommelrhythmen lernen wir das Alphabet des Modern-Jazz Dance: Isolation einzelner Körperteile, Balance, Pliés, Relevés, Drehungen und Sprünge. Im letzten Teil erarbeiten wir eine längere Tanzsequenz, in der wir das Erlernte mit tänzerischer Leichtigkeit mehr und mehr umsetzen können. Abschließend nehmen wir uns Zeit für ein entspanntes Stretching.

Bitte bequeme Kleidung, Socken und/oder Gymnastik- bzw. Jazzschuhe mitbringen. Keine Turnschuhe.



Cécile Ströhla, ist freiberufliche Tänzerin, tanzt seit ihrer Kindheit im Ballett, später folgte ein Engagement als Tänzerin am Schauspielhaus Karlsruhe, daraufhin die Ausbildung als zeitgenössische Bühnentänzerin. Sie tanzt und choreographiert für freie Produktionen und unterrichtet in verschiedenen Tanzschulen klassisches Ballett, Modern Dance und ModernJazz.

CECILE STROEHLA

Mi209-002F	08.02.–26.04.2018
20 Unterrichtseinheiten	12–16 Teilnehmer_innen
10 X DO, 19.40–21.10 UHR	58,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 29.3. und 5.4.	34,50 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 0.08	

CECILE STROEHLA

Mi209-003S	03.05.–12.07.2018
20 Unterrichtseinheiten	12–16 Teilnehmer_innen
10 X DO, 19.40–21.10 UHR	58,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 10.5	34,50 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 0.08	

Modern Dance

Start up Beginners

Im Vergleich zu anderen Tanztechniken ist Modern Dance nicht showbetont, sondern arbeitet am Fluss und der Weichheit von Bewegungen. Es geht um Momente mit Momentum – fallend und rollend, tanzend und swingend werden in diesem Kurs unterschiedliche Formen von Dynamik erforscht. Springend und drehend bewegen wir uns auf allen Ebenen zu neuer Erkenntnis über körperliches Erleben. Das vermittelt den Teilnehmenden ein grundlegendes Tanzvokabular des Modern Dance: Plié, Relevée, Positionen, Körpermitte, Gewichtsübertragung, Swings, Raum und vieles mehr. Gestärkt werden dabei Körperbewusstsein und -spannung, Rhythmusgefühl wird gefördert, Koordination gefestigt und Kondition verstärkt. Die Kursstunde ist gegliedert in einen Warm-up, Übungen am Platz, am Boden, durch den Raum und einem Abschlussstretch.

Das Start-up richtet sich an Tanzfreudige, die schon immer mit dem Tanzen beginnen wollten, aber nicht wussten wann und wo.

Bitte leichte, bequeme Sachen und Socken (keine Turnschuhe) mitbringen.



Stina Bartels, ausgebildete Tänzerin, begann schon als Teenager im Pantomimenensemble des DT in Berlin. Sie unterrichtet Zeitgenössischen Tanz, Modern-Jazz, Improvisation, Kindertanz und Yoga. Sie pendelt zwischen Berlin und Wien, wo sie das Chladek-System studiert. Als freischaffende Künstlerin arbeitet sie interdisziplinär u.a. mit Künstler_innen aus der Bildenden Kunst.

STINA BARTELS

Mi209-006F	23.01.–17.04.2018
20 Unterrichtseinheiten	12–14 Teilnehmer_innen
10 X DI, 18.30–20.00 UHR	58,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 6.2., 27.3. und 3.4.	34,50 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 0.08	

STINA BARTELS

Mi209-007S	24.04.–03.07.2018
20 Unterrichtseinheiten	12–14 Teilnehmer_innen
10 X DI, 18.30–20.00 UHR	58,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 1.5.	34,50 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 0.08	

Modern Dance – Aufbaukurs

Dieser Kurs baut auf dem im Kurs »Modern Dance Start-up – Beginners« erarbeiteten Tanzvokabular auf. Besonderes Augenmerk liegt hier, auf längeren Abfolgen von Anspannung und Entspannung (Release), Gewichtsübertragungen

und verschiedenen Elementen aus modernen Tanztechniken, bei denen die Bewegung von Schwüngen im Vordergrund steht. Anhand der erarbeiteten und miteinander zu verbindenden Bewegungsabläufe wird eine dynamische Choreographie entstehen.

Dieser Kurs richtet sich an Tanzbegeisterte mit Vorkenntnissen (1 Semester VHS o.ä. Niveau). Bitte leichte, bequeme Sachen und Socken (keine Turnschuhe) mitbringen.

ZUR PERSON STINA BARTELS: SIEHE LINKE SPALTE

STINA BARTELS

Mi209-009F	23.01.–17.04.2018
20 Unterrichtseinheiten	8–14 Teilnehmer_innen
10 X DI, 20.00–21.30 UHR	64,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 6.2., 27.3. und 3.4.	37,50 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 0.08	

STINA BARTELS

Mi209-010S	24.04.–03.07.2018
20 Unterrichtseinheiten	8–14 Teilnehmer_innen
10 X DI, 20.00–21.30 UHR	64,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 1.5.	37,50 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 0.08	



Kursimpression Modern Dance

Zeitgenössischer Ausdruckstanz

Aufrichtig aufrichten, Zeit nehmen und bewusst von den Füßen körperaufwärts mit dem eigenen Bodywork verwöhnen. Von den Füßen ausgehend, wird der gesamte Körper in seine natürliche Aufrichtung gebracht. Dann knüpfen wir daran an. Über das eigene Spüren, Hören, Tasten und Sehen wird der Körper verschieden erfahrbar und erlebt. Mit dem Wechselspiel von Körper und Musik, von sanft und wild, weiten und engen Bewegungen wird Tanzen im Raum ausprobiert und gestaltet. Durch diese bewusste Körperarbeit zeigt sich die Strahlkraft des Körpers und ein Ausdruck großer Tanzfreude macht sich breit. Klingt vielleicht etwas theoretisch, in der Praxis öffnet es einem die Sinne. Willkommen sind alle, die Lust auf Tanzen haben und sich in den eigenen Ausdrucksmöglichkeiten entfalten möchten, egal welchen Alters.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte leichte, bequeme Sachen und Socken (keine festes Schuhwerk) mitbringen.

ZUR PERSON STINA BARTELS: SIEHE LINKE SPALTE

STINA BARTELS

Mi209-019S	10.04.–05.06.2018
16 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
8 X DI, 09.45–11.15 UHR	57,20 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 1.5.	33,60 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 0.08	

Zeitgenössischen Tanz verstehen und erleben

Die Tanzcompagnie Sasha Waltz & Guests

Tanz und Performance erfreuen sich deutschlandweit einer stetig wachsenden Beliebtheit. Nach einem Vorstellungsbuch sind viele begeistert, manche ratlos oder verärgert. Hier setzt der Kurs an und bietet tanzinteressierten Laien einen Zugang zum zeitgenössischen Bühnentanz, diesmal mit Schwerpunkt auf der 1993 gegründeten Tanzcompagnie Sasha Waltz & Guests. Die Teilnehmenden lernen, Strukturen, Stile, thematische Schwerpunkte, Arbeitsweise und künstlerische Aussagekraft zu analysieren und dabei den Genuss des Erlebens nicht außer Acht zu lassen. Ein Termin wird im Mimezentrum stattfinden, einem Informations- und Dokumentationszentrum für Tanz und Theater in Kreuzberg. Die Tänzerin Sigal Zouk wird uns am Sa, 10.03. von 12–16.00 Uhr im Radialsystem V, einem bedeutenden Berliner Standort für zeitgenössischen Tanz, eine bewegungspraktische Einführung geben: in Waltz' Stück „Körper“, 2000 für die Schaubühne entstanden und weltweit gezeigt, seit 2016 auch wieder in Berlin..

Weder tänzerische noch theoretische Vorkenntnisse sind erforderlich.

Your course instructor can answer your questions in English and French when required.



Die Kursleiterin ist Kunsthistorikerin, Kuratorin und Psychologin. 1984 begann sie ihre Tanzausbildung und trainiert bis heute regelmäßig in unterschiedlichsten Klassen. Seit 2014 ist sie bei TanzScout Berlin (www.tanzscoutberlin.de) als Vermittlerin für zeitgenössischen Tanz und Performance tätig und führt in die Vielfalt des zeitgenössischen Tanzes ein.

ANGELA DEUTSCH

Mi209-004F	12.02.–10.03.2018
15,3 Unterrichtseinheiten	8–16 Teilnehmer_innen
4 X MO, 19.00–21.00 UHR	52,76 EURO Entgelt
SA 10.03., 12.00–16.00 UHR	30,15 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 0.03	

Street-Hip Hop

Streetdance ist eine Mischung aus ModernJazz, Hip Hop und Funk Bewegungen. Ausdruck, Spaß und Technik formen den funky Style. Der Unterricht beginnt mit einem Warm-Up, tänzerischen Schrittfolgen durch den Raum schließen sich an. Die langsam erarbeiteten Schritte führen Stück für Stück zu einer kleinen Choreografie. Wer gerne zu cooler Musik tanzt und Spaß an isolierten Bewegungsabläufen hat, ist hier willkommen. Auch für Tanz-Anfänger_innen und Tanzinteressierte mit geringen Vorkenntnissen.

Bitte ein zweites Paar Schuhe mit sauberer, dünner und heller Sohle mitbringen.

ZUR PERSON CECILE STROEHLA: SIEHE SEITE 99

CECILE STROEHLA

Mi209-017F	08.02.–26.04.2018
15,6 Unterrichtseinheiten	12–14 Teilnehmer_innen
10 X DO, 18.20–19.30 UHR	46,46 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 29.3. und 5.4.	28,17 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 0.08	

CECILE STROEHLA

Mi209-018S	03.05.–12.07.2018
15,6 Unterrichtseinheiten	12–14 Teilnehmer_innen
10 X DO, 18.20–19.30 UHR	46,46 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 10.5.	28,17 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 0.08	

Stepptanz für Anfängerinnen und Anfänger

Bewegungen werden hörbar und die Musik wird sichtbar.

Stepptanz ist eine der wenigen intensiven Verbindungen von Bewegung und Musik. Präzision ist hierbei unerlässlich, denn man hört jede kleine Ungenauigkeit sofort.

Beim Stepptanz werden verschiedenste Muskelgruppen trainiert, die Koordinationsanforderungen sind sehr vielseitig, die Hirnaktivität wird angeregt sowie die Kreativität gefördert. Außerdem wird das musikalisch-rhythmische Verständnis geschult. In diesem Kurs werden unterschiedliche Musikstile zum Tanzen verwendet. Die „meistbesteppte“ Musik ist die Jazzmusik. Doch inzwischen ist musikalisch alles erlaubt was gefällt – so reicht die Palette der begleitenden Musikstile von Funk über Rock bis hin zu Weltmusik und Klassik.

Im Anfängerkurs werden die Grundlagen des amerikanischen Stepptanz wie Flap, Shuffle, Paddle etc. vermittelt. Komplexe Schritte sowie Schrittkombinationen werden erarbeitet.

Zum Unterricht bitte bequeme Trainingskleidung und saubere Schuhe mit harter, glatter Sohle mitbringen.

Your course instructor can answer your questions in English or Italian when required.



Julia Liro begann 1991 ihre Tanzausbildung. Sie trainierte u.a. bei Stepptanzgrößen wie Brenda Bufalino, Derrick K. Grant, Thomas Marek, Barbara Duffy u.v.a. Sie ist eine versierte Stepptänzerin und kompetente Pädagogin mit einem ausgeprägten Sinn für Musikalität & Rhythmus. Bereits seit vielen Jahren vermittelt sie ihr Können an Interessierte. www.call-a-tap.de

JULIA LIRO

Mi209-013F	11.01.–22.03.2018
20 Unterrichtseinheiten	10–12 Teilnehmer_innen
10 X DO, 19.00–20.30 UHR	59,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 8.2.	34,00 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 0.03	

Stepptanz

Aufbaukurs

Im Aufbaukurs werden die Basisschritte des amerikanischen Stepptanzes gefestigt und auf Tempo geübt. Eine kleine Choreographie wird erarbeitet. Hauptaugenmerk bleibt aber die Arbeit an der Technik.

Voraussetzung: Grundkenntnisse (z.B. ca. 1 Semester Stepptanzkurs an der VHS oder vergleichbares Niveau). Zum Unterricht bitte bequeme Trainingskleidung und saubere Schuhe mit harter, glatter Sohle mitbringen. Your course instructor can answer your questions in English or Italian when required.

ZUR PERSON JULIA LIRO: SIEHE OBEN

JULIA LIRO

Mi209-014S	12.04.–21.06.2018
20 Unterrichtseinheiten	10–12 Teilnehmer_innen
10 X DO, 19.00–20.30 UHR	59,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 10.5	34,00 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 0.03	

Stepptanz-Choreografie-kurs

Für Anfängerinnen und Anfänger mit guten Vorkenntnissen

Dieser Kurs richtet sich an alle, die Lust haben, eine komplexe Choreografie zu erlernen.

Im ersten Drittel des Kurses wird ein gezieltes Warm up mit verschiedenen Stepp-Basics stattfinden. Die restliche Zeit wird voll und ganz dem Erlernen einer Choreografie gewidmet.

Solide Grundlagen (shuffle, flap, paddle...) werden vorausgesetzt. Zum Unterricht bitte bequeme Trainingskleidung und saubere Schuhe mit harter, glatter Sohle mitbringen. Your course instructor can answer your questions in English or Italian when required.

ZUR PERSON JULIA LIRO: SIEHE LINKE SPALTE

JULIA LIRO

Mi209-016F	11.01.–22.03.2018
13,3 Unterrichtseinheiten	10–12 Teilnehmer_innen
10 X DO, 20.30–21.30 UHR	41,33 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 8.2.	24,66 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 0.03	

Gesellschaftstanz – Kurs für Anfängerinnen und Anfänger

Im Anfängerkurs erwarten Sie die Grundschritte und erste Drehungen in den üblichen Gesellschaftstänzen wie Discofox, Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Foxtrott, Tango, Samba, Blues, Swing, und Cha-Cha-Cha.

Anmeldung: Jede Paarkombination ist willkommen. Anmeldung auch von Einzelpersonen möglich, sofern diese die Bereitschaft mitbringen, sich je nach Gruppenkonstellation auf eine_n unbekannte_n Tanzpartner_in einzulassen, ggf. auch gleichgeschlechtlich. Bitte zweites Paar Schuhe mit sauberer Sohle mitbringen.

Your course instructor can answer your questions in English when required.



Cornelia Zamanskij ist amtierende Latein-Landesmeisterin Berlin und Brandenburg, u. a. Gewinnerin in ihrer Startklasse bei den beiden größten deutschen Tanzsportturnieren Blaues Band der Spree und Hessen Tanz und seit 2010 Trainerin im Tanzsportzentrum Phönix e.V.

CORNELIA ZAMANSKIJ

Mi209-021F	09.01.–20.03.2018
20 Unterrichtseinheiten	12–22 Teilnehmer_innen
10 X DI, 18.00–19.30 UHR	60,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 6.2.	34,50 EURO ermäßigt
SCHULE, LÜTTICHER STR. 47–48	
TURNHALLE IM SCHULGEBÄUDE	

Gesellschaftstanz – Kurs für Fortgeschrittene

Voraussetzung: Anfängerkurs oder vergleichbares Niveau

Im Fortgeschrittenenkurs kommen die Gesellschaftstänze Slowfox, Quickstep, Rumba, Paso Doble und Jive hinzu. Ferner wird das Repertoire der Tanzschritte in den bereits erlernten Tänzen im Grundkurs erweitert.

Bitte zweites Paar Schuhe mit sauberer Sohle mitbringen. Anmeldung mit Tanzpartner bzw. Tanzpartnerin erforderlich. Jede Paarkombination ist willkommen. Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON CORNELIA ZAMANSKIJ: SIEHE OBEN

CORNELIA ZAMANSKIJ

Mi209-023F	09.01.–20.03.2018
20 Unterrichtseinheiten	12–22 Teilnehmer_innen
10 X DI, 19.45–21.15 UHR	60,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 6.2.	34,50 EURO ermäßigt
SCHULE, LÜTTICHER STR. 47–48	
TURNHALLE IM SCHULGEBÄUDE	

CORNELIA ZAMANSKIJ

Mi209-024S	24.04.–26.06.2018
16 Unterrichtseinheiten	12–22 Teilnehmer_innen
8 X DI, 19.45–21.15 UHR	49,20 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 1.5. und 22.5.	28,80 EURO ermäßigt
SCHULE, LÜTTICHER STR. 47–48	
TURNHALLE IM SCHULGEBÄUDE	



Impression aus einem VHS Tanzkurs

Gesellschaftstanz – Grundkurs

Cha Cha Cha, Rumba, Jive, Walzer, Tango und Foxtrott stehen auf dem Programm, das sich an Anfängerinnen und Anfänger sowie an Menschen richtet, denen die Tanzschritte über die Jahre verloren gegangen sind. Neben den Grundsritten werden wir uns mit der richtigen Haltung beschäftigen und damit, wie man führt und sich führen lässt. Paarharmonie und ein Gefühl für die Musik zu entwickeln, stehen ebenso im Vordergrund.

Anmeldung: Jede Paarkombination ist willkommen. Anmeldung auch von Einzelpersonen möglich, sofern diese die Bereitschaft mitbringen, sich je nach Gruppenkonstellation auf eine_n unbekannte_n Tanzpartner_in einzulassen, ggf. auch gleichgeschlechtlich. Bitte zweites Paar Schuhe mit sauberer, dünner und heller Sohle mitbringen.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

STEPHANIE RIECK

Mi209-027F	08.01.–19.03.2018
20 Unterrichtseinheiten	12–32 Teilnehmer_innen
10 X MO, 18.15–19.45 UHR	60,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 5.2.	34,50 EURO ermäßigt
SCHULE, KOPPENPLATZ 12	
TURNHALLE	

STEPHANIE RIECK

Mi209-028S	16.04.–25.06.2018
20 Unterrichtseinheiten	12–32 Teilnehmer_innen
10 X MO, 18.15–19.45 UHR	60,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 21.5.	34,50 EURO ermäßigt
SCHULE, KOPPENPLATZ 12	
TURNHALLE	

Gesellschaftstanz – Aufbaukurs

Voraussetzung: Grundsritte aus dem Grundkurs

Das Figurenrepertoire wird erweitert und es kommen neue Tänze (Samba, Wiener Walzer) hinzu. Überdies stehen Paarharmonie, charakteristisches Umsetzen der Musik und die richtige Haltung im Vordergrund.

Anmeldung: Jede Paarkombination ist willkommen. Anmeldung auch von Einzelpersonen möglich, sofern diese die Bereitschaft mitbringen, sich je nach Gruppenkonstellation auf eine_n unbekannte_n Tanzpartner_in einzulassen, ggf. auch gleichgeschlechtlich. Bitte zweites Paar Schuhe mit sauberer, dünner und heller Sohle mitbringen.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

STEPHANIE RIECK

Mi209-030F	08.01.–19.03.2018
20 Unterrichtseinheiten	12–32 Teilnehmer_innen
10 X MO, 19.45–21.15 UHR	60,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 5.2.	34,50 EURO ermäßigt
SCHULE, KOPPENPLATZ 12	
TURNHALLE	

STEPHANIE RIECK

Mi209-031S	16.04.–25.06.2018
20 Unterrichtseinheiten	12–32 Teilnehmer_innen
10 X MO, 19.45–21.15 UHR	60,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 21.5.	34,50 EURO ermäßigt
SCHULE, KOPPENPLATZ 12	
TURNHALLE	

Flamenco – Grundkurs

Flamenco ist eine Möglichkeit, seine Persönlichkeit und Individualität im Tanz zum Ausdruck zu bringen. Voraussetzungen dafür sind Temperament und Spaß am Tanzen. Der Kurs richtet sich an alle, die sich für Flamenco interessieren oder eine Leidenschaft dafür empfinden, unabhängig von Talent und Alter. Dabei sind auch Männer herzlich willkommen. Es werden Wege eröffnet, den persönlichen Ausdruck in einer lebendigen Atmosphäre zu entwickeln. Vermittelt werden Grundlagen der Fuß- und Armtechnik und des Körperbewusstseins. Gezielt wird an der Gehörbildung und am Rhythmusempfinden gearbeitet und es werden einfache Choreografien wie Tangos, Fandango und Rumba erlernt. Teilnehmen können sowohl Beginnende wie Leute, die schon erste Flamenco-Erfahrungen gemacht haben. Das tänzerische Thema wird jeweils zu Beginn des Kurses festgelegt.

Bitte saubere Schuhe mit Absatz (4-6 cm) mitbringen. Für Teilnehmerinnen empfiehlt sich ein langer weiter Rock.

Your course instructor can answer your questions in Spanish when required.



Im Alter von sechs Jahren begann Theresa Lantez eine klassische Tanz-ausbildung und spezialisierte sich später in Spanien und Deutschland auf Flamencotanz. Choreographie studierte sie an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“. Seither arbeitet sie freischaffend an eigenen Produktionen und für verschiedene Theater und Regisseure und ist gleichzeitig als Flamencotänzerin und Pädagogin gefragt. Engagements und Tourneen im In- und Ausland.

THERESA LANTEZ

Mi209-053F	16.01.–20.03.2018
20 Unterrichtseinheiten	10–12 Teilnehmer_innen
10 X DI, 18.15–19.45 UHR	58,00 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	33,50 EURO ermäßigt
Raum 0.03	

THERESA LANTEZ

Mi209-054S	10.04.–05.06.2018
16 Unterrichtseinheiten	10–12 Teilnehmer_innen
8 X DI, 18.00–19.30 UHR	51,60 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 1.5.	30,00 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 0.03	

Flamenco – Aufbaukurs

Die Grundlagen werden ausgebaut und erweitert, neues Schrittmaterial und Koordination aller bereits erlernter Mittel stehen im Zentrum dieses Kurses.

Der Kurs richtet sich an alle, die schon erste Erfahrungen im Flamenco gesammelt haben bzw. mindestens den Grundkurs besucht haben.

Your course instructor can answer your questions in Spanish when required.

Bitte saubere Schuhe mit Absatz (4–6 cm) mitbringen. Für Teilnehmerinnen empfiehlt sich ein langer weiter Rock.

ZUR PERSON THERESA LANTEZ: SIEHE OBEN

THERESA LANTEZ

Mi209-055S	10.04.–05.06.2018
10,7 Unterrichtseinheiten	10–12 Teilnehmer_innen
8 X DI, 19.45–20.45 UHR	36,40 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 1.5.	22,00 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 0.03	

Russische Tänze

Nicht erst die Don Kosaken oder Iwan Rebroff mit seinen Wodka-Hits haben die russische Folklore in Westeuropa populär gemacht, schon lange ist das Interesse an jenen schwermütigen melodiosen russischen Folklorerhythmen groß.

Die Tänze erinnern an den Wind, der über die Kornfelder streicht, sein lebhafter Rhythmus klingt, als ob Pferdeherden im vollen Galopp vorbeigerast kämen. Es ist eine Musik, bei der man nicht still sitzen bleiben kann.

In diesem Anfängerkurs werden unterschiedliche Paar- und Kreistänze vorgestellt, die einen Einblick in die reichhaltige russische Folklore geben.

Keine Vorkenntnisse erforderlich. Keine paarweise Anmeldung erforderlich. Bitte bequeme Kleidung und saubere Schuhe mitbringen.

Your course instructor can answer your questions in Dutch when required.



Antoine Sengers ist ausgebildeter Bühnentänzer (u.a. Schillertheater, Theater des Westens) für klassisches Ballett und modernen Tanz sowie Jazztanz, Flamenco, Balkan- und internationale Tanzfolklore. Langjährige Unterrichtstätigkeit an Berliner Volkshochschulen.

WOCHENENDKURS

ANTOINE SENGERS

Mi209-058S	23./24.06.2018
8 Unterrichtseinheiten	12–20 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00–13.00 UHR	29,60 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	18,80 EURO ermäßigt
Raum 0.08	

Türkische Tänze

In der Türkei haben sich viele Volkstänze erhalten. Sie sind von Gegend zu Gegend sehr verschieden. Auch die getanzten Themen wechseln oft. Sie sind jedoch meist ähnlich: Liebe, Freude, Trauer. Der türkische Tanz dient nicht nur dazu, Feste zu umrahmen, sondern auch dazu, Leichtigkeit und Lebendigkeit im Alltag zu erfahren sowie körperlich und auch seelisch beweglich zu werden. Türkische Tänze bestehen häufig nur aus wenigen Schrittkombinationen und sind deshalb leicht erlernbar.

Für diesen Anfänger_innenkurs sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Keine paarweise Anmeldung erforderlich. Bitte bequeme Kleidung und saubere Schuhe mitbringen. Bitte Tanzschuhe oder saubere Schuhe mit glatter Sohle mitbringen!

ZUR PERSON ANTOINE SENGERS: SIEHE OBEN

WOCHENENDKURS

ANTOINE SENGERS

Mi209-065S	16./17.06.2018
8 Unterrichtseinheiten	12–20 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00–13.00 UHR	29,60 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	18,80 EURO ermäßigt
Raum 0.08	

Line-Dance im Süd-america Style

Dieser Line-Dance Kurs ist ein sprühender Mix aus verschiedenen Tanzstilen Süd- und Lateinamerikas. Merengue, Salsa, Tumba, Cumbia, Samba, Cha-Cha-Cha und Bachata sind die Zutaten, gewürzt mit Lebensfreude und den glühenden

Farben des Sonnenuntergangs.

Line-Dance im Südamerika Style bietet vielseitige und abwechslungsreiche Tanzformen, die sich für jedes Alter eignen und zur Verbesserung der allgemeinen Kondition und Geschicklichkeit beitragen. Der besondere Reiz liegt in der Verbindung von kreativer Bewegungsgestaltung und latein-amerikanischer Musik. Der Rhythmus ist die lebendige Antriebskraft dieser Tänze. Im Kurs werden unterschiedliche Bewegungsmuster vermittelt. Die Übungen zur körperlichen Dynamik und Kontrolle ermöglichen neue rhythmische Ausdrucks- und Bewegungsformen.

Durch die kreative Erfahrung im Tanz lernt man schrittweise neue Bewegungsmöglichkeiten des Körpers kennen. Das neugewonnene Tanzgefühl drückt sich in Beschwingtheit und Ausgeglichenheit aus.

Keine paarweise Anmeldung mit Tanzpartner_in erforderlich! Bitte bequeme Kleidung und saubere Schuhe mitbringen.

Your course instructor can answer your questions in Dutch when required.

ZUR PERSON ANTOINE SENGRS: SIEHE SEITE 104

ANTOINE SENGRS

Mi209-066S	16.06.–24.06.2018
16 Unterrichtseinheiten	12–22 Teilnehmer_innen
2 X SA/SO 14.00–17.00 UHR	47,60 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	28,80 EURO ermäßigt
Raum 0.08	



Tango Argentino

Für Anfängerinnen und Anfänger

Der Tango aus Argentinien und Uruguay ist ein Tanz, der seine Spannung aus dem erotischen Feld zwischen Mann und Frau bezieht. Seine Schrittkombinationen sind sehr vielfältig und erfordern von den Partnern die Lust an der Begegnung und die Bereitschaft, sich in die Bewegungsimpulse des anderen hinein zu spüren. Die Voraussetzung hierfür ist eine gemeinsame Freude an der Bewegung. In diesem Kurs lernen alle Anfängerinnen und Anfänger die Grundschriffe, ihre rhythmische Betonung und die entsprechende Führungstechnik für den Paartanz. Mit diesen Grundlagen können wir schnell Spaß am Tanz und an der Musik finden und sind bereit für die lebhaftere Tangoszene Berlins.

Der Kurs wendet sich an absolute Anfängerinnen und Anfänger ohne Vorkenntnisse. Paarweise Anmeldung ist erforderlich. Jede Paarkombination ist willkommen. Bitte Tanzschuhe oder bequeme Schuhe mit sauberer, glatter Ledersohle mitbringen.

Your course instructor can answer your questions in English when required.



Die Tanzlehrerin und Choreografin Ute Fetterroll qualifiziert sich neben ihrer jahrelangen Erfahrung in der Lehrtätigkeit auch durch zahlreiche Weiterbildungen bei renommierten Gastlehrern im In- und Ausland.

UTE FETTERROLL

Mi209-085F	12.01.–16.03.2018
20 Unterrichtseinheiten	12–22 Teilnehmer_innen
10 X FR, 18.30–20.00 UHR	60,00 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	35,50 EURO ermäßigt
Raum 0.08	

WOCHENENDKURS

UTE FETTERROLL

Mi209-083S	26./27.05.2018
8 Unterrichtseinheiten	12–22 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00–13.00 UHR	29,60 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	18,80 EURO ermäßigt
Raum 0.08	

Tango Argentino

Fortsetzungskurs

Neben der Festigung Ihrer vorhandenen Tango-Grundtechniken werden neue Schrittkombinationen erlernt, verbunden mit dem Vergnügen, sicher zu tanzen.

Tango Grundkenntnisse (VHS Grundkurs oder vergleichbares Niveau) werden vorausgesetzt. Paarweise Anmeldung ist erforderlich. Jede Paarkombination ist willkommen. Bitte Tanzschuhe oder bequeme Schuhe mit sauberer, glatter Ledersohle mitbringen.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON UTE FETTERROLL: SIEHE OBEN

UTE FETTERROLL

Mi209-086S	12.01.–16.03.2018
20 Unterrichtseinheiten	12–22 Teilnehmer_innen
10 X FR, 20.00–21.30 UHR	60,00 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	35,50 EURO ermäßigt
Raum 0.08	

Salsa Cubana – Salsa Crossbody Style – Bachata Traditional – Kizomba

Für Anfänger_innen mit Vorkenntnissen und Fortgeschrittene

Sie beginnen mit Grundschriffen, einfachen Drehungen, Techniken und Führungstricks im Salsa Crossbody (auch „New York Style“ genannt), der auf Linie getanzt wird. Hierbei ist die wichtigste Figur der Platztausch.

Bei Salsa Cubana, lernt man die Kombinationen: Enchufla, Dile que no/Cross Body Lead (Platzwechsel) etc.. In diesem Kurs konzentrieren wir uns auf fortgeschrittenere Figuren, sowie Styling für Männer und Frauen. Wir werden zudem mit body isolations (Isolationsbewegungen) und einigen Shines (Schrittkombinationen) beginnen.

Anmeldungen auch für Einzelpersonen möglich. Bitte bringen Sie ein zweites Paar sauberer Schuhe (keine Ledersohle) mit.

Your course instructor can answer your questions in English, Italian or Spanish when required.



Der ausgebildete Tänzer und studierte Sozial-Ethnologe/Kulturanthropologe betätigt sich neben seiner Dozentur an der HU seit fast 20 Jahren als Tanzlehrer für Improvisation, Afro-Ballet, Tanzperformance und lateinamerikanische Tänze.

JULIO MATURANA

Mi209-095F	16.02.–04.05.2018
20 Unterrichtseinheiten	12–15 Teilnehmer_innen
10 X FR, 19.15–20.45 UHR	59,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 30.3. und 6.4.	33,50 EURO ermäßigt
VHS, TURMSTR. 75	
Raum 116	

Salsa Cubana – Salsa Cross Body – Bachata – Kizomba

Für Anfänger_innen und Fortgeschrittene

Im Kurs werden verschiedene Tanzstile des lateinamerikanischen Salsa vorgestellt und erlernt. Der Dozent erklärt hierbei präzise und detailliert die spezifischen Tanztechniken und vermittelt Rhythmusgefühl im Einklang mit der typischen Musik. Auf dieser Basis werden die ersten Grundschritte, raffinierte Drehungen und Führungs“tricks“ geübt und erlernt. Darüber hinaus lernen Sie Kombinationen mit Show-Charakter kennen. Mit diesen ersten Tanzerfahrungen entwickeln Sie mit viel Spaß ein Körpergefühl für den Salsa und sind gut präpariert für die große Salsaszene Berlins.

Einzelanmeldungen sind möglich. Bitte bringen Sie ein zweites Paar sauberer Schuhe (keine Ledersohle) mit.

Your course instructor can answer your questions in English, Italian or Spanish when required.

ZUR PERSON JULIO MATURANA: SIEHE OBEN

JULIO MATURANA

Mi209-096S	18.05.–20.07.2018
20 Unterrichtseinheiten	12–15 Teilnehmer_innen
10 X FR, 19.15–20.45 UHR	59,00 EURO Entgelt
VHS, TURMSTR. 75	33,50 EURO ermäßigt
Raum 116	

Afrikanischer und Afro-Brasilianischer Tanz

Westafrikanischer Tanz, Afro-Brasilianischer Tanz und Samba werden in ihren Grundlagen in diesem Kurs vermittelt.

Erdige, kräftige Bewegungen und die mitreißenden Rhythmen laden zu verausgabendem, leidenschaftlichen Tanz ein.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind eingeladen, neue Bewegungen zu erfahren, loszulassen, spielerisch mit dem Rhythmus umzugehen und die Freude am Tanz zu entdecken.

Aufbau des Unterrichts: Entspannung, Sensibilisierung der Körperwahrnehmung, Dehnungen, Kräftigung der Bauch- und Rückenmuskulatur, Körperisolation und Koordination, Erlernen der Grundelemente, Kombinieren von Schritten und Schrittfolgen, kleine Choreografien.

Bitte bequeme Kleidung mitbringen.

Your course instructor can answer your questions in English, Spanish or Portuguese when required.



Zula Lemes ist ausgebildete Tänzerin (Modern Dance, Klassik, Jazz, Contemporary Dance), Sängerin und Schauspielerin. Mitwirkung an verschiedenen nationalen wie internationalen Tanzproduktionen (u.a. auch als Solo-Tänzerin), Dozentin seit 1990.

ZULA LEMES

Mi209-141F	14.02.–04.04.2018
21 Unterrichtseinheiten	12–16 Teilnehmer_innen
7 X MI, 19.15–21.30 UHR	58,50 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 28.3.	33,83 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 0.08	

ZULA LEMES

Mi209-142S	25.04.–06.06.2018
21 Unterrichtseinheiten	12–16 Teilnehmer_innen
7 X MI, 19.15–21.30 UHR	58,50 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	33,83 EURO ermäßigt
Raum 0.08	

Neuer Brasilianischer Tanz

Neuer Brasilianischer Tanz ist die Verbindung von verschiedenen Tanzelementen wie Modern Dance und Afrobrasilianischer Tanz mit Übungen zur Körpererfahrung.

Der Kurs beginnt mit einem warming up, bei dem Rhythmus und Musikalität eine wichtige Rolle spielen. Somit bereiten wir nicht nur unsere Körperarbeit vor, sondern „erwecken“ auch die notwendige Sensibilität und Harmonie, den der Tanz als Kunst braucht.

Vermittelt werden die Grundlagen des Afrobrasilianischen Tanzes (typische Hüft-, Becken-, Arm-, und Beinbewegungen), kombiniert mit der Präzision des Modernen Tanzes, der zu unserer Kreativität und Intuition führt.

Wer gerne tanzen will, aber noch etwas gehemmt ist, wird an diesem Kurs viel Freude haben.

Bitte bequeme Kleidung mitbringen. Your course instructor can answer your questions in English, Spanish or Portuguese when required.

ZUR PERSON ZULA LEMES: SIEHE SEITE 106

ZULA LEMES

Mi209-144F	14.02.–04.04.2018
14 Unterrichtseinheiten	10–14 Teilnehmer_innen
7 X MI, 17.30–19.00 UHR	43,10 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 28.3.	25,60 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 0.08	

ZULA LEMES

Mi209-145S	25.04.–06.06.2018
14 Unterrichtseinheiten	10–14 Teilnehmer_innen
7 X MI, 17.30–19.00 UHR	43,10 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	25,60 EURO ermäßigt
Raum 0.08	



Orientalischer Tanz vermittelt ein neues Körpergefühl

Orientalischer Tanz für Anfängerinnen

Orientalischer Tanz ist die Kunst isolierter Körperbewegung. Im Fokus der Bewegung stehen Beckenboden, Brustkorb, Rücken und Schultern.

Die Bewegungen scheinen unabhängig voneinander, von einem Körperteil zum anderen zu wandern. Dies setzt beim Üben ein wenig Ausdauer voraus. Über einführende Gymnastik, Bauchtanzgrundbewegungen, Isolationsübungen, Koordination der erlernten Bauchtanzbewegungen mit Arm-, Handbewegungen und Schrittfolgen wird der spontane Einklang mit der Musik gefördert. Dies führt im Rahmen vorgegebener Bewegungsabläufe zu mehr Anmut, verbesserter Körperhaltung und neuem Körpergefühl.

Bequeme Kleidung sowie ein Hüfttuch oder Schal und Gymnastikschuhe bitte mitbringen.



Christiane Hausmann M. A. hat eine Ausbildung im Orientalischen Tanz von 1979–1984 in Kursen und Workshops und bei verschiedenen Lehrerinnen wie L. Haddad (Tunesien), K. Ferguson (USA), W. Buonaventura (UK), Feyrus (USA), Raksan (BRD) u.a. absolviert. Seit 1985 Tänzerin und seit 1993 Trainerin für Orientalischen Tanz.

CHRISTIANE HAUSMANN

Mi209-148F	12.01.–16.03.2018
20 Unterrichtseinheiten	12–15 Teilnehmer_innen
10 X FR, 17.30–19.00 UHR	56,00 EURO Entgelt
VHS, TURMSTR. 75	32,50 EURO ermäßigt
Raum 116	

CHRISTIANE HAUSMANN

Mi209-149S	13.04.–08.06.2018
16 Unterrichtseinheiten	12–15 Teilnehmer_innen
8 X FR, 17.30–19.00 UHR	44,50 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 11.5.	25,70 EURO ermäßigt
VHS, TURMSTR. 75	
Raum 116	

Foto, Film, Medien

Grundkurs digitale Fotografie

Dieser Kurs bietet einen Einstieg in die Grundlagen der Fotografie mit digitalen Spiegelreflex-, kompakten Systemkameras oder digitalen Kompaktkameras (wenn manuelle Programme wie A, S, P, M vorhanden sind). Sie lernen, die Kamerafunktionen wie Blende, Zeit und ISO für die jeweiligen Einsatzbereiche wie Porträt-, Architektur-, Landschafts- und Nachtaufnahmen in der Praxis richtig einzusetzen. Darüber hinaus beschäftigen wir uns mit Themen wie Bildgestaltung und Motivsuche mittels Brennweite, Schärfentiefe und Ausschnitt. Die entstandenen Arbeiten werden ausführlich in der Gruppe besprochen.

Am Ende des Kurses sind Sie in der Lage, die Funktionen Ihrer Kamera bewusst für aussagekräftige Fotos einzusetzen. Überraschungen bleiben kalkulierbar.

Zum Kurs gehören auch 2 Exkursionen die jeweils Samstag oder Sonntag stattfinden. Die Termine und Treffpunkte werden im Kurs bekannt gegeben. Bitte bringen Sie zum ersten Termin Ihre Kamera mit. Weitere Informationen erhalten Sie unter: 01577 1911316.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ANZEIGE



Reparaturwerkstatt für digital und analog:

Spiegelreflexkameras • Sucherkameras • Balgenkameras
Kleinbild • Mittelformat • Großformat
Objektive • Sensorreinigung • Ferngläser
Dia- und Filmprojektoren

Großbeerenstraße 28b • 10965 Berlin - Kreuzberg
Telefon: 030 / 7889 70 91 • Mo - Fr von 10.00 bis 18.00 Uhr
www.foto-ambulanz.de



Ivonne Thein studierte nach einer Berufsausbildung zur Fotografin von 2003 bis 2009 Fotografie an der Fachhochschule Dortmund und an der RMIT Melbourne, Australien. Sie schloss Ihr Diplom 2009 mit Auszeichnung ab. Seit 2007 arbeitet sie als freie Fotokünstlerin und war bereits in zahlreichen nationalen und internationalen Gruppen- und Einzelausstellungen unter anderem in England, Finnland, Lettland, Chile, Australien, Italien, Polen und den USA vertreten. Lehrerfahrten u.a. an der FH Dortmund, VHS und weiteren Bildungsträgern.

IVONNE THEIN

Mi210-003F	05.02.–05.03.2018
36 Unterrichtseinheiten	12–14 Teilnehmer_innen
5 X MO, 18.00–21.15 UHR	107,00 EURO Entgelt
zzgl. 2 Fotoexkursionen am Wochenende	62,90 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.11	

IVONNE THEIN

Mi210-006F	07.02.–07.03.2018
36 Unterrichtseinheiten	12–14 Teilnehmer_innen
5 X MI, 18.00–21.15 UHR	107,00 EURO Entgelt
zzgl. 2 Fotoexkursionen am Wochenende	62,90 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.11	

IVONNE THEIN

Mi210-004S	23.04.–28.05.2018
36 Unterrichtseinheiten	12–14 Teilnehmer_innen
5 X MO, 18.00–21.15 UHR	107,00 EURO Entgelt
zzgl. 2 Fotoexkursionen am Wochenende	62,90 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.11	

Einführung in die Studio-Fotografie

Für die inszenierte Fotografie ist die Arbeit mit künstlichem Licht wie Blitz- oder Dauerlichtanlagen unentbehrlich. In unserem VHS Foto-Studio erhalten Sie einen Einblick in die Arbeit mit mehreren künstlichen Lichtquellen und den dazugehörigen Lichtformern für Einsatzzwecke wie Porträt-, Mode-, Sach- und Tabletopaufnahmen. In praktischen Übungen werden Licht- und Objektmessung, Filter und die richtige Brennweite besprochen.

Der Kurs richtet sich an fortgeschrittene Einsteiger_innen, die erste Kenntnisse in der Studio-Fotografie erlangen oder diese verbessern und erweitern wollen. Bitte bringen Sie Ihre analoge oder digitale Spiegelreflex-Kamera mit.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON IVONNE THEIN: SIEHE OBEN

IVONNE THEIN

Mi210-010S	17.04.–15.05.2018
16 Unterrichtseinheiten	8 Teilnehmer_innen
4 X DI, 18.00–21.15 UHR	71,80 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 1.5.	41,80 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.11	



Studio-Fotografie im Fotostudio der VHS Mitte

Basiswissen Fotografie

Grundkurs

Der Kurs vermittelt Grundkenntnisse für die richtige Handhabung einer Digitalkamera und gibt einen Einblick in ausgewählte Bereiche der fotografischen Aufnahmetechnik und Bildgestaltung.

Schwerpunkte sind die Kameraeinstellungen, die richtige Belichtung (im automatischen und manuellen Belichtungsmodus), die optimale Verwendung des Zoomobjektivs und die Bildschärfe. Die Nutzung des vorhandenen Lichts für die passende Motivbeleuchtung, eine kleine Auswahl der wichtigsten Bildgestaltungsregeln, sowie ein kurzer Einblick in das digitale Bildfinish – exemplarisch mit dem Programm Lightroom – runden den Kurs ab.

Praktische Outdoor-Übungen zur Architektur und Streetfotografie vertiefen die behandelten Themen.

Im Kurs lernen Sie ihre Kamera so zu bedienen, dass Sie optimal belichtete Aufnahmen in den richtigen Farben und der angestrebten Schärfe bei einer entsprechenden Bildgestaltung erhalten.

Für den Kurs sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Bitte Kamera und sofern vorhanden Stativ und Blitzlicht mitbringen.



Der Kursleiter Dieter Lange leitet in Berlin Mitte ein Fotostudio und einen Fotoclub.

DIETER LANGE

Mi210-025S	07.06.–05.07.2018
20 Unterrichtseinheiten	10–14 Teilnehmer_innen
5 X DO, 18.00–21.15 UHR	70,80 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	43,30 EURO ermäßigt
Raum 2.11; Raum 3.05 (5.7.)	

Fotografieren lernen

Grundlagen der Aufnahmetechnik

Lernen Sie die wichtigsten Funktionen ihrer Digitalkamera kennen und diese richtig zu bedienen. Die richtige Beleuchtung und ihre Beeinflussung, die Einstellung der optimalen Blende und Verschlusszeit, der Einsatz des Zoomobjektivs, der Weißabgleich, sowie das Licht und die Beleuchtung stehen im Mittelpunkt.

Praktische Übungsaufgaben im Fotostudio zur Sach- und Porträtfotografie vertiefen die behandelten Themen.

Im Kurs lernen Sie Ihre Kamera sicher zu bedienen und ihre Einstellmöglichkeiten zu nutzen, die Motive in Helligkeit und Farbe richtig zu belichten, die optimale Brennweite einzustellen und die angestrebte Bildschärfe zu erzielen.

Für den Kurs sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Bitte Kamera und sofern vorhanden Stativ und Blitzlicht mitbringen.

ZUR PERSON DIETER LANGE: SIEHE SEITE 108

DIETER LANGE

Mi210-034S	15.02.–08.03.2018
16 Unterrichtseinheiten	10–12 Teilnehmer_innen
4 X DO, 18.00–21.15 UHR	58,90 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	36,50 EURO ermäßigt
Raum 2.11; Raum 3.05 (8.3.)	

Digitale Fotografie und Bildbearbeitung

Grundkurs

In einer Kombination aus Theorie und Praxis gibt der Grundkurs einen Einblick in ausgewählte Bereiche der fotografischen Aufnahmetechnik und digitalen Bildbearbeitung. Themenschwerpunkte der Aufnahmetechnik sind die Kamerabedienung, die richtige Belichtung, der zweckmäßige Einsatz der Objektive, Licht und Beleuchtung sowie die Bildgestaltung.

Im Kursabschnitt digitale Bildbearbeitung geht es um Zuschneiden, Ändern der Bildgröße, Weißabgleich, Tonwert- und Farboptimierung, Bildretusche und Schärfen. Hierbei arbeiten wir exemplarisch mit dem Programm Lightroom.

Die theoretischen Kenntnisse werden zu Aufgabenstellungen aus den Bereichen Sachfotografie, Architektur- und Porträtfotografie praktisch angewandt und geübt. Der Kurs gibt Ihnen mehr Sicherheit im Umgang mit Ihrer Kamera und ermöglicht einen bewussten Einsatz ihrer automatischen und manuellen Einstellmöglichkeiten und eine zweckorientierte Anwendung nützlicher Tools Ihrer Bildbearbeitungssoftware.

Bitte Kamera und sofern vorhanden Stativ und Blitzlicht mitbringen. Für den Kurs sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

ZUR PERSON DIETER LANGE: SIEHE SEITE 108

VORMITTAGSKURS

DIETER LANGE

Mi210-036F	11.01.–01.02.2018
16 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
4 X DO, 10.00–13.15 UHR	60,80 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	37,20 EURO ermäßigt
Raum 2.11	

DIETER LANGE

Mi210-037S	09.05.–30.05.2018
16 Unterrichtseinheiten	12 Teilnehmer_innen
4 X MI, 18.00–21.15 UHR	60,80 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	37,20 EURO ermäßigt
Raum 2.11	



Fotoklasse 2017

Kreative Lichtführung indoor und on location

Eine interessante Fotografie entsteht durch die gekonnte Wechselwirkung von Licht und Schatten während der Aufnahme. Erst diese beiden Komponenten kreieren ein Motiv mit Erkennbarkeit, Plastizität, Struktur, Linien, Flächen und Farben.

Das dafür erforderliche Handwerkszeug erwerben Sie in den 4 Kursabenden am Beispiel der Portrait- und Architekturfotografie Indoor und Outdoor. Wir starten mit den Eigenschaften des Lichts. Das Erkennen und Messen von Farbe, Helligkeit und Kontrastumfang des Lichts und die erforderlichen Einstellungen an der Kamera sowohl im Studio als auch on Location sind die Grundlage für eine gezielte Lichtführung.

Danach geht es um die drei Hauptlichtarten: das „Marlene Dietrich Licht“, das „Rembrandt Licht“ und das Seitenlicht. Wie kann ich diese Lichtarten bei Innenportraits mit dem vorhandenen Raumlicht als auch bei Außenportraits unter Tageslichtbedingungen erzielen? Kann ich diese auf Architekturmotive übertragen? Anschließend geht es um die Veränderung des Bildkontrastes durch eine gezielte Aufhellung mit weiteren Lichtquellen, Aufhellern/Abschattern oder durch die vorhandene Umgebung. Im Kurs lernen Sie für Indoor- und Outdoorsituationen das vorhandene Licht für die Gestaltung ihrer Aufnahmen zu nutzen und diese somit interessanter zu gestalten und aufzuwerten. Praktisch fotografiert wird an allen Kursabenden; deshalb bitte immer die Kamera mitbringen.

ZUR PERSON DIETER LANGE: SIEHE SEITE 108

DIETER LANGE

Mi210-038F	15.03.–19.04.2018
16 Unterrichtseinheiten	10–12 Teilnehmer_innen
4 X DO, 18.00–21.15 UHR	58,90 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 29.3. und 5.4.	36,50 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.11	

Workflow-Fotoseminar

Inspiration und Coaching für mein Fotoprojekt

Wenn Sie ein neues Fotoprojekt von der Idee in die Tat umsetzen möchten oder bereits an einem eigenen künstlerischen Projekt arbeiten, jedoch neuen Input suchen, können Sie dieses Langzeitseminar nutzen, um sich in regelmäßigen Abständen in einer Gruppe Gleichgesinnter untereinander auszutauschen. In 4-wöchigen Abständen stellen Sie Ihre neuen Bilder der Gruppe vor und erhalten eine konstruktive Bildkritik und praktische Tipps zur Realisierung Ihres Vorhabens. Hierbei wird die Dozentin besonderes Augenmerk darauf legen, Ihr Fotoprojekt inhaltlich zu fokussieren und Ihnen ggf. Empfehlungen für eine Weiterentwicklung geben.

Teilnehmer_innen, die Lust haben, sich über mehrere Wochen fotografisch mit einem Thema auseinanderzusetzen, erhalten hier Inspiration für eine individuelle künstlerische Annäherung. Nach Bedarf werden von der Dozentin Themen vorgeschlagen, die zwischen den einzelnen Korrekturterminen fotografisch interpretiert werden können. Eine Auswertung der einzelnen Ergebnisse innerhalb der Gruppe hilft, die eigene künstlerische Sicht zu definieren. Auch Absolvent_innen der VHS-Fotoklasse, die im workflow bleiben möchten, können durch eine fotografische Auseinandersetzung mit vorgeschlagenen Themen neue Impulse erhalten.

Voraussetzung zur Teilnahme ist selbständiges Arbeiten, ausreichend Zeit für die praktische Umsetzung der Projektidee oder vorgegebener fotografischer Themen und ein sicherer Umgang mit der Kamera und Bildbearbeitungsprogrammen. Es besteht im begrenztem Umfang die Möglichkeit, einzelne Arbeiten in der VHS auszustellen.



Die Dozentin Ebba Dangschat, hat an der Hochschule für Grafik & Buchkunst in Leipzig künstlerische Fotografie studiert. Neben ihrer Lehrtätigkeit an Berliner VHS und an der Beuth Hochschule für Technik arbeitet sie als freischaffende Fotografin mit den Themenschwerpunkten Firmen- und Architekturfotografie. „Mein Ziel als Fotografin ist es, jede inhaltliche Herausforderung in Bilder mit persönlicher Handschrift zu übersetzen.“

EBBA DANGSCHAT

Mi210-060F	12.01.–01.06.2018
24 Unterrichtseinheiten	8–9 Teilnehmer_innen

6 X FR (12.1., 16.2., 9.3., 13.4., 4.5., 1.6.),	94,60 EURO Entgelt
17.00-20.15 UHR, 17.00–20.15 UHR	54,40 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.11	

Porträtfotografie

Der Mensch gegenüber

Sie möchten ohne viel Aufwand authentische Porträts von Familie, Freunden oder Verwandten erstellen. Die Fotos sollen ausdrucksstark sein, das Charakteristische der Person in der jeweiligen Umgebung wie erlebt wiedergeben und sich wohltuend von den 08/15 Selfie- und Massenprodukten abheben. Im Fokus des Wochenendkurses stehen Lichttechnik, Hintergründe, Standpunkte und Bildausschnitt. Gemeinsam experimentieren wir mit verschiedenen Aufnahmetechniken, fotografieren uns gegenseitig und arbeiten mit einem Model. Bildbesprechungen – individuell und in der Gruppe – schulen den fotografischen Blick.

Neben dem praktischen Fotografieren lernen Sie wichtige Porträtfotografen der Vergangenheit und Gegenwart kennen und lassen sich so inspirieren von unterschiedlichen Ansätzen der „Menschenfotografie“. Sie lernen die Kamertechnik bewusst und zielgerichtet für Ihre kreativen Aufnahmeideen einzusetzen.

Angesprochen sind ambitionierte Hobbyfotografen und alle, die die Aussagekraft ihrer Bilder verbessern wollen.

Teilnahmevoraussetzung ist das Beherrschen der wichtigsten Aufnahme-funktionen Ihrer Digitalkamera. Bitte bringen Sie Ihre Digitalkamera mit.

Your course instructor can answer your questions in English when required.



Daniel Lathwesen studierte an der Akademie der bildenden Künste in Essen Fotografie und Medien. Als selbständiger Fotograf arbeitet er seit 2010 im Bereich People, Werbung und Mode u.a. für nationale und internationale Magazine und Werbekunden wie z.B. Bahlsenwerke Hannover, Gruner & Jahr, Zalando etc.. Ausstellungen im In- und Ausland. Auszeichnungen: International Color Awards L.A. & London 2011 Best Portrait, 2012 Best Nude u.a. Dozententätigkeit u.a. an der Photoacademy Urbschat.

WOCHENENDKURS

DANIEL LATHWESEN

Mi210-045F	16.03.–18.03.2018
20 Unterrichtseinheiten	8–10 Teilnehmer_innen
FR 16.03., 18.00–21.15 UHR	87,00 EURO Entgelt
SA/SO 10.00–17.00 UHR	50,00 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.11	

Das situative Porträt oder der Mensch in seiner Umwelt

Häufig gibt es Situationen, die wir als interessant für ein Bild erachten, weil es um den Menschen in seiner Umgebung geht. Allerdings gilt es hier, eine „Hemmung“ zu überwinden und einen Weg zu finden, das „gesehene Bild“ auch zu realisieren.

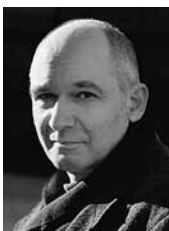
Vorbereitend zu zwei Fotoexkursionen werden Bildbeispiele im Hinblick auf die Gestaltung UND auf die Herangehensweise in der entsprechenden Situation gezeigt und analysiert.

Anschließend soll jede Kursteilnehmerin und jeder Kursteilnehmer ein Thema oder eine ungefähre Bildvorstellung definieren, das dann während der Fotoexkursionen umgesetzt wird. Die Ergebnisse werden abschließend in der Gruppe präsentiert und besprochen.

Ein Porträtkurs, der in der Vorbereitungsphase verschiedene Formen der situativen/journalistischen Porträtfotografie vermittelt und Wege zur Umsetzung in der konkreten Situation ebnet.

Voraussetzung: Analoge oder digitale Kamera. Grundkenntnisse in Fotografie und am PC wären wünschenswert, sind aber nicht zwingend, da die Schwerpunkte auf die gestalterische Umsetzung und die Herangehensweise in der konkreten Situation gelegt werden.

Your course instructor can answer your questions in English when required.



Burkhard Peter hat an der FH Dortmund Fotografie studiert und arbeitet seit 1991 als freiberuflicher Fotograf in Berlin mit den Arbeitsschwerpunkten Porträt und Reportage. Er arbeitet für Buchverlage, Zeitschriften und Institutionen und publizierte u.a. in den „Zeitbildern“ der Neuen Zürcher Zeitung und im Magazin „D“ der La Republicca. www.burkhardpeter.de

BURKHARD PETER

Mi210-050S	27.04.–06.05.2018
19 Unterrichtseinheiten	10–12 Teilnehmer_innen
FR 27.04., 18.00–20.15 UHR	61,10 EURO Entgelt
2 X SA (28.4./5.5.), 11.00–15.00 UHR	34,03 EURO ermäßigt
2 X SO (29.4./6.5.), 11.00–13.15 UHR	
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.11	

Erzählen in Bildern – assoziative Bildgeschichten

Die Sehgewohnheiten haben sich im Laufe der Jahre stark verändert. Unsere Gesellschaft ist zunehmend visueller geworden. Moderne Magazine und Wochenendbeilagen bie-

ten neben der klassischen Reportage immer wieder Bildstrecken, die durch kluge und assoziative Kombinationen einzelner Bilder überzeugen. Der Begriff des Fotoessay etabliert sich zunehmend als eine eigene erzählerische Form in der Fotografie. Wir werden Beispiele aus modernen Magazinen, aus Buchprojekten und aus der Bildenden Kunst betrachten. Die erworbenen Kenntnisse sollen dann in einer eigenen Bildgeschichte umgesetzt werden. Das Ziel ist, eine offene, kreative Erzählweise zu entwickeln, in der die ausgewählte Geschichte adäquat umgesetzt und in Form eines eigenen Entwurfs präsentiert wird.

Voraussetzung: Analoge oder digitale Kamera. Grundkenntnisse in Fotografie und am PC wären wünschenswert, sind aber nicht entscheidend. Der Schwerpunkt des Kurses liegt auf den unterschiedlichen Möglichkeiten der gestalterischen Umsetzung einer eigenen Bildgeschichte.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON BURKHARD PETER: SIEHE LINKE SPALTE

BURKHARD PETER

Mi210-051F	18.01.–17.02.2018
22 Unterrichtseinheiten	9–12 Teilnehmer_innen
4 X DO, 18.00–21.15 UHR	75,30 EURO Entgelt
SA 17.02., 11.00–16.00 UHR	43,95 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.11	



Vorankündigung: Fotoklasse 2019

Die Entdeckung der eigenen Bildsprache

Wir beabsichtigen auch im Schuljahr 2018/2019 die Durchführung einer Fotoklasse (Beginn voraussichtlich Ende Oktober 2018). Mit der Internet-Veröffentlichung unseres Lehrplanes (www.berlin.de/vhsmittle) im Juni 2018, ist eine online-Anmeldung für die Fotoklasse möglich. Auf unserer Homepage www.berlin.de/vhsmittle finden Sie ausführliche Informationen zum Programm der Kunstklasse.



Ab wann ist Fotografie Kunst?

Fotografische Bilderwelten unter die Lupe genommen

Mit dem Einsatz der digitalen Möglichkeiten für die Fotografie, der kleinformatischen Digitalkamera, den Handys und Multimediageräten mit Fotofunktion, ist das Fotografieren kinderleicht und zu einer weltweiten Manie, zu einem Massensport geworden. Die Zahl der ambitionierten Amateurfotograf_innen wächst. Die Grenzen zwischen Fotografie und Fotografie als Kunst verschwimmen. Ab wann ist denn nun Fotografie Kunst?

In diesem Seminar analysieren wir die Unterschiede zwischen dem Foto als Abbild und der Fotografie als Kunst. Wir finden mögliche Antworten auf die Frage nach der Kunstfotografie. Sie schulen Ihren Blick und das Verständnis für die Fotografie.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON STEFFI WEISS: SIEHE SEITE 77

STEFFI WEISS

Mi210-049F	12.03.–19.03.2018
8 Unterrichtseinheiten	10–15 Teilnehmer_innen
2 X MO, 18.00–21.15 UHR	27,20 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	16,60 EURO ermäßigt
Raum 2.11	

Mappenkurs Kommunikationsdesign

Gezielte Vorbereitung auf die Bewerbung zum Studiengang Kommunikationsdesign

Dieser Kurs dient der Vorbereitung oder Weitergestaltung einer Bewerbungsmappe für den Studiengang Kommunikationsdesign. Im Seminar geht es um die Grundlagen der visuellen Gestaltung. Es werden Inhalte der Wahrnehmungspsychologie behandelt sowie Grundlagen der Typografie und Fotografie. So beschäftigen sich die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer mit Inhalten wie Proportion, Perspektive und Bildaufbau, dem Arbeiten mit Schrift, Mikro- und Makrotypografie sowie dem gestalterischen Umgang mit grafischen Elementen und dem freien Raum. In der Fotografie werden Grundlagen gefestigt, Bildserien konzipiert sowie Diskurse über Inhalte, Form und gestalterische Mittel geführt.

Begleitend dazu werden praktische Übungen zum grafischen Gestalten sowie zur kreativen Ideenfindung (Brainstorming, Clustern) ausgeführt.

Vorhandene Bewerbungsmappen werden gemeinsam auf Ergänzungsmöglichkeiten und den „dramaturgischen“ Aufbau hin durchgesehen. In Hinblick auf die Gestaltung der Mappe, der von den Hochschulen geforderten Hausaufga-

ben sowie der bevorstehenden Eignungstests werden auch verschiedene Werkzeuge, Arbeitsmaterialien, kreative Umsetzungsmöglichkeiten wie Fold-, Cut-Out- und Pop-Up-Techniken vorgestellt und ausprobiert.

Die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer haben im Kurs die Möglichkeit neue Beiträge für die Mappe zu erarbeiten.

Zum ersten Termin sind bitte folgende Arbeitsmaterialien mitzubringen: Papier (DIN A3 ca. 190g/qm, weiß oder farbig), die Farbe Schwarz in Form von Filzstift, Buntstift, Kohle, Bleistift, Fettstift oder Kreide.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON ANNA-MARIA WEBER: SIEHE SEITE 93

ANNA-MARIA WEBER

Mi210-054F	12.02.–19.03.2018
24 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
6 X MO, 18.00–21.15 UHR	78,50 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	42,50 EURO ermäßigt
Raum 4.08	

Anspruchsvolle Fotos mit Instagram und Hipstamatic

App basierte Fotografie und Bildbearbeitung mit dem Smartphone

In den vergangenen Jahren ist das Fotografieren mit der Smartphone-Kamera mehr und mehr in Mode gekommen: man hat es immer parat, und die fortschreitende Technik sorgt für technisch immer bessere Schnappschüsse. Aber auch inhaltlich anspruchsvollere Hobbyfotografen nutzen zunehmend die Möglichkeiten dieser unkomplizierten Art, Bilder zu machen und über Onlineplattformen wie Instagram oder Tumblr zu verbreiten.

In diesem Kurzseminar wollen wir uns sowohl mit bildkompositorischen Aspekten bei der Aufnahme als auch mit den Möglichkeiten der Bildbearbeitung mit den Programmen Hipstamatic und Instagram befassen. Der Workflow von der Aufnahme, über die Möglichkeiten der individuellen Bildbearbeitung mit Filtern und Voreinstellungen bis zur Veröffentlichung ausgewählter Bilder wird schrittweise erläutert.

An einem Exkursionstag (am Sonnabend) erproben wir das Gelernte mit praktischen Aufgaben und lassen uns dabei von unterschiedlichen Umgebungen inspirieren. Abschließend werden die Ergebnisse in der Gruppe ausgewertet.

Bitte zusätzliche Kosten für Eintrittsgelder (5-10 Euro) einplanen.

Your course instructor can answer your questions in English and French when required.

ZUR PERSON EBBA DANGSCHAT: SIEHE SEITE 110

EBBA DANGSCHAT

Mi210-041S	08.06.–17.06.2018
20 Unterrichtseinheiten	10–14 Teilnehmer_innen
2 X FR, 18.00–21.15 UHR	61,00 EURO Entgelt
SA 16.06., 10.00–17.00 UHR	35,50 EURO ermäßigt
SO 17.06., 10.00–13.15 UHR	
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 2.11	

Das Smartphone als Videokamera am Beispiel iPhone

Videos mit dem iPhone produzieren, bearbeiten und veröffentlichen

Mit dem iPhone lassen sich nicht nur qualitativ hochwertige Videos aufnehmen, sondern auch verhältnismäßig unkompliziert und zeitnah für die Ausgabe aufbereiten und direkt veröffentlichen. Alternativ zu Videoschnittsoftware auf dem Computer sind Apps für den Videoschnitt auf dem iPhone bei weitem nicht so kostspielig und bemerkenswert professionell.

In diesem Kurs lernen Sie, wie Ihr iPhone mit Hilfe des richtigen Zubehörs zur professionellen Kamera wird. Darüber hinaus erhalten Sie in Kürze einen Überblick über die Grundlagen von Kamera-Apps zum Aufnehmen von Videos, zum kreativen Bearbeiten des erstellten Videomaterials und der anschließenden Veröffentlichung auf Videoportalen und Social-Media-Kanälen. Anhand praktischer Übungen wird im Kurs Videomaterial produziert und mit unterschiedlicher Software bearbeitet. Dabei wird unter anderem auf den Umgang mit Dramaturgie, Kameraeinstellungen, Vor- und Abspann sowie das Hinzufügen von Filmmusik eingegangen. Für die anschließende Veröffentlichung im Internet wird auch das Thema Suchmaschinenoptimierung (SEO) behandelt.

Für die Teilnahme an den Übungen mit dem iPhone bringen Sie bitte Ihr iPhone mit eventuell vorhandenem Equipment, Ihre Apple-ID und alle nötigen Passwörter mit. Die im Kurs verwendeten Apps benötigen iOS 10.0 oder neuer und sind kompatibel mit dem iPhone, iPad und iPod touch.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON ANNA-MARIA WEBER: SIEHE SEITE 93

WOCHENENDKURS

ANNA-MARIA WEBER

Mi210-062S	21./22.04.2018
16 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00–17.00 UHR	54,50 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	30,50 EURO ermäßigt
Raum 4.08	

Drehbuchworkshop I

Filme brauchen Drehbücher. Aber wann ist eine Geschichte filmisch? Was macht einen Film interessant, spannend oder emotional? Was versteht man unter Dramaturgie, Genre oder Plot? Wie ist eine Szene aufgebaut? Oder ein Dialog?

Der Kurs vermittelt das Basiswissen des Drehbuchschreibens, das Denken und Schreiben in Bildern, Szenen und Sequenzen. Neben einer Einführung in die nötigen Grundbegriffe, wie z.B. „Treatment“, „Konflikt“, oder „Plot Point“, werden wir filmdramaturgische Gestaltungsmittel durch praktische Aufgaben erarbeiten. Neben verschiedenen Schreibübungen, vergleichen wir einen Drehbuchauszug mit dem realisierten Film und beschäftigen uns mit der Ana-

lyse eines Filmklassikers. Am Ende entwerfen wir anhand einer vorgegebenen Situation eine Ideenskizze für einen Spielfilm. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer erhält die Gelegenheit, seinen Entwurf vorzustellen, zu präzisieren, weiterzuentwickeln und Anregungen für eine Exposé-Ausarbeitung mit nach Hause zu nehmen.

Der Kurs wendet sich an alle neugierigen Film- und Fernsehinteressierten, die unabhängig von Alter und Vorerfahrung Lust darauf haben, in kompakter Form in die Kunst des Drehbuchschreibens eingeführt zu werden.



Steffi Niederzoll studierte Drehbuch und Regie an der Kunsthochschule für Medien Köln, der EICTV in Kuba, sowie der FDU in Belgrad. Ihre Kurzfilme wurden auf zahlreichen renommierten internationalen Filmfestivals gezeigt. Zur Zeit entstehen ihre ersten beiden langen Spielfilme. Steffi Niederzoll arbeitet als freie Drehbuchautorin und Regisseurin.

WOCHENENDKURS

STEFFI NIEDERZOLL

Mi210-071F	19.01.–21.01.2018
20 Unterrichtseinheiten	12–15 Teilnehmer_innen
FR 19.01., 18.00–21.15 UHR	59,00 EURO Entgelt
SA/SO 10.00–17.00 UHR	33,00 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.08	

Drehbuch schreiben und Szenenentwicklung mit der actors writing Methode

Mit das Schwierigste beim Drehbuchschreiben ist es, stimmig und natürlich wirkende Szenen mit spritzigen Dialogen zu entwickeln. Dafür muss man sich in verschiedene Charaktere hineinversetzen, ihre Ziele, Wünsche, Bedürfnisse und Entwicklungen beachten. Informationen müssen gesetzt, Spannung muss erzeugt werden und dann sollen auch noch alle Figuren ihre eigene Sprache sprechen.

Mit der actors writing Methode, bei der die Szenenentwicklung durch den parallelen Einsatz von Schauspieler_innen unterstützt wird, ist es möglich, Dialogszenen weiter zu entwickeln und unmittelbar auf ihre Wirksamkeit zu überprüfen.

Der Kurs vermittelt anschaulich, praxisbezogen und unterhaltsam, wie man Szenen und Dialoge entwickelt und verbessert. Wir schauen uns Beispiele aus Filmklassikern und Drehbüchern an, um zu lernen und besser die dramaturgische Struktur innerhalb einer Szene zu begreifen. Jede_r Teilnehmer_in wird Szenen schreiben und weiterentwickeln. Außerdem sind Gruppenübungen wichtige Bestandteile des Seminars. Wir werden die geschriebenen Szenen selbst

spielen und direkt auf ihre Tauglichkeit überprüfen. An einem Tag werden zwei professionelle Schauspieler die von den Teilnehmer_innen geschriebenen Szenen umsetzen und gemeinsam mit uns an den Szenen feilen. Schließlich geht es vor allem darum, Anregungen und Werkzeuge an die Hand zu geben, um Sie Ihrem Ziel näher zu bringen: einem guten Drehbuch.

Der Kurs wendet sich an alle Teilnehmer_innen, die den Drehbuchworkshop I besucht haben oder über vergleichbare Vorkenntnisse verfügen. Schauspielerspezifische Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

ZUR PERSON STEFFI NIEDERZOLL: SIEHE SEITE 113

WOCHENENDKURS

STEFFI NIEDERZOLL

Mi210-074F	23.02.–25.02.2018
20 Unterrichtseinheiten	12–15 Teilnehmer_innen
FR 23.02., 18.00–21.15 UHR	81,00 EURO Entgelt
SA/SO 10.00–17.00 UHR	55,00 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.08	

Grundlagen und Praxis des Drehbuchschreibens

Um ein Drehbuch zu schreiben, muss man vor allem eins: Schreiben. Und genau das möchten wir in diesem Seminar hauptsächlich machen. "Learning by doing" heißt unsere Devise! Von der ersten, leeren Seite bis zum fertigen Drehbuch legt die Autorin bzw. der Autor einen langen Weg zurück. Stück für Stück werden wir diesen gemeinsam gehen.

Wir werden uns intensiv mit den einzelnen Stufen der Drehbuchentwicklung auseinandersetzen, wie Stofffindung, Pitch, Logline, Synopsis, Exposé, Treatment, Step-Outline, sowie uns mit den kreativen Gestaltungsmitteln der Filmdramaturgie beschäftigen. In einer Kombination von theoretischem Input und Übungen in Gruppen- und Einzelarbeit entstehen die ersten Szenen, Dialoge und Figuren, welche im Einzel- und Gruppenfeedback besprochen werden. Wir werden aber auch immer wieder Szenen aus Filmklassikern analysieren, uns von diesen inspirieren lassen und somit von den Meistern lernen.

Da wir das Seminar im Doppel leiten werden, wird für jeden Teilnehmer bzw. jede Teilnehmerin eine Extraportion Zeit und Aufmerksamkeit zur Verfügung stehen. Der wöchentliche Turnus ermöglicht einen intensiven und individuellen Austausch über einen längeren Zeitraum hinweg. Aber keine Angst: Hausaufgaben wird es nicht geben.

Nach Abschluss des Kurses werden alle Teilnehmenden eine Vielzahl verschiedener Schreiberfahrungen gesammelt haben. Zudem werden sie wissen, wie aus Ihrer Idee nicht nur ein Drehbuch, sondern schließlich auch ein Film werden kann, da wir zudem mögliche Finanzierungs- und Produktionswege vorstellen werden.

Der Kurs wendet sich an alle Film- und Fernsehinteressierten, die unabhängig von Alter und Vorerfahrung Lust darauf haben, Schritt für Schritt anhand eigener Ideen den Prozess des Drehbuchschreibens kennenzulernen.

ZUR PERSON STEFFI NIEDERZOLL: SIEHE SEITE 113



Iris Janssen studierte an der Kunsthochschule für Medien Köln im Fachbereich Film/Fernsehen sowie an der Escuela Internacional de Cine y Televisión in Kuba. Ihren Abschluss machte sie 2008 als Autorin und Regisseurin des Featurefilms „Die Dinge zwischen uns“, der im gleichen Jahr auf der Berlinale lief. Seitdem arbeitet sie als freie Drehbuchautorin und Filmemacherin sowie als Redakteurin für einen europäischen Medienkonzern.

IRIS JANSSEN; STEFFI NIEDERZOLL

Mi210-075S	09.04.–04.06.2018
32 Unterrichtseinheiten	10–14 Teilnehmer_innen
8 X MO, 18.00–21.15 UHR	120,60 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 21.5.	63,80 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.08	

Bildsprache-Filmsprache

Einführung in Kameraführung, Regie und Dramaturgie

Wie funktioniert der Film? Welcher Sprache bedient er sich? Welche Techniken und Effekte werden eingesetzt, um bestimmte filmische Eindrücke und Emotionen bei der Zuschauerin und dem Zuschauer zu wecken und zu hinterlassen? Anhand ausgewählter Filmausschnitte wird Schritt für Schritt vom kleinsten Baustein eines Films (die Einstellung) bis hin zu den komplexen Sequenzen analysiert. Bildgestaltung, Perspektive, Kamerabewegung, verschiedene Schnittarten, ausgewählte Effekte und Mise en Scène gehören zu den wichtigsten Elementen des Seminars. Es soll um die Sensibilisierung der filmischen Wahrnehmung der Teilnehmenden und deren Verständnis des Filmischen gehen. Die eng zusammenhängenden Funktionen der Kameraführung, Regie und Dramaturgie sind die Grundlagen dieses Seminars, das sich sowohl an interessierte Film- und Fernsehzeuschauerinnen und -zuschauer, die Filme besser verstehen und genießen möchten, richtet, als auch an Studierende und Auszubildende im Bereich Film, TV und Medien.

Your course instructor can answer your questions in English when required.



Amia Fa studierte an der Deutschen Film- und Fernsehakademie Berlin; arbeitet als freiberuflicher Kameramann und Fotograf und unterrichtet seit vielen Jahren an verschiedenen privaten Medienhochschulen die Theorie und Praxis des Films. www.amiafa.com

WOCHENENDKURS

AMIA FA

Mi210-076S	09./10.06.2018
16 Unterrichtseinheiten	8–16 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00–16.30 UHR	54,80 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	30,40 EURO ermäßigt
Raum 2.11	

Camera Acting

Grundlagen

... Schwerpunkte des Seminars: Sensibilisierung und routinierter Umgang der Schauspielerinnen und Schauspieler mit der Filmkamera, Vorbereitung auf ein Casting, szenische Übungen...

– Die vollständigen Kursinformationen entnehmen Sie bitte der Ankündigung dieses Kurses im Bereich Theaterarbeit, Sprecherziehung auf Seite 75.

WOCHENENDKURS

FRANK KIRSCHGENS

Mi202-054F	20./21.01.2018
16 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00–16.30 UHR	51,60 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	29,60 EURO ermäßigt
Raum 2.06	

Camera Acting

Die Nahaufnahme

Die Nahaufnahme ermöglicht als „emotionale Kameraeinstellung“ den Blick in die Seele der darstellenden Figur. Dieses Seminar vermittelt, wie mit reduzierten Mitteln intensive Darstellung glaubhaft erzielt werden kann...

– Die vollständigen Kursinformationen entnehmen Sie bitte der Ankündigung dieses Kurses im Bereich Theaterarbeit, Sprecherziehung auf Seite 75.

WOCHENENDKURS

FRANK KIRSCHGENS

Mi202-056F	17./18.02.2018
16 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00–16.30 UHR	51,60 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	29,60 EURO ermäßigt
Raum 2.06	

Das moderne Hörspiel

Schwerpunkt: Skriptschreiben

Hörspielproduktionen haben sich in den letzten Jahren stark gewandelt. Anders als im dialogorientierten klassischen Hörspiel sind für das moderne Hörspiel Erzählformate charakteristisch, die ohne Dialoge im herkömmlichen Sinn auskommen. Originaltonhörspiele, Dokumentarfilme oder Performances als Hörspiele, Monologstücke, Kompositionen aus nicht fiktiven und fiktiven Elementen sowie interaktive Hörspiele mischen die zeitgenössische Hörlandschaft auf.

Der Kurs richtet sich somit an alle, die sich in Theorie und Praxis mit den grundlegenden Fragen des modernen Hörspiels beschäftigen möchten: Welche zeitgenössischen Hörspielästhetiken gibt es? Wie findet ein Stoff zu seiner Form? Wie werden moderne Hörspiele dramaturgisch gestaltet? Wie bekommen Hörspieltexte Drive?

Jede Unterrichtseinheit beginnt mit einem Theorieteil, der angereichert ist mit Hörproben. Er ermöglicht Ihnen, sich ein kleines Instrumentarium für die Textarbeit (Skriptschreiben) anzueignen. Sie haben Gelegenheit, kurze Hörspiele zu schreiben, die über einen lokalen Berliner Radiosender auch tatsächlich gesendet werden können. Ein Studiosbesuch ist ebenfalls vorgesehen.

Ein Praxismodul führt Sie in das kostenlose Audio- und Schnittprogramm audacity ein.

Sie werden Ihre Sinne schärfen für die Gestaltungsmöglichkeiten im modernen Hörspiel und mit einem geschulteren Ohr für die akustische Welt aus dem Kurs hervorgehen. Lassen Sie sich anstecken von der Begeisterung Ihrer Kursleiterin, für den Hörfunk zu schreiben.

Für die Übungen mit audacity bringen Sie bitte ein einfaches Headset mit. Im Bedarfsfall stehen auch Geräte aus dem VHS-Bestand zur Verfügung.



Dr. Andra Joeckle lehrte als DAAD-Lektorin an französischen Universitäten und lebt als Schriftstellerin und Funkautorin in Berlin. Sie veröffentlichte ihren Debütroman im Residenzverlag. Sie erhielt zahlreiche Auszeichnungen, zuletzt den deutsch-polnischen Journalistenpreis für ihr Feature „Krakau mit Händen und Füßen“. Ihr künstlerisches Feature „O Stimmcoach, hilf! Ein vokales Selbstexperiment“ sendete Deutschlandradio 2018. 2017 erschien ihr neuer Roman „Novembertango“. Ihr neuestes Hörspiel „Die Zecke“ sendete Deutschlandradio Kultur zuletzt 2017.

DR. ANDRA JOECKLE

Mi210-089F	18.01.–22.02.2018
24 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
6 X DO, 18.00–21.15 UHR	82,95 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	48,75 EURO ermäßigt
Raum 4.08; Raum 3.05 (25.1.); Raum 4.11 (15., 22.)	

Das künstlerische Radiofeature

Schwerpunkt: Skriptschreiben

Der Kurs richtet sich an alle, die einmal genau wissen möchten, was ein künstlerisches Radiofeature ist und welche Ausdrucksmöglichkeiten dieses innovative Radioformat bietet. Auch wenn Sie gerne schreiben und sich in einem neuen experimentellen Genre erproben möchten, finden Sie in diesem Kurs Anregungen.

Sie erfahren, was ein künstlerisches Feature ist und was einen guten Radiofeatureautor ausmacht. Welches Equipment benötigt er? Der Kurs vermittelt Ihnen grundlegendes technisches Knowhow. Sie können die einzelnen Etappen der Entstehung eines künstlerischen Features nachvollziehen: von der radiogenen Idee über das Sammeln von O-Tönen (Originaltönen) und atmosphärischen Aufnahmen (Atmos), die Kunst der Gesprächsführung, das Transkribieren, das Verfassen des Skripts, das Schneiden bis hin zur Produktion und ausgestrahlten Sendung. Ein Praxismodul führt Sie in das kostenlose Audio- und Schnittprogramm audacity ein. Sie bekommen darüber hinaus Einblicke in die Praxis einer Featureautorin. Das Featureskript steht im Mittelpunkt: seine dramaturgische Gestaltung, der Sprachstil (was ist Radiosprache?), die Einbindung der O-Töne und Atmos, der Musik sowie die akustische Einbettung.

Bei Interesse besteht die Möglichkeit, ein Kurzfeature auch tatsächlich über ein Berliner Lokalradio zu senden.

Lassen Sie sich von der Begeisterung Ihrer Kursleiterin für das künstlerische Feature anstecken und freuen sich am Ende über ein akustisch geschulteres Ohr.

Für die Übungen mit audacity bringen Sie bitte ein einfaches Headset mit. Im Bedarfsfall stehen auch Geräte aus dem VHS-Bestand zur Verfügung.

ZUR PERSON DR. ANDRA JOECKLE: SIEHE SEITE 115

DR. ANDRA JOECKLE

Mi210-092S	29.05.–03.07.2018
24 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
6 X DI, 18.00–21.15 UHR	82,95 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	48,75 EURO ermäßigt
Raum 4.08; Raum 3.05 (5.6.)	

Das künstlerische Radiofeature

Schwerpunkt: Von der Feature-Idee zur Produktion

Was der Kurs „Das künstlerische Radiofeature – Schwerpunkt: Skriptschreiben“ beim Durchgang durch die einzelnen Etappen der Entstehung eines künstlerischen Features von der Feature-Idee bis zur fertigen Produktion nur ansprechen kann, vertieft dieser Kurs ausführlich in einer Kombina-

tion aus Theorie und Praxis.

Neben einem theoretischen Input zu Qualitätskriterien, Erzählweisen und idealen Feature-Formaten geht es in weiteren Modulen um Sprechtechniken, Regieführung und das Feature in Zeiten des Internets.

Auch wer aktuell an einem Feature-Skript arbeitet, kann seine diesbezüglichen Fragestellungen in den Kurs einbringen. Hinweise und Tipps aus der 15-jährigen Berufspraxis der Kursleiterin als Rundfunkautorin zur Marktlage, Auftragsakquise, den Erwartungen der Redakteure, Sendeplätzen, Urheberrecht und zu Einstiegsmöglichkeiten als Newcomer runden das Programmpaket ab.

Der Kurs wendet sich an alle, die dieses künstlerische Genre in seiner Komplexität verstehen und mehr Sicherheit bei den ersten eigenen Feature-Versuchen erlangen wollen.

Der vorherige Besuch des Kurses „Das künstlerische Radiofeature – Schwerpunkt: Skriptschreiben“ wäre wünschenswert, ist aber keine Teilnahmevoraussetzung.

Für die Übungen mit audacity bringen Sie bitte ein einfaches Headset mit. Im Bedarfsfall stehen auch Geräte aus dem VHS-Bestand zur Verfügung.

ZUR PERSON DR. ANDRA JOECKLE: SIEHE SEITE 115

DR. ANDRA JOECKLE

Mi210-091F	06.03.–10.04.2018
20 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
5 X DI, 18.00–21.15 UHR	71,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 27.3.	40,50 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 4.08	

Grundlagen des Journalismus

Journalistisches Schreiben

Dieses Seminar beschäftigt sich mit dem Verfassen journalistischer Lesetexte. Sie erhalten einen Überblick über informierende und meinungsäußernde Stilformen und erfahren anhand praktischer Übungen die unterschiedlichen Ausprägungen und ihre Anwendung. Sie verfassen selber Meldungen, einen Kommentar, einen Bericht und eine Reportage, die gemeinschaftlich redigiert werden.

- Christoph Lemmer arbeitet als Journalist und Autor für Zeitungen, Radiosender und die Nachrichtenagentur dpa. Zurzeit ist er Berichterstatter vom NSU-Prozess in München. Als Buchautor („Der Fall Peggy“) hat er dazu beigetragen, dass ein unschuldig wegen Mordes Verurteilter ein Wiederaufnahmeverfahren bekam und freigesprochen wurde.

WOCHENENDKURS

CHRISTOPH LEMMER

Mi210-096F	03./04.03.2018
16 Unterrichtseinheiten	8–12 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00–17.00 UHR	54,80 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	30,40 EURO ermäßigt
Raum 4.10	

Grundlagen des Journalismus

Recherche

Meinungen haben viele, neue Fakten und Geschichten dagegen nur wenige. Und manche vermeintlich spannende Story erweist sich beim näheren betrachten als Fantasiegebilde oder geschickte Mischung aus Wahrheit und Propaganda. Wie erfährt man als Leser_in, welche der vielen Geschichten im Netz und anderen Medien stimmen und welche nicht? Was ist dran an dem Vorwurf der „Lügenpresse“? Hier hilft bis heute vor allem klassische journalistische Recherche, für Profis und für interessierte Leser_innen. Keine journalistische Tätigkeit erfordert mehr Zeit als die Recherche, und keine Tätigkeit ist für den Erfolg journalistischer Arbeit wichtiger. Dieses Seminar beschäftigt sich mit den Grundlagen der journalistischen Recherche: Welche Informationen werden benötigt, wie beschafft man sie, welcher Aufwand ist angemessen. Sie erhalten einen Überblick über Nutzen und Grenzen der Internetrecherche und den Wert eigener Primärquellen.

ZUR PERSON CHRISTOPH LEMMER: SIEHE SEITE 116

WOCHENENDKURS

CHRISTOPH LEMMER

Mi210-097S	26./27.05.2018
16 Unterrichtseinheiten	8-12 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00-17.00 UHR	54,80 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	30,40 EURO ermäßigt
Raum 3.05	

Bloggen und Öffentlichkeitsarbeit in den sozialen Medien

Professionell kommunizieren mit Blogs, facebook, Twitter & Co

Der Kurs bietet eine Einführung in die Nutzung von Blogs als Instrument der Öffentlichkeitsarbeit von Freischaffenden/Selbstständigen, Vereinen, Initiativen oder kleinen Unternehmen. Am Beispiel der Blog-Software WordPress lernen die Teilnehmer_innen die Basics kennen, um eine eigene benutzerfreundliche Website zu erstellen. Neben der Funktionsweise und Handhabung der Software werden die wichtigsten Kriterien für eine gute Suchmaschinen-Platzierung z.B. bei Google vermittelt.

Anhand praktischer Übungen wird anschließend die sinnvolle Verknüpfung von Blogs mit Social-Media-Kanälen durchgespielt: Ziel ist es, die Blog-Inhalte zielgruppenorientiert zu verbreiten. Dabei soll es auch um die Frage gehen, wie die eigenen Kommunikationsziele mit einer so genannten Social-Media-Strategie untermauert werden können.

Das Seminar richtet sich an Ehrenamtliche/Hauptamtliche im kulturellen und sozialen Bereich und alle, die mehr über strategisch ausgerichtete Öffentlichkeitsarbeit im Netz lernen möchten.

Die Teilnehmer/innen können den Dozenten im Vorfeld Fragen sowie Links zu ihren Blogs oder Social-Media-Accounts an die angegebene E-Mail-Adresse schicken, die dann ggf. als Fallbeispiele für den Kurs aufbereitet werden.

E-Mail-Adresse der Dozenten: viohl_reiss@web.de

PC Grundkenntnisse werde vorausgesetzt.

Your course instructor can answer your questions in English when required.



Anja Viohl ist als Redakteurin bei einem großen Verband für die Online-Kommunikation zuständig. Zuvor arbeitete sie bei verschiedenen Menschenrechtsorganisationen im Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie als Journalistin mit dem Schwerpunkt Kultur.



Manuel Reiß ist Büroleiter bei einer Bundestagsabgeordneten und u.a. zuständig für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit mit Schwerpunkt Online-Kommunikation. Er hat nach seinem Diplom-Politikstudium ein Abendstudium zum PR-Berater/PR-Referenten absolviert und ist im Dozentenpool des Deutschen Bundestages.

ANJA VIOHL; MANUEL REISS

Mi210-099S	29.05.-03.07.2018
24 Unterrichtseinheiten	10-12 Teilnehmer_innen
6 X DI, 18.00-21.15 UHR	99,60 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	56,40 EURO ermäßigt
Raum 2.11	

Kunstdesign, Kunsthandwerk

Schmuckwerkstatt

Im Mittelpunkt des Kurses steht die Erarbeitung der handwerklich gestalterischen Grundlagen, um Schmuckobjekte (z.B. Ringe, Armreifen, Ansteck-, Ohr- oder Halsschmuck) nach eigenen Vorstellungen entstehen zu lassen. Unsere professionell ausgestattete Fachwerkstatt für Schmuckgestaltung erlaubt gestalterische Vielfalt im Umgang mit verschiedenen Materialien (u.a. Gold, Silber, Messing, Kupfer, Holz, Horn...).

Je nach Fertigkeiten steht das individuelle, selbstständige oder betreute Arbeiten im Vordergrund. Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit fortgeschrittenen Kenntnissen erhalten außerdem die Möglichkeit, sich in weiterführende Themen einzuarbeiten.

Die künstlerisch-handwerkliche Arbeit fördert die Entwicklung einer persönlichen Formsprache jenseits industriell gefertigter Massenprodukte.

Materialien bitte mitbringen. Informationen zu Materialkosten und -beschaffung können bei der Kursleiterin erfragt werden: Tel. Fr. Schmalwaßer 0176 24806091, Tel. Fr. Gatterburg: Mo.-Fr. 13.00-15.00 Uhr 0178 1329179.

Außerdem bitte ein Taschenfeuerzeug und folgende Schreibutensilien mitbringen: 3 Blatt Skizzenpapier ab A5, Bleistift mit Radiergummi (2B), Faserschreiber (0,7mm) schwarz, Kugelschreiber. Bitte richten Sie sich darauf ein, dass im Kurs keine gemeinschaftliche Pause vorgesehen ist.

Your course instructor can answer your questions in English when required.



Ann Schmalwaßer: Studium im Fachbereich Kleinplastik/Schmuck und Grafik an der Hochschule für Kunst und Design Burg Giebichenstein in Halle. Seit 2005 freischaffend als Dipl.-Schmuckgestalterin und Zeichnerin tätig. Ausstellungen und Stipendien im In- und Ausland, Arbeiten in öffentlichen Sammlungen vertreten.



Claudia Gatterburg ist ausgebildete Goldschmiedin und gründete mit EGO-Kunstobjekte 2006 ihre Selbstständigkeit. In ihrer Werkstatt produziert sie selbstentworfenen Schmuckobjekte. www.ego-kunstobjekte.de

ANN SCHMALWASSER

Mi212-005F	09.01.–20.03.2018
40 Unterrichtseinheiten	12 Teilnehmer_innen
10 X DI, 18.15–21.15 UHR	116,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 6.2.	66,00 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 1.13	

CLAUDIA GATTERBURG

Mi212-006F	17.01.–21.03.2018
40 Unterrichtseinheiten	12 Teilnehmer_innen
10 X MI, 17.30–20.30 UHR	116,00 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	66,00 EURO ermäßigt
Raum 1.13	

ANN SCHMALWASSER

Mi212-008S	10.04.–26.06.2018
40 Unterrichtseinheiten	12 Teilnehmer_innen
10 X DI, 18.15–21.15 UHR	116,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 1.5. und 22.5.	66,00 EURO ermäßigt
VHS, LINIENSTR. 162	
Raum 1.13	

CLAUDIA GATTERBURG

Mi212-009S	11.04.–13.06.2018
40 Unterrichtseinheiten	12 Teilnehmer_innen
10 X MI, 17.30–20.30 UHR	116,00 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	66,00 EURO ermäßigt
Raum 1.13	

WOCHENENDKURS NUR FÜR FORTGESCHRITTENE

CLAUDIA GATTERBURG

Mi212-010S	09./10.06.2018
14 Unterrichtseinheiten	12 Teilnehmer_innen
SA/SO 11.00–16.45 UHR	44,50 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	27,00 EURO ermäßigt
Raum 1.13	



Impression: VHS Schmuckwerkstatt in der Linienstraße

Schmuckwerkstatt

Wochenendkurs für Anfängerinnen und Anfänger

Der Wochenendkurs richtet sich an Teilnehmer und Teilnehmerinnen, die erste Fähigkeiten in der Herstellung von selbstentworfenem Schmuck erwerben wollen. Anhand von Übungsbeispielen werden die Basis-Verarbeitungstechniken vermittelt. Es werden Einsatz und Handhabung von Brettwerkzeug und einigen chemischen Hilfsstoffen zur Oberflächengestaltung von Schmuckobjekten gezeigt. Beispiele aus der Schmuckgeschichte und der Moderne bieten Einblicke in unterschiedlichste Gestaltungsmöglichkeiten. Darüber hinaus wird über Edelsteine, handelsüblichen Materialien und deren Verwendung in Schmuckstücken informiert. Die erworbenen Grundlagenkenntnisse bieten außerdem eine hilfreiche Unterstützung bei individuellen Einkäufen von Schmuckware.

Verbrauchsabhängige Kosten für Übungsmaterial bitte im Kurs bezahlen. Bitte mitbringen: festes Schuhwerk, Arbeitsbekleidung aus Baumwolle oder Schürze, ein unliniertes Skizzenheft ab A5, einen Bleistift (2B), einen permanenten Faserstift (Mine max. 0,7mm). Nähere Informationen zu Kurs und Materialien können bei der Kursleiterin Fr. Gatterburg von Mo.–Fr. von 13.00–15.00 Uhr unter Mobil: 0178 1329179 erfragt werden.

Your course instructor can answer your questions in English when required.

ZUR PERSON CLAUDIA GATTERBURG: SIEHE LINKE SPALTE

WOCHENENDKURS FÜR ANFÄNGER_INNEN

CLAUDIA GATTERBURG

Mi212-007S	05./06.05.2018
14 Unterrichtseinheiten	12 Teilnehmer_innen
SA/SO 11.00–16.45 UHR	44,50 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	27,00 EURO ermäßigt
Raum 1.13	

Schmuckarbeiten

für Anfänger_innen und Fortgeschrittene

Herstellung von Schmuckstücken nach eigenen Ideen oder Vorlagen.

Sägen – Feilen – Lötten – Schmieden – Treiben – Fassen von Steinen und Perlen – Materialkunde.

Wir arbeiten mit Gold, Silber, Messing und Kupfer, edlen Steinen, Perlen, Holz, Schiefer etc.

15 Euro für Maschinen- und Gerätenutzung sind an die Kursleiterin zu zahlen. Die Materialkosten werden von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern getragen.

Your course instructor can answer your questions in English, French or Spanish when required.



Nach einem Studium u.a. der Malerei, der Radierung und des Schmuckdesigns unterrichtet die freischaffende Künstlerin Kristin Gerber (Ausstellungen u.a. in New York, Paris und Berlin) seit 40 Jahren an Volkshochschulen im Bereich Schmuckarbeit.

KRISTIN GERBER

Mi212-012F	25.01.–19.04.2018
40 Unterrichtseinheiten	10 Teilnehmer_innen
10 X DO, 18.00–21.15 UHR	136,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 8.2., 29.3. und 5.4.	71,00 EURO ermäßigt
ATELIER GERBER, GROLMANSTR. 53–54	
Werkstatt 1.OG	

KRISTIN GERBER

Mi212-014F	26.01.–20.04.2018
40 Unterrichtseinheiten	10 Teilnehmer_innen
10 X FR, 17.00–20.15 UHR	136,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 9.2., 30.3. und 6.4.	71,00 EURO ermäßigt
ATELIER GERBER, GROLMANSTR. 53–54	
Werkstatt 1.OG	

Holzarbeiten

Neuanfertigung und Reparaturen

Kurs für Anfänger_innen mit Grundkenntnissen und Fortgeschrittene

Unsere Holzwerkstatt ist mit allen notwendigen Spezial-Maschinen, die auch in einer professionellen Tischlerwerkstatt vorhanden sind, ausgestattet. Im Kurs werden der Einsatz der vorhandenen Werkzeuge und Maschinen und deren unfallfreie Handhabung in Verbindung mit verschiedenen Fertigungstechniken und unterschiedlichen Hölzern vermittelt. Handwerkliche Vorkenntnisse und Fähigkeiten werden gefestigt und vertieft. Der Kurs ist offen für alle, die unter fachlicher Anleitung Holzobjekte oder Möbel nach eigenen Angaben und Vorstellungen bauen wollen. Entsprechend der erworbenen Kenntnisse können erste Fertigungsideen praktisch umgesetzt werden – vom Zahnstocher bis zum Regal,

alles wird möglich. Die Teilnehmenden arbeiten mit den zur Verfügung gestellten Werkzeugen und Maschinen auf eigene Gefahr und in eigener Haftung.

Grundkenntnisse z.B. der verschiedenen Hobelarten und Holzverbindungen werden vorausgesetzt. Verbrauchsabhängige Materialkosten für Holz, je nach Holzart, 5 Euro bis maximal 20 Euro, bitte im Kurs bezahlen. (Größere Materialbestellungen müssen selbst vorgenommen werden. Möglichkeiten der Anlieferung und Lagerung bitte vorab mit dem Schulhausmeister klären.) Kleinmaterialien wie z.B. Schrauben, Nägel und Leim sind von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern selbst mitzubringen. Bitte richten Sie sich darauf ein, dass im Kurs keine gemeinschaftliche Pause vorgesehen ist.

Your course instructor can answer your questions in English when required.



Rolf Degen ausgebildeter Modellbauermeister, Werkzeugmacher, Konstrukteur und Maschinenbau-Techniker mit pädagogischer Zusatzqualifikation als Fachlehrer verfügt über umfangreiche Erfahrungen in der Lehre und Vermittlung von Holzbearbeitungstechniken.

ROLF DEGEN

Mi212-017F	10.01.–21.03.2018
40 Unterrichtseinheiten	10–12 Teilnehmer_innen
10 X MI, 17.30–20.30 UHR	178,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 7.2.	116,00 EURO ermäßigt
SCHULE, RAVENÉSTR. 12	
Holzwerkstatt	

ROLF DEGEN

Mi212-018S	11.04.–13.06.2018
40 Unterrichtseinheiten	10–12 Teilnehmer_innen
10 X MI, 17.30–20.30 UHR	178,00 EURO Entgelt
SCHULE, RAVENÉSTR. 12	116,00 EURO ermäßigt
Holzwerkstatt	



VHS Holzwerkstatt

Woodworking and furniture

Course for beginners

We will be learning to work with hand tools, making a piece of furniture (small hocker, bed side table, with or without a drawer) entirely made with wood joints. At the end we will glue, sand and finish the piece with oil or wax. It is a basic training for beginners and people that are initiated in woodwork. The course will be held in English, some explanations can be given in Spanish or German.

Participants work with the tools provided at their own risk and in their own liability.

Consumption-dependent material costs (25–30 Euro) please pay in the course.



Lluís Mateu studied wood work for five years in the professional school of EPSS Barcelona and he has been working as a teacher for the Catalan government for five years in a program to integrate youth into the work environment. Four years ago he moved to Berlin where he started doing wood-working workshops for beginners.

LLUIS MATEU

Mi212-019F	15.02.–03.05.2018
40 Unterrichtseinheiten	10–12 Teilnehmer_innen
10 X DO, 17.30–20.30 UHR	146,00 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 29.3. und 5.4.	86,00 EURO ermäßigt
SCHULE, RAVENÉSTR. 12	
Holzwerkstatt	

Skulpturen aus Holz – Künstlerisches Arbeiten mit dem Material Holz

Holzbildhauerei

Im Material Holz arbeiten, gestalterisch und kreativ tätig sein, Material und Werkzeug für die Holzbildhauerei/Schnitzen kennenlernen und es anwenden. Das können Sie im Kurs Skulpturen aus Holz.

– Die vollständigen Kursinformationen entnehmen Sie bitte der Ankündigung dieses Kurses im Bereich plastisches Gestalten auf Seite 99.

HANS-DIETER SCHMIDT

Mi206-081F	15.02.–19.04.2018
26 Unterrichtseinheiten	8–10 Teilnehmer_innen
8 X DO, 14.30–17.00 UHR	95,35 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 29.3. und 5.4.	57,34 EURO ermäßigt
SCHULE, RAVENÉSTR. 12	
Holzwerkstatt	

Interior Design – Ihr persönliches Wohn- raumkonzept

Sie möchten Ihre Wohnräume verändern? Oder Sie planen umzuziehen?

Dieser Wochenendworkshop ist eine Einführung in die Grundlagen des Interior Designs und bietet Einblicke in die Herangehensweise bei der Umgestaltung oder Neugestaltung Ihrer Wohnräume.

Dabei gibt Ihnen der Kurs Antworten auf folgende Fragen: Wie finde ich den passenden Stil, der zu mir und meinen Wohnräumen passt? Wie gehe ich systematisch bei der Umsetzung vor? Und mit welchen kleinen Schritten kann ich bereits viel verändern?

In zwei Tagen werden Sie theoretisches und praktisches über Innenräume und deren Gestaltung erlernen. Dabei wird im ersten Teil theoretisches Wissen zu Einrichtungsstilen, Farbwirkung, sowie Grundregeln bei der Einrichtungs-gestaltung vermittelt. Anschließend werden Sie in kreativen Teilaufgaben Schritt für Schritt Ihr ganz persönliches Einrichtungskonzept entwickeln. Dazu wird es von Samstag zu Sonntag eine kleine Hausaufgabe geben, bei der Sie den Grundriss Ihres selbstgewählten Raums erstellen und den Raum fotografieren werden. Am Ende des Kurses halten Sie Ihr persönliches Wohnraumkonzept in den Händen, fertig zur Umsetzung!

Bitte bringen Sie eigenes Zeichenmaterial mit, wie Bleistifte, schwarze Fineliner oder ähnliches, langes Lineal, Dreieck, inspirierende Wohnzeitschriften und Kataloge, die auch zerschnitten werden können, Farbmuster, bunte Papiere ... Materialkosten ca. 3 Euro (Ausdrucke, Materialien und Papier) bitte im Kurs bezahlen.



Ines Königsmann ist diplomierte Designerin und arbeitet bereits seit dem Studium an der Bauhaus-Universität Weimar interdisziplinär zwischen Architektur und Innenarchitektur, sowie Möbeldesign und Produktdesign. Seit mehreren Jahren berät sie als selbstständige Interior Designerin verschiedene Unternehmen und Kunden, denen sie ein umfassendes Angebot bei Veränderungen im Wohnbereich anbietet.

WOCHEENDKURS

INES KÖNIGSMANN

Mi212-020F	20./21.01.2018
16 Unterrichtseinheiten	10–14 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00–17.00 UHR	50,00 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	28,40 EURO ermäßigt
Raum 4.02	

Einführung in die Herstellung von Leder Accessoires

Im Kursmittelpunkt steht die Erarbeitung der handwerklichen und gestalterischen Grundlagen in der Arbeit mit Leder. Die Teilnehmer_innen können kreativ Ihr eigenes Design entwickeln oder auch auf bestehende Mustermodelle zurückgreifen. In diesem Kurs können kleinere Accessoires aus Leder gefertigt werden wie zum Beispiel, eine Geldbörse, eine Handytasche, ein Kartenetui, ein Brillenetui oder ein Schlüsselanhänger. Im Kurs lernen die Teilnehmer_innen das Unterscheiden von verschiedenen Lederqualitäten und

die richtige Lederauswahl für das zu fertigende Produkt. Sie lernen mit kleineren Schnittvorlagen für Leder umzugehen und Leder mit der Hand zu nähen. Verschiedene Lederwerkzeuge und die Kantenverarbeitung werden vorgestellt. Nach dem Kurs verfügen die Teilnehmer_innen über ein Basiswissen der Lederverarbeitung und es ist ihnen möglich selbstständig zu Hause kleinere Produkte aus Leder herzustellen.

Es sind keine Vorkenntnisse in der Lederverarbeitung notwendig. Das Material Leder kann selbst mitgebracht oder von der Kursleiterin erworben werden. Da nicht jedes Leder für den Kursinhalt geeignet ist, bitte bei Selbstbeschaffung Rücksprache mit der Kursleiterin halten:
Tel. Fr. Ilka Brand Montags bis Freitag 10 bis 15 Uhr 030 24537196

Die Materialkosten für die Lederbeschaffung liegen zwischen 10 und 25 Euro. Teilnehmerpauschale für Garne, Verschlüsse und Klebstoffe (5 Euro) bitte im Kurs bezahlen.

Weitere Materialien bitte mitbringen: Zeichenpapier für die Schnittstellung ca. 1–2 Bögen A3 bis A2 ca. 200–300 g; Papier für Skizzen, Minenbleistift, Geodreieck, Radiergummi, Guter Rollcutter, Papierschere, Längeres Metalllineal, Kunststoffunterlage oder Schneidbrett. Und falls vorhanden eine Lochzange

Your course instructor can answer your questions in english when required.



Ilka Brand ist diplomierte Modedesignerin. Seit 2008 entwirft und fertigt sie unter dem Label Namen Lapaporter hochwertige Lederaccessoires. Seit 2014 gibt sie regelmäßig Workshops im Bereich der Lederverarbeitung. www.lapaporter.com

WOCHENENDKURS

ILKA BRAND

Mi212-022F	17./18.03.2018
18,7 Unterrichtseinheiten	8 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00-18.00 UHR	69,47 EURO Entgelt
ATELIER LAPAPORTER,	44,27 EURO ermäßigt
BRUNNENSTR. 65	

Textilgestaltung

Nähen und Zuschneiden

Für Einsteigerinnen und Einsteiger sowie Fortgeschrittene.

Inhalte: Handhabung der Nähmaschine – Vermittlung von Grundkenntnissen im Nähen und Zuschneiden – Anfertigung eines Kleidungsstückes nach einem Fertigschnitt oder Schnittentnahme aus einem Modeheft – Schnittveränderung nach den eigenen Maßen – Nähtipps.

Bitte mitbringen: Nähutensilien, Stoffreste, alter Reißverschluss. Nähmaschinen stehen zur Verfügung.

- Die Kursleiterin ist Modedesignerin und in der Ausbildung von Jugendlichen zu Modenäher_innen und Änderungsschneider_innen tätig.

CORNELIA HECKER

Mi213-002F	14.02.–02.05.2018
30 Unterrichtseinheiten	12 Teilnehmer_innen
10 X MI, 16.45–19.00 UHR	84,35 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 28.3. und 4.4	47,60 EURO ermäßigt
SCHULE, RAVENÉSTR. 12	
Raum 212	

CORNELIA HECKER

Mi213-003F	14.02.–02.05.2018
30 Unterrichtseinheiten	12 Teilnehmer_innen
10 X MI, 19.00–21.15 UHR	84,35 EURO Entgelt
Kein Unterricht am 28.3. und 4.4	47,60 EURO ermäßigt
SCHULE, RAVENÉSTR. 12	
Raum 212	

Schneider- und Schnittkurs

Ausgehend von Ihren eigenen Körpermaßen berechnen und zeichnen Sie in diesem Kurs den Grundschnitt für einen Rock und eine Hose. Die Schnittkonstruktion wird die ersten drei Abende beanspruchen. Anschließend können Sie Ihre Grundschnitte weiterentwickeln und Ihre eigenen Modelle entwerfen. Sie schneiden zu, probieren an und nähen Ihr Kleidungsstück. Beim gemeinsamen Besuch eines Stoffhändlers haben Sie die Möglichkeit, geeignete Materialien zu kaufen (Termin am Samstagvormittag). Für Frauen und Männer geeignet.

Bitte Nähutensilien und Stoffreste mitbringen. Nähmaschinen stehen zur Verfügung. Materialkosten (3 Euro) bitte im Kurs bezahlen.

Bitte richten Sie sich darauf ein, dass im Kurs keine gemeinschaftliche Pause vorgesehen ist.

Fortsetzung Seite 122

ANZEIGE



Die Diplom-Modedesignerin Sybille Hahn entwirft und fertigt eigene Modekollektionen (v.a. Strick).
www.kleider-garten-pankow.de



Da Sigrid Münzberg bereits in jungen Jahren nie das Richtige anzuziehen hatte, entdeckte sie schon früh ihre Liebe zur Nähmaschine. Nach der Ausbildung zur Damenmaßschneiderin und dem Modedesignstudium zeigt sie seit einigen Jahren Menschen aller Altersstufen, wie diese ihre individuelle Lieblings-Kleidung gestalten können.

SYBILLE HAHN

Mi213-005F	13.02.–24.04.2018
40 Unterrichtseinheiten	11 Teilnehmer_innen
9 X DI, 18.00–21.00 UHR	106,40 EURO Entgelt
SA 03.03., 10.00–13.00 UHR	59,40 EURO ermäßigt
KEIN UNTERRICHT 27.3. und 3.4.	
SCHULE, RAVENÉSTR. 12	
Raum 212	

SIGRID MÜNZBERG

Mi213-006S	26.04.–28.06.2018
40 Unterrichtseinheiten	11 Teilnehmer_innen
9 X DO, 18.00–21.00 UHR	106,40 EURO Entgelt
SA 05.05., 10.00–13.00 UHR	59,40 EURO ermäßigt
Kein Unterricht am 10.5.	
SCHULE, RAVENÉSTR. 12	
Raum 212	



Nähtechniken

Für Anfängerinnen und Anfänger

Sie erlernen hier grundlegende Nähtechniken anhand von Übungsstücken: Verschiedene Naht- und Saumarten, Versäuberung, Reißverschlüsse einnähen, Eingriffstaschen, Abnäher, Bund, Knopflöcher anfertigen und ähnliches.

Bitte mitbringen: Stoffreste (kein Jersey), Stoffschere, Garn, Stecknadeln und ein Maßband. Nähmaschinen stehen zur Verfügung.

Bitte richten Sie sich darauf ein, dass im Kurs keine gemeinschaftliche Pause vorgesehen ist.

ZUR PERSON SYBILLE HAHN: SIEHE LINKE SPALTE

SYBILLE HAHN

Mi213-017F	23.04.–14.05.2018
16 Unterrichtseinheiten	12 Teilnehmer_innen
4 X MO, 18.00–21.00 UHR	46,00 EURO Entgelt
SCHULE, RAVENÉSTR. 12	27,20 EURO ermäßigt
Raum 212	

Grundkurs Stricken

Für AnfängerInnen mit und ohne Vorkenntnisse

Sie können hier die Grundlagen dieser faszinierenden Handarbeitstechnik erlernen. Wir beginnen mit dem Maschenanschlag sowie rechten und linken Maschen. Wir stricken einfache und später komplexere Muster (z.B. Rippen, Schachbrettmuster, Zöpfe, Halbpatent). Damit können Sie einfache Accessoires (Schal, Stulpen oder Ähnliches) gestalten. Sie erfahren außerdem, wie man zu- und abnimmt, um nach einem Schnitt stricken zu können.

Bitte Stricknadeln Stärke 6 bis 8 und dicke Wolle mitbringen. Bitte richten Sie sich darauf ein, dass im Kurs keine gemeinschaftliche Pause vorgesehen ist.

ZUR PERSON SYBILLE HAHN: SIEHE LINKE SPALTE

SYBILLE HAHN

Mi213-012S	15.02.–08.03.2018
16 Unterrichtseinheiten	12 Teilnehmer_innen
4 X DO, 18.00–21.00 UHR	43,60 EURO Entgelt
SCHULE, RAVENÉSTR. 12	24,80 EURO ermäßigt
Raum 212	

Grundlagen der Schnittkonstruktion

Schnittkonstruktion ist das Werkzeug, um aus der 2-dimensionalen Fläche ein 3-dimensionales Kleidungsstück zu entwickeln. Kursinhalt ist das Erstellen von Grundschnitten am Beispiel Rock, Hose, Oberteil. Ziel des Grundlagenkurses ist es, die Basis für einen eigenen körperbezogenen Schnitt zu erstellen und das Verständnis dafür zu entwickeln, wie Schnitte aufgebaut und veränderbar sind. Die praktische Umsetzung erfolgt im Maßstab 1:4 und ist für Frauen wie Männer geeignet.

Materialien: A4-Zeichenblock, A4-Transparentpapier, Geodreieck, Maßband, Zirkel, Schere, Lineal, Kleber und Taschenrechner bitte mitbringen.



Die Diplom-Modedesignerin und Kunstvermittlerin Susann Bartsch ist seit über 10 Jahren als freischaffende Modedesignerin und Kunstvermittlerin in verschiedenen Bildungsbereichen der Kunst und Gestaltung tätig. Sie verbindet praxisorientiert Kunst, Design und Wissenschaft in Ihren Unterrichtseinheiten. www.textilinstitut.de

WOCHENENDKURS

SUSANN BARTSCH

Mi213-009F	17./18.02.2018
15 Unterrichtseinheiten	10–16 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00–16.00 UHR	43,25 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	24,88 EURO ermäßigt
Raum 4.10	

WOCHENENDKURS

SUSANN BARTSCH

Mi213-010S	16./17.06.2018
15 Unterrichtseinheiten	10–16 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00–16.00 UHR	43,25 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	24,88 EURO ermäßigt
Raum 4.10	

Schnittkonstruktion Aufbaukurs

In diesem Kurs werden die erworbenen Kenntnisse aus dem Grundkurs erweitert. Mit Hilfe von vorgegebenen Modellen (Rock, Hose, Oberteil) werden individuelle bzw. modische Veränderungen am Grundschnitt vermittelt. Die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer erlernen die Übersetzungen eigener bzw. vorgegebener Ideen im Maßstab 1:4.

Voraussetzung: Belegung Grundlagenkurs oder vergleichbares Niveau.
Materialien: A4-Zeichenblock, A4-Transparentpapier, Geodreieck mit Winkelmesser, Maßband, Zirkel, Schere, Lineal, Kleber und Taschenrechner bitte mitbringen.

ZUR PERSON SUSANN BARTSCH: SIEHE SEITE 122

WOCHENENDKURS

SUSANN BARTSCH

Mi213-011S	30.06.–01.07.2018
15 Unterrichtseinheiten	8–14 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00–16.00 UHR	47,00 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	26,75 EURO ermäßigt
Raum 4.10	

Grundlagen der Passform- veränderungen

Innerhalb dieses Kurses erlernen die Kursteilnehmer_innen wie es gelingt ein Schnittmuster individuell anzupassen. Anhand der Grundschnitte des Rockes, des Oberteils mit Ärmel und der Hose werden Methoden der Schnittänderungen erläutert. In diesem Zusammenhang beschäftigen wir uns mit den Themen der Anprobe und der Übertragung der Korrekturen auf das Schnittmuster. Wir arbeiten im Maßstab 1:4.

Voraussetzungen: Belegung des Kurses „Grundlagen der Schnittkonstruktion“ oder vergleichbares Niveau. Materialien: A4-Zeichenblock, A4-Transparentpapier, Geodreieck mit Winkelmesser, Kurvenlineale, Maßband, Zirkel, Schere, Lineal, Kleber, Schreibmaterialien und Taschenrechner bitte mitbringen.

ZUR PERSON SUSANN BARTSCH: SIEHE SEITE 122

WOCHENENDKURS

SUSANN BARTSCH

Mi213-013F	20./21.01.2018
15 Unterrichtseinheiten	10–16 Teilnehmer_innen
SA/SO 10.00–16.00 UHR	43,25 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	24,88 EURO ermäßigt
Raum 3.07	

Modezeichen

Basiskurs

...Der Kurs beinhaltet schnelle und längere Körperstudien, Darstellung von unterschiedlichen Materialien, Kleidungsstücken und Schuhen. Dabei wird individuell auf die Vorkenntnisse, Wahl der Materialien und Entwicklungswünsche der Teilnehmer_innen eingegangen...

– Die vollständigen Kursinformationen entnehmen Sie bitte der Ankündigung dieses Kurses im Bereich Malen, Zeichnen auf Seite 90.

KATHARINA BEDRIK

Mi205-091S	18.05.–29.06.2018
23,3 Unterrichtseinheiten	10–15 Teilnehmer_innen
7 X FR, 17.30–20.00 UHR	65,50 EURO Entgelt
VHS, LINIENSTR. 162	38,08 EURO ermäßigt
Raum 4.02	